

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 239.

Leipzig, Mittwoch den 14. Oktober 1903.

70. Jahrgang.



Im unterzeichneten Verlag erscheint Mitte Oktober ein Buch, welches das ganz besondere Interesse der weitesten Kreise erregen wird:

Gärungen — Klärungen

Wiener Roman von

Franz Josef Gerhold

1—3 Tausend

Preis ord. brosch. Mk. 4.20, K. 5.—; geb. Mk. 5.—, K. 6.—

W W

Mit einer unheimlichen Kenntnis jener Wiener Halbgesellschaft, die in dieser Stadt obenaufschwimmt, ausgerüstet, bekundet der Verfasser eine ätzende Schärfe und große Kraft in der Schilderung des heutigen, politisch und sozial zerklüfteten Wien. Das Buch bietet ein großzügiges Stück Kulturgeschichte in der Form eines packenden Romanes.

Wir bitten um eheste Bestellung. Verlangzettel anbei.

Auslieferung: à cond. mit 25%
bar mit 40% und 11/10
ein Probeexemplar mit 50%

Österreichische Verlagsanstalt in Leipzig und Wien
(I, Seilergasse 2)

FRANZ HANFSTAENGL

Kgl. Bayr. Hof-Kunstanstalt

in München

empfiehlt seine aufs beste eingerichteten und mit allen bewährten Errungenschaften moderner Technik ausgestatteten

Reproduktions-Anstalten

zur Herstellung vorzüglicher

Photogravüren

Lichtdrucke

Autotypien

Zinkographien

für Illustration von Büchern, Zeitschriften, Katalogen Prospekten u. s. w.



Kostenanschläge und Muster stehen Interessenten auf Wunsch bereitwilligst zur Verfügung

München, Oktober 1903

Franz Hanfstaengl

Kgl. Bayr. Hof-Kunstanstalt

In Kürze gelangt zur Ausgabe:



Grashey Praktisches Handbuch für Jäger

II. bedeutend vermehrte u. vollständig umgearbeitete Auflage

53 Bogen Text mit 322 Textillustrationen und 50 farbige Tafeln mit 470 Abbildungen, darstellend sämtliches Wild und alle jagdlich in Frage kommenden Vögel Mitteleuropas, sowie die zur Jagd gebräuchlichen Hunderassen.

Ein Bilderschatz, wie er in keinem anderen Jagdwerke zu finden ist.

Alle Zweige der praktischen Jagdkunde sind in diesem Werke vereinigt.

Bezugsbedingungen:

In Originalband geb. 28 Mk. ord., 21 Mk. netto,
20 Mk. bar. * Freixempl. 11/10.

Stuttgart.

C. Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung
(H. Bleil).

Ⓜ

Librairie Plon à Paris

*Nur einmal angezeigt! * Nur einmal angezeigt!*

Wir erlauben uns hiermit Sie auf eine wichtige Neuigkeit hinzuweisen die in nächster Zeit in unserem Verlage erscheint:

PAUL BOURGET, * *

*** * * * * L'Eau profonde**

== Frs. 3.50 ==

Nachdem der letzte Roman von Paul BOURGET, **L'Étape**, in 1½ Jahren eine Auflagenziffer von 53000 Expl. erreicht hat, ist auch diesem seinem neuesten Werke ein bedeutender Erfolg sicher.

Wir bitten um umgehende Bestellung unter gleichzeitiger Angabe der gewünschten Beförderungsart, da wir nur in diesem Falle eine pünktliche Erledigung Ihrer Wünsche garantieren können.

A Cond. nur in der Höhe der gleichzeitigen festen, resp. Bar-Bestellung.

Hochachtungsvoll

Paris, 10. Okt. 1903.

PLON-NOURRIT ET Cie.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Pettzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 239.

Leipzig, Mittwoch den 14. Oktober 1903.

70. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Literarische Anstalt, Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Houben, Dr. **Heinr. Hub.**: Emil Devrient. Sein Leben, sein Wirken, sein Nachlass. Ein Gedenkbuch. (XI, 493 S. m. 11 Taf.) gr. 8°. '03. n. 9. —; geb. in Leinw. bar n. 10. —

Gebrüder Borchers in Lübeck.

Häffke, **Geo.**: Pötkenkiefer. En lütt lustig Geschicht ut en lustig lütt Stadt. (74 S.) 8°. '03. 1. 50

Braun & Schneider in München.

Bilderbücher, kleine lustige. Nr. 1—5. (Mit farb. Abbildgn.) ('03.) n. 3. 60

1. Staren, die, u. die Spagen. — Der Frühling kommt. (39 S.) 8°. n. —, 80.
— 2. Was das Mäuschen wissen muß. — Der dumme Vär. (43 S.) 8°. n. —, 80.
— 3. Hergenmeister, die beiden. — Ein Tag bei Maus u. Igel. (47 S.) qu. 8°. n. —, 80.
— 4. Thaler, der, im Wafferschiff. — Der Mann im Fack. (35 S.) 8°. n. —, 60.
— 5. Rottäppchen. — Staberl's Netzeabentener in München. (24 S.) qu. 8°. n. —, 60.

Otto Elsner in Berlin.

Mörke's, **Eduard**, Briefe. Ausgewählt u. hrsg. v. Karl Fischer u. Rud. Krauß. (In 2 Bdn.) 1. Bd. (1816—1840.) Von Rud. Krauß. Mit Mörke's Jugendbildnis nach J. G. Schreiner. (VII, 340 S. m. 1 Ffsm.) gr. 8°. '03. n. 4. —; geb. in Leinw. n. 5. —

Welt, die, der Technik. Eine techn. Rundschau f. die Gebildeten aller Stände. Hervorgegangen aus dem »Polytechn. Centralblatt«. Red.: Reg.-R. Max Geitel. Jahrg. 1903. 65. der Gesamt-Folge. Oktbr.—Dezbr. 6 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. n. 2. —

Fischer's medicin. Buchh. in Berlin.

Adler, Dr. **Otto**: Die mangelhafte Geschlechtsempfindung des Weibes. Anaesthesia sexualis feminarum. Dyspareunia. Anaphrodisia. (VIII, 207 S.) gr. 8°. '04. n. 5. —

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Wiebig, **E.**: Kinder der Eifel. Novellen. 5. Aufl. (V, 303 S.) 8°. '03. n. 3. 50; geb. bar n. 5. —

Otto Hendel in Halle.

Bibliothek der Gesamtlitteratur des In- u. Auslandes. Nr. 1703—1715. 8°. Je n. —, 25; Einbde. je n.n. —, 25

1703. 1704. Björnson, Björnshjerne: Der König. Ein Schauspiel. Nach der 3. Aufl. des Originals überf. v. A. G. Graf. Mit e. Vorbemertg. u. dem Bilde des Dichters. (VI, 104 S.) — 1705. Aucassin u. Nicolette. Ein altfranzös. Roman aus dem 13. Jahrh. überf. v. Paul Schäfer. Mit e. Einleitg. (64 S.) — Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Otto Hendel in Halle ferner:

1706. 1707. Schiller, **Fedr. v.**: Die Räuber. Ein Schauspiel. Für die deutsche Bühne bearb. v. C. W. Schmidt. (110 S.) — 1708. 1709. Kurbacher, **Ludw.**: Kleine Erzählungen u. Schwänke. Aus den Schriften u. dem Nachlaß des Autors zusammengestellt u. m. e. Vorwort hrsg. v. Jos. Sarreiter. Mit dem Bilde des Verf. (VIII, 126 S.) — 1710. 1711. Byron, **Lord**: Marino Faliero, Doge v. Venedig. Geschichtliche Tragödie. überf. u. m. e. Vorwort versehen v. Alex. Reichardt. Mit dem Bilde des Dichters. (VIII, 106 S.) — 1712. Schöppel, **Guno**: Mozart. Dramatisches Charakterbild. Mit e. Vorbemertg. (IV, 64 S.) — 1713—1715. Gorki, **Maxim**: Der Bagabund u. andere Novellen. Aus dem Russ. überf. u. m. e. Vorbemertg. versehen v. Theo. Kroczei. Mit dem Bilde des Verf. (IV, 173 S.)

Gorki, **Maxim**: Von der Landstraße u. Anderes. Novellen u. Skizzen. Aus dem Russ. v. Theo. Kroczei. Mit dem Bilde des Verf. u. e. Vorbemertg. (IV, 173 S.) 8°. ('03.) Geb. in Leinw. bar 2. 50

Herdersche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Angler, **Frz. Kav., S. J.**: Babylon u. Christentum. 1. Heft. Deutlich's Angriffe auf das Alte Testament. (IV, 68 S.) gr. 8°. '03. n. 1. —

Nikel, **Prof. Dr. Johs.**: Genesis u. Keilschriftforschung. Ein Beitrag zum Verständnis der bibl. Ur- u. Patriarchengeschichte. (XI, 261 S.) gr. 8°. '03. n. 5. —

Eduard Koch in München.

Keller, **Musiksch.-Lehr. Otto**: Illustrierte Geschichte der Musik. 2. stark verm. u. neubearb. Aufl. (In 15 Lfgn.) 1. Lfg. (VIII u. S. 1—48 m. 4 Taf.) gr. 8°. ('03.) n. 1. —

Gustav Koester in Heidelberg.

Thomae, **Walt.**: Der ehemalige Hochaltar in der Karmelitenkirche zu Hirschhorn a. N. Ein Beitrag zur Kunst- u. Kulturgeschichte des XVIII. Jahrh. Mit 16 Lichtdr.-Taf. u. 8 Autotyp. im Text, nach photogr. Orig.-Aufnahmen v. Ernst Gottmann. (22 S.) gr. 8°. In Komm. '03. Kart. n. 10. —

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Giehl, **Leutn. Rud.**: China-Fahrt. Erlebnisse u. Eindrücke v. der Expedition 1900/01. Mit 7 Karten-Skizzen, 92 Phototyp., 12 Zeichngn. v. Kunstmal. Ant. Hoffmann. (VII, 198 S.) gr. 8°. '03. n. 6. —; geb. in Leinw. n. 7. —

Morik & Münzel in Wiesbaden.

Karte der m. Farbenzeichen versehenen Wege im westl. Taunus. Hrsg. vom Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club. 1:100,000. 10. verm. u. verb. Aufl. (12—15000.) 34×43 cm. Farbdr. In Komm. ('03.) Auf Leinw. 1. —

Karl Prochaska in Teschen.

Romane, **Klassische**, der Weltliteratur. Ausgewählte Sammlg. Prochaska in 32 Bdn. 28. Bd. 8°. Geb. in Leinw. —, 85
28. Scott, **Walt.**: Ivanhoe. Ein histor. Roman. 2. Bd. (236 S.) ('03.)

Gottlieb Schaad in Prischib. (Nur direkt.)

Volks-Kalender, **Molotschnaer**, f. die deutschen Ansiedler in Süd-Rußland auf d. J. 1904. (116 S.) 8°. n. —, 50

Richard Carl Schmidt & Co. in Leipzig.

- Arbeiten der Vereinigung deutscher Schweinezüchter.** 3. Heft n. 1. 50 gr. 8°.
 s. Schubert, Baumstr. Baugewerksch.-Oberlehr. Prof. Alf.: Wie baut man Schweineställe am zweckmäßigsten u. billigsten? Mit 4 Muster-Bauplänen u. Kostenschätzungen zu Schweineställen sowie 13 Textabbildgn. (30 S.) '03. n. 1.50.
- Heyne, Schäferlei-Dir. Johs.:** Die Frage des Wollzolles. (32 S.) gr. 8°. '04. n. —. 80
- Kalender f. deutsche Bienenfreunde auf d. J. 1904.** 17. Jahrg. Hrsg. v. Realsch.-Oberlehr. Dir. Dr. Ostf. Krancher. (VI, 184 S. m. Abbildgn.) 12°. Geb. in Leinw. n. 1. —
- Petriheil, Reichwirthschaftlicher Kalender f. d. J. 1904.** Hrsg. v. Graf zu Münster. (184 S.) 12°. Geb. in Leinw. n. 2. 50

Moritz Schnetter in Berlin.

- Schum, Zeichenlehr. W.:** Praktische Anleitung f. die Erteilung des Zeichenunterrichtes nach der neuen Methode. (32 S. m. 4 Taf.) gr. 8°. '03. n. 1. —

Aug. Seffinghaus in Hagen.

- Führer durch Hagen u. Umgegend.** 2. Aufl. (II, 45 S. m. 1 Plan.) 12°. '03. n. —. 50

G. Strübing's Verlag in Leipzig.

- Pfarr-Bibliothek.** Sammlungen v. Predigten u. Reden, begründet v. P. Emil Ohly u. gegenwärtig hrsg. v. Superint. Oberpfr. Dr. W. Rathmann. 48. Bd. 8°. n. 1. 50; geb. in Leinw. n. 1. 75
48. Rathmann, Superint. Oberpfr. Dr. Wth.: Einig im Geist. Eine Sammlg. v. Reden in Männer-, Jünglings-, Frauen- u. Jungfrauen-Vereinen. (IV, 182 S.) '03.

Wilhelm Süßerott in Berlin.

- Aus fernen Landen.** Geographische u. geschichtl. Unterhaltungsblätter m. besond. Berücksicht. der Kolonien. Red.: Dr. Alf. Funke. 1. Jahrg. Oktbr.—Dezbr. 1903. 6 Nrn. (Nr. 1. 24 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. bar 2. —; einzelne Nrn. —. 30

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

- Demosthenes, des, ausgewählte Reden.** Erklärt v. Ant. Westermann. 2. Bdchn.: (XVIII.) Rede vom Kranze. (XX.) Rede gegen Leptines. 7. Aufl. Bearb. v. Prorect. Gymn.-Prof. Dr. Emil Rosenberg. (288 S.) gr. 8°. '03. n. 2. 60
- Ovidius Naso, des P., Metamorphosen.** 1. Bd. Buch I—VII. Erklärt v. Mor. Haupt. Nach den Bearbeitgn. v. O. Korn u. H. J. Müller in 8 Aufl. hrsg. v. R. Ehwald. (VI, 363 S.) gr. 8°. '03. n. 4. —

Georg Wigand in Leipzig.

- Dohna, Hannibal Graf zu, (Delphicus):** Kulturbilder v. den Gestaden des Mittel-Meers. Federzeichnungen e. Dilettanten. (VII, 172 S.) gr. 8°. '03. n. 2. 80; geb. n. 4. —
- Stümcke, Heinr.:** Hohenzollernfürsten im Drama. Ein Beitrag zur vergleich. Litteratur- u. Theatergeschichte. (XV, 306 S.) gr. 8°. '03. n. 5. 50; geb. n. 7. —

Schreiblehrer J. Zwickler in Aue. (Nur direkt.)

- Zwickler, Schreiblehr. I.:** Schön-Schnell-Schreiben ohne Hilfe e. Lehrers. (8 Bl. m. Text auf dem Umschlag.) qu. gr. 4°. ('03.) —. 80

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Rößling'sche Buchh. in Leipzig.**

- Petersen-Wagner's, Julie, Stickmuster-Zeitung.** Vorlagen f. Bunt- u. Weissstickerei. Deutsche Ausg. 16. Jahrg. Nach dem 29. Jahrg. der dan. Orig.-Ausg. Oktbr. 1903—Septbr. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 1 Bog.) 63×87 cm. In Komm. Vierteljährlich bar 1. —

Rudolf Müdenberger in Berlin.

- Prometheus.** Illustrierte Wochenschrift üb. die Fortschritte in Gewerbe, Industrie u. Wissenschaft, hrsg. v. Dr. Otto N. Witt. 15. Jahrg. Oktbr. 1903—Septbr. 1904. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) hoch 4°. Vierteljährlich bar n. 4. —; einzelne Nrn. n. —. 40; auch in 13 Heften zu n. 1. 25

Guf. Ruechler in Cincinnati.

- Jung-Amerika.** Zeitschrift f. Schule u. Haus. Red.: Dr. S. S. Fick. Unter Mitwirkg. v. Const. Grebner, Emil Kramer u. A. 3. Bd. Septbr. 1903—Juni 1904. 10 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°. n. 2. —; einzelne Nrn. n. —. 20

Georg Reimer in Berlin.

- Arbeitsmarkt,** der. Halbmonatsschrift der Centralstelle f. Arbeitsmarkt-Berichte. Hrsg.: Dr. J. Jastrow. 7. Jahrg. Oktbr. 1903—Septbr. 1904. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 Sp.) hoch 4°. Halbjährlich n. 2. —; einzelne Nrn. n. —. 20
- Archiv f. Philosophie.** I. Abtlg. Archiv f. Geschichte der Philosophie, in Gemeinschaft m. Wilh. Dilthey, Benno Erdmann, Paul Natorp, Christoph Sigwart u. Eduard Zeller hrsg. v. Ludw. Stein. 17. Bd. Neue Folge. 10. Bd. 4 Hefte. (1. Heft 157 S.) gr. 8°. '03. bar n. 12. —; einzelne Hefte n. 3. —
- Gewerbegericht,** das. Monatschrift des Verbandes deutscher Gewerbegerichte. Hrsg. v. Stadträten DD. Priv.-Doz. J. Jastrow u. K. Fleisch unter Mitwirkg. v. L. Bürgermstr. Cuno, Rechtsr. Dr. Menzinger, Gemeinder. Stadtmayer. 9. Jahrg. Oktbr. 1903—Septbr. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1. 80 Sp.) hoch 4°. bar n. 3. —; einzelne Nrn. n. —. 30

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

- Ephoranten.** Illustrierte Zeitschrift f. die kathol. Jugend. Hrsg. v. Sem.-Präf. Relig.-Lehr. Jos. Segerer. 14. Jahrg. 1904. (Oktbr. 1903—Septbr. 1904.) 24 Nrn. (Nr. 1. 32 S. m. 1 Farbdr.) Leg.-8°. bar 3. 60

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U = Umschlag.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger G. m. b. H. 8098/99 in Stuttgart und Berlin.

- Benefe, Hamburgische Geschichten und Sagen.** 5. Aufl. 6 M.; geb. 7 M.
- Curtius, Altertum und Gegenwart.** Gesammelte Reden und Vorträge. 1. Bd. 5. Aufl. 6 M.; geb. 7 M.
- do. 2. Bd. 3. Aufl. 5 M.; geb. 6 M.
- Gildemeister, Essays.** 1. Bd. 4. Aufl. 6 M.; geb. 7 M.
- Riehl, Wanderbuch als zweiter Teil zu »Land und Leute«.** 4. Aufl. 5 M.; geb. 6 M.
- Glafer, Die Franziskanische Bewegung.** (Münchener Volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Lujo Brentano und Walthar Log. 59. Stück. 4 M.

Otto Elsner in Berlin.

- Fischer, Eduard Mörikes künstlerisches Schaffen und dichterische Schöpfungen. 3 M.; geb. 4 M. 8103

Willy Kraus Verlag in Berlin.

- »Der Dieb«. Viertelj. 1 M. 25 S. 8102

M. & S. Marcus in Breslau.

- Meumann, Prolegomena zu einem System des Vermögensrechts (Studien zur Erläuterung des Bürgerlichen Rechts. Herausg. v. Leonhard. 12. Heft). 6 M. 8095
- Egger, Vermögenshaftung und Hypothek nach fränkischem Recht (Untersuchungen zur Deutschen Staats- und Rechtsgeschichte. Herausg. von Gierke. 69. Heft). 15 M.

Carl Marhold in Halle a/S.

- Weygandt, Der heutige Stand der Lehre vom Kretinismus. 2 M. 40 S. 8096
- Möbius, Geschlecht und Unbescheidenheit. 1 M.

Gustav Neugebauers Verlag in Prag.

- Grünert, Arabische Lesestücke. 1. Heft. Ca. 3 M. 40 S. 8097

Carl Pataty in Berlin.	8103	Oesterreichische Verlagsanstalt in Wien.	U 1
Metallindustrie-Kalender.	} 24. Jahrg. Geb. à 2 M.	Gerhold, Gärungen — Klärungen. 1.—3. Lauf. 4 M 20 ⚡; geb. 5 M.	
Maschinenbauer- und Schlosser-Kalender.			
Klempner-Kalender.			
Installateur-Kalender.			
Eisen- und Metallgiesser-Kalender.			
Gürtler-, Bronzearbeiter- und Galvaniseur-Kalender.			
Kupferschmied-Kalender.		Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin	8100/01
Maschinenbau- und Metallarbeiter-Kalender. 24. Jahrg. Geb. 1 M.		u. Leipzig.	
		Bibliothek des allgemeinen und praktischen Wissens, à Lfg. 60 ⚡.	
Blon-Nourrit & Cie. in Paris.	U 2	Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.	8095
Bourget, L'Eau profonde. 3 fr. 50 c.		van't Hoff, Vorlesungen über theoretische und physikalische Chemie 3. Heft. 2. Aufl. 4 M.	
		Schneider, die Maschinen-Elemente. 8. Lieferung. 4 M 50 ⚡.	
Zeit & Comp. in Leipzig.	8104	Martin Warnack in Berlin.	8102
Burkhardt, Einführung in die Theorie der Analytischen Funktionen. 2. Aufl. Ca. 6 M; geb. ca. 7 M.		Bettex, Bildung. Kart. 1 M 20 ⚡.	

Nichtamtlicher Teil.

Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig.

Eingetragener Verein mit dem Sitze in Braunschweig.

Braunschweig, den 1. Oktober 1903.

An unsre Mitglieder!

Bei Beginn regerer Geschäftszeit und kommenden Weihnachtsbüchermarktes haben wir die Erfahrung gemacht, daß in der Hast und dem Drange der Geschäfte mehr wie in den ruhigeren Zeiten die genaue Innehaltung der Satzungen und Bestimmungen unseres Verbandes verlegt wird. Es geschieht dies namentlich durch Inserate in Zeitungen, in denen Rabatt oder Skonto angeboten wird, und auch vornehmlich von kleineren Geschäften, die dem Verbande naturgemäß nicht angehören. Es werden deshalb unsere Mitglieder wiederholt darauf aufmerksam gemacht, derartige Fälle und Anzeigen sofort zu unserer Kenntnis zu bringen.

Der Vorstand des Börsenvereins sieht in der Zugabe von Schülerkalendern beim Einkauf der Schulbücher, welchen Preis und Umfang dieselben auch haben, eine unerlaubte Handlung nach § D unsrer Bestimmungen, der jede Zugabe verbietet. Wir müssen deshalb unsre Mitglieder darauf aufmerksam machen, daß wiederholt auch unsrerseits eine Zugabe von Schülerkalendern in jeder Form ausdrücklich verboten wird.

Der Verkauf der Schülerkalender und anderer Zugabeartikel unter dem Ladenpreis oder gar zum Einkaufspreis ist der Zugabe gleich zu achten und fällt ebenfalls unter § D unsrer Bestimmungen. — Es wird den Kollegen in kleineren Städten empfohlen, sich mit den Buchbindern und Papierhändlern in Verbindung zu setzen, damit gemeinschaftlich in diesem Sinne allgemein vorgegangen wird.

Die Herausgabe der Bücherschen Schrift hat uns veranlaßt, folgende Resolution zu fassen und der Öffentlichkeit zu übergeben:

Der Vorstand des Buchhändler-Verbandes Hannover-Braunschweig hat in seiner Sitzung am 27. September d. J. in Braunschweig folgende einstimmig beschlossene Resolution gefaßt:

»Die von Herrn Professor Dr. Karl Bücher in Leipzig im Auftrage des Akademischen Schutzvereins herausgegebene im Verlage von B. G. Teubner in Leipzig erschienene Schrift „Der Deutsche Buchhandel und die Wissenschaft“ ist ohne das richtige Verständnis für buchhändlerische Verhältnisse geschrieben, enthält daher zahlreiche falsche Behauptungen und entstellte Angaben. Der verlebende und herabwürdigende Ton, mit dem Herr Professor Bücher

über den gesamten Buchhandel in der Schrift gesprochen, richtet sich selbst, ebenso die Veröffentlichung geheimer Schriftstücke der buchhändlerischen Organisationen. — Gleichzeitig bedauern wir, daß sich eine deutsche Verlagsgesellschaft gefunden hat — deren Träger Ende 1879 mit an der Spitze der Bewegung zur Abschaffung des Kundenrabatts gestanden — dies Büchersche Buch, gerichtet gegen den gesamten deutschen Buchhandel, zu verlegen und solcher Arbeit Vorschub zu leisten.«

Die Büchersche Schrift steht gern leihweise auf kurze Zeit den Mitgliedern zur Verfügung. Die im Börsenblatt veröffentlichten Gegenartikel des Herrn R. L. Prager-Berlin sind zusammengestellt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins gratis zu beziehen.

Dann empfehlen wir unsern Mitgliedern noch nachdrücklichst bei Bestellung eines neuen Adreßbuchs für den Deutschen Buchhandel für 1904 das offizielle Adreßbuch für den Deutschen Buchhandel, herausgegeben vom Börsenverein der deutschen Buchhändler. Das Buch wird für 1904 neu organisiert und verbessert und nach den neuesten statistischen Mitteilungen bearbeitet.

Mit kollegialem Gruße

Der Vorstand

des Buchhändler-Verbandes Hannover-Braunschweig
E. B. m. d. Sitze in Braunschweig.

H. Wollermann. Th. Fuendeling. H. Lindemann.
C. Kallmeyer. Dr. A. Gerstenberg. G. Calvör. B. Goeritz.
G. Knothe. H. Schulze.

Nachtrag.

Die Redaktion des Börsenblatts empfing hierzu folgendes Schreiben:

Leipzig, den 12. Oktober 1903.

An
die Redaktion des Börsenblatts für den Deutschen Buchhandel hier.

Auf das Schreiben vom 10. ds. erwidere ich, unter Rückgabe des mir eingesandten Korrekturabzugs, daß ich außer dem in meinem letzten Briefe Gesagten*) nichts dazu zu bemerken habe.

Hochachtungsvoll

B. G. Teubner.

*) Abgedruckt im Börsenblatt Nr. 237 vom 12. Oktober 1903.
Red.

Abdruck von Tagesneuigkeiten aus Zeitungen.

Die Klagen in der Tagespresse über ungerechtfertigte Anforderungen und Ansprüche, die an sie wegen des Abdrucks von Tagesneuigkeiten herantreten und zumeist von einer Zentralstelle in Berlin ausgehen, scheinen nachgerade zu einer ständigen Rubrik werden zu wollen. Nachdem in den letzten Wochen wiederholt Fälle besprochen worden sind, in denen auf Grund des Abdrucks von Tagesneuigkeiten unter Klageandrohung eine Bezahlung von Honoraren begehrt worden ist, erscheint es angebracht, auch an dieser Stelle nochmals auf die Frage einzugehen.

Absatz 3 des § 18 des Urheberrechtsgesetzes bestimmt: »Vermischte Nachrichten tatsächlichen Inhalts und Tagesneuigkeiten dürfen aus Zeitungen und Zeitschriften stets abgedruckt werden.« Bekanntlich entspricht diese Bestimmung dem Artikel 7, 4 der Berner Konvention in der Fassung der Pariser Zusatzakte. Der Ausdruck »Tagesneuigkeiten« ist eine wörtliche Übersetzung des Ausdrucks »nouvelles du jour« in der angeführten Vorschrift des internationalen Vertrags. Man ist sich bei der Entstehung des Gesetzes vollkommen darüber klar gewesen, daß die Qualifikation einer Veröffentlichung als einer Tagesneuigkeit vor allem von der Art der Darstellung abhängt. Familiennachrichten, Annoncen, Reporternotizen sind als Tagesneuigkeiten bezeichnet worden, ebenso Mitteilungen, die sich auf Theater, Kunst, Literatur, Rechtspflege, das öffentliche Leben usw. beziehen; wenn aber die Art und Weise der Darstellung erkennen läßt, daß eine originale geistige Tätigkeit darin enthalten ist, so scheidet die Veröffentlichung aus dem Rahmen des Begriffs Tagesneuigkeiten aus und fällt entweder unter Absatz 1 oder Absatz 2 des § 18. Unter Absatz 2 fällt sie im Verhältnis nicht so oft, weil hier die Ausarbeitungen wissenschaftlichen, technischen und unterhaltenden Inhalts erwähnt werden und die Anwendung des Begriffs »Ausarbeitung« die Feststellung erfordert, daß ein gewisses Maß geistiger Tätigkeit aufgewendet worden ist. Allerdings läßt sich aus der bisherigen Rechtsprechung entnehmen, daß diese nicht geneigt ist, den Begriff »Ausarbeitung« in rigorosem Sinn aufzufassen und ein besonders großes Maß aufgewendeter geistiger Arbeit als begriffswesentliches Moment zu fordern, wie sich insbesondere auch aus der Stellungnahme des Reichsgerichts zu der Frage des Abdrucks gerichtlicher Entscheidungen ergibt; andererseits aber besteht gar kein Zweifel, daß man nicht gewillt ist, die Reporternotizen als Ausarbeitungen unterhaltenden Inhalts zu behandeln, und die Zeitungen, gegen die wegen des Abdrucks solcher Notizen Ansprüche erhoben werden, können es getroßt auf eine Entscheidung des Richters ankommen lassen.

Mehr Geneigtheit besteht in der Praxis, in den Tagesneuigkeiten, wenn diese eine gewisse Verarbeitung aufweisen, einen »Artikel« zu erblicken. Die Unzulässigkeit des Nachdrucks hängt dann aber von dem ausdrücklichen Nachdrucksverbot ab. Es ist nun neuerdings üblich geworden, daß manche Zeitungen die Veröffentlichung von Tagesneuigkeiten ebenso allgemein unter das Nachdrucksverbot stellen wie die Veröffentlichung von vermischten Nachrichten. Ein derartiges Verbot ist aber nur insofern rechtlich bedeutsam, als die Veröffentlichungen »Artikel« im eigentlichen Sinn enthalten, da sowohl die Tagesneuigkeiten als auch die vermischten Nachrichten, die nicht zu den »Artikeln« gerechnet werden können, dem Abdruck schlechthin freigegeben sind und diesem auch nicht durch ausdrückliches Nachdrucksverbot entzogen werden können.

Dies ist der nach Inhalt des Urheberrechtsgesetzes geltende Rechtszustand. Leider lassen sich ein für allemal anwendbare Kriterien für die Frage, wann eine Veröffent-

lichung als »Tagesneuigkeit«, wann sie als »Artikel« oder gar als »Ausarbeitung« unterhaltenden Inhalts zu betrachten ist, nicht aufstellen; die Entscheidung kann immer nur von Fall zu Fall erfolgen, und daraus ergibt sich, daß mit einer gewissen Rechtsunsicherheit gerechnet werden muß, die zu beseitigen der bisherigen Praxis noch nicht gelungen ist. Aber soviel muß unter allen Umständen festgehalten werden — und, soweit ersichtlich, steht auch die Praxis durchaus auf diesem Standpunkt —, daß den gewöhnlichen Reporternotizen ein urheberrechtlicher Schutz nach der Absicht des Gesetzgebers nicht zusteht.

Man hat nun versucht, vermittelt einer andern rechtlichen Konstruktion den Abdruck derartiger Mitteilungen zu einer honorarpflichtigen Veröffentlichung zu machen, man hat gesagt, die Zusendung einer Tagesneuigkeit oder auch einer vermischten Nachricht an eine Redaktion bedeute ein Vertragsangebot; werde die Zusendung behalten und erfolge demnächst der Abdruck, so sei der Vertrag zum Abschluß gelangt. Diese Konstruktion ist aber jedenfalls für den Fall unzutreffend, wenn eine Zeitung eine Mitteilung aus einer andern übernommen hat, weil hier weder von einem Vertragsangebot, noch von dem Zustandekommen des Vertrags die Rede sein kann. Daß derjenige, der eine tatsächliche Mitteilung oder Neuigkeit originaliter an eine Zeitung schickt, deren Bezahlung von ihr verlangen kann, wenn sie zum Abdruck kommt, muß andererseits als selbstverständlich betrachtet werden; allein dies hat mit der zu behandelnden Frage nichts zu tun. Honoriert die Zeitung die von ihr einer andern Zeitung entlehnte Tagesneuigkeit, so ist das von ihr recht anständig; rechtlich ist sie dazu nicht verpflichtet, weil eben an dieser Mitteilung kein dem Nachdruck entgegenstehendes Urheberrecht besteht.

Schließlich ist bei der Behandlung dieser Frage auch der Gesichtspunkt des unlauteren Wettbewerbs geltend gemacht worden, sei es nach Maßgabe des Reichsgesetzes vom 27. Mai 1896, sei es im Hinblick auf die §§ 823, 826 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, und die berühmte Entscheidung des Reichsgerichts vom 11. April 1901. Allein auch diese Argumentation kann bei der Frage, ob der Urheber einer Tagesneuigkeit oder einer vermischten Nachricht befugt ist, von der den Nachdruck vornehmenden Zeitung eine Bezahlung zu verlangen, nicht verwertet werden. Zweifellos kann sich eine Zeitung, die die einem andern Blatt entnommenen Veröffentlichungen in der Art abdruckt, daß dadurch der Anschein erweckt wird, es handle sich um Original-Veröffentlichungen, des unlauteren Wettbewerbs schuldig machen, und es besteht kein Meinungsstreit darüber, daß daraufhin gegen sie vorgegangen werden kann, im Verhältnis seltener nach Maßgabe des Wettbewerbsgesetzes, öfter nach Inhalt des Bürgerlichen Gesetzbuchs. Allein es ist nicht der Urheber einer solchen Mitteilung, der diesen unlauteren Wettbewerb zum Gegenstand eines gerichtlichen Vorgehens machen kann, sondern vielmehr der Zeitungsunternehmer, der als Konkurrent in Betracht kommt, vor allem also derjenige, in dessen Zeitung die betreffenden Mitteilungen als bezahlte Originalkorrespondenzen veröffentlicht worden sind. Wenn man auf § 823 des Bürgerlichen Gesetzbuchs verweist, um eine Schadenersatz- und Unterlassungsklage der Urheber nicht geschützter Tagesneuigkeiten begründen zu wollen, so scheidet dieser Versuch daran, daß in dem von dem Gesetze gestatteten Abdruck die widerrechtliche Verletzung des Eigentums oder eines sonstigen Rechts eines andern nicht erblickt werden kann; eine Verletzung des Urheberrechts kommt nicht in Frage, weil eben an den gedachten Publikationen ein derartiges Recht nicht besteht.

Er wäre sehr zu wünschen, daß die Zeitungen jede sich bietende Gelegenheit benutzten, um die Frage zum gerichtlichen Austrag zu bringen, damit die unberechtigten An-

sprüche mit ungleich größerer Entschiedenheit zurückgewiesen werden können, als dies bis jetzt der Fall ist. Red.

Kleine Mitteilungen.

Vom Reichsgericht. Unerlaubte Nachbildung. (Nachdruck verboten.) — I. Ein Bild des Großherzogs und der Großherzogin von Baden widerrechtlich nachgebildet zu haben, war der Kaufmann Jwan Moos beschuldigt. Das Landgericht Karlsruhe hat ihn jedoch am 13. November v. J. freigesprochen. Das Verlagsrecht des Bildes, eine Photographie, befindet sich im Besitz der Firma Theodor Schumann & Sohn. Der Angeklagte hatte von dieser das Recht der Nachbildung erworben; aber es war ausdrücklich betont worden, daß die Nachbildung nicht in Photographie, Lichtdruck oder Ätzung erfolgen dürfe. Dennoch ließ der Angeklagte 15000 Postkarten mittels des Bromsilberverfahrens herstellen. Den objektiven Tatbestand hat das Gericht nicht besonders festgestellt, da es der Ansicht war, daß der Angeklagte im guten Glauben gehandelt habe. — Auf die Revision der Nebenklägerin hob am 12. d. M. das Reichsgericht das freisprechende Urteil wegen rechtsirrtümlicher Verneinung des subjektiven Tatbestandes auf und verwies die Sache an das Landgericht zurück.

II. Wegen Nachbildung eines Plakates hatten sich am 10. März d. J. vor dem Landgericht Erfurt die Fabrikanten Hoffmann und Stengel und der Kunststaltsbesitzer Bartholomäus zu verantworten. Das Landgericht war zur Freisprechung der Angeklagten gelangt, da es annahm, daß sie im guten Glauben gehandelt hätten. — Auf die Revision des Staatsanwalts hob jedoch das Reichsgericht am 12. d. M. das Urteil auf, da nicht berücksichtigt sei, daß es die Pflicht der Angeklagten gewesen wäre, sich zu vergewissern, ob das Plakat geschützt war oder nicht.

Schweden und die Berner Literar-Konvention. — Wie uns aus Stockholm berichtet und in den Nr. 39 und 40 der »Svensk Bokhandels-Tidning« bestätigt wird, hat der schwedische Schriftsteller-Verein unter dem 14. September d. J. eine Eingabe an die Regierung gerichtet, daß geeignete Schritte getan werden möchten, um den Anschluß Schwedens an die in der Berner Literar-Konvention verbundenen Staaten zu ermöglichen. Der schwedische Justizminister Ossian Berger hat diese Eingabe dem schwedischen Buchhändlerverein (»Svenska Bokförläggareföreningen«) sowie auch der »Nya Bokförläggareföreningen«, dem Journalistenverein (»Publicist Klubben«) und dem Verein der Zeitungsverleger (»Tidningsutgivareföreningen«) übermittelt und deren Gutachten eingefordert, die er bis zum 20. d. M. erwartet. Die »Svenska Bokförläggareföreningen« hat in ihrer Sitzung vom 2. Oktober beschlossen, die Eingabe des Schriftstellervereins zu unterstützen und auch ihrerseits zu beantragen, daß dem am 15. Januar 1904 zusammentretenden Reichstag ein Gesetzentwurf vorgelegt werde, der das bestehende schwedische Urheberrechtsgesetz den für den Beitritt zur Berner Literarunion notwendigen Änderungen unterwerfe. Die Annahme ist berechtigt, daß die andern genannten Vereine sich in demselben Sinne äußern, so daß der baldige Eintritt Schwedens in die Union gesichert erscheint.

Aus Turkestan. — Eine neue Koran-Ausgabe nach dem Muster der Konstantinopeler wird in Taschkent von dem dortigen Verleger Rachim Chodscha veranstaltet. Es ist dies zugleich die erste Ausgabe des Korans, die in Taschkent erscheint. Sie wird lithographiert und in drei Farben gedruckt. Zum Umschreiben des Textes ist ein Kalligraph aus Buchara berufen worden. Dem arabischen Text sind persische und türkische Erklärungen (»Tassir«) beigegeben, die im Ortsgeschmack mit einem goldenen und roten Saum umzogen sind. Das Werk wird in 2500 Exemplaren gedruckt, von denen schon 1000 nach Buchara bestellt sind.

(Turkest. Wjedom.)

Zeitungen als Unterrichtsmittel. — Wie für die Geschichte des Volksschul-Unterrichts, so dürfte nicht minder auch für die des Zeitungswesens die Tatsache bemerkenswert sein, daß, wie die »Kölnische Zeitung« mitteilt, vor mehr als hundert Jahren in den Volksschulen Zeitungen zu Unterrichtszwecken Verwendung fanden. Es war um die Zeit, als die ersten Volksschullesebücher mit weltlichen Stoffen aufkamen. Als erstes derselben gilt »Der Kinderfreund« von Eberhard von Rochow in Redahn, der im Jahre 1772 erschien. Der »Rochow des rheinischen Landes« ist der Volksschullehrer Johann Hermann Tops in Mülheim am Rhein (1743–1805), der 1782 ein Lesebuch ausgab. Wenn der Schüler damals der Fibel entwachsen war, wurde ihm vor Erscheinen der Lesebücher der Katechismus in die Hand gegeben, und daneben boten auch Bibel und Gesangbuch den Stoff für Leseübungen. Schon längst hatte das pädagogische Gefühl Tops' das Bedürfnis empfunden, den Kindern auch weltliche Stoffe zum Lesen zu bieten und daran den übrigen Unterricht anzu-

schließen. Er verfiel da auf ein eigenartiges Auskunftsmittel: er benutzte die Zeitungen in der Schule. So beschaffte er z. B. im Jahre 1781, wie die Kirchenprotokolle nachweisen, zwanzig Exemplare der »Kölnischen Zeitung«, nachdem er schon vorher längere Zeit einige Exemplare der »Frankfurter Zeitung« in Gebrauch hatte. Die Kosten für die Anschaffung der »Kölnischen Zeitung« im Betrage von 11 Reichstalern 25 Stübren erhielt er aus der Kirchenkasse zurückerstattet. Auch später, als sein Lesebuch längst erschienen und schon weit verbreitet war, benutzte er noch die Zeitungen; so beschaffte er 1786 weitere 36 Bändchen der »Kölnischen Zeitung« und ebenso wieder 1797 eine erforderliche Anzahl, »weil sie ihm für die Schüler unentbehrlich seien«.

Erster deutscher Oberlehrer-Tag. — In Halle a/S. ist am 6. d. M. ein »Erster deutscher Oberlehrer-Tag« zusammengetreten. Die Versammlung war so zahlreich besucht, daß sich der für die Verhandlung gewählte Saal des Ratsstellergebäudes als zu klein erwies. Herr Professor Bloch (Gießen) leitete die Verhandlungen. Als deren Ergebnis ist die Gründung eines »Deutschen Oberlehrer-Verbandes« zu melden. Sein Ziel kommt in den §§ 1 und 2 des vorgelegten Satzungen-Entwurfs zum Ausdruck:

»Der Deutsche Oberlehrer-Verband hat die Aufgabe, für die gemeinsamen Interessen des deutschen höheren Lehrstandes zu wirken, insbesondere für Schaffung eines nach Vorbildung, Titulatur und Rangstellung einheitlichen höheren Lehrstandes sowie für Gleichstellung der höheren Lehrer mit den entsprechenden Kategorien der übrigen akademisch gebildeten Stände in Rang und Gehalt.«

§ 2. »Der Deutsche Oberlehrer-Verband erstrebt die Lösung seiner Aufgabe,

a. durch den in der Regel alle zwei Jahre wiederkehrenden deutschen Oberlehrertag, der möglichst in Verbindung mit der Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner abgehalten wird,

b. durch Unterstützung aller der Erreichung der Verbandsaufgaben dienenden Bestrebungen.«

Zu Vorsitzenden des Deutschen Oberlehrertags wurden gewählt: Professor Bloch (Gießen), Professor Vorjüng (Berlin) und Professor Hartmann (Leipzig), zu Schriftführern Oberlehrer Rigert (Darmstadt), Oberlehrer Müller (Berlin) und Professor Schmidt (Würzburg).

Ausstellungspreise. — Dem Woerl'schen Reisebücher-Verlag in Leipzig wurde auf der Internationalen Kurort-Ausstellung in Wien, September–Oktober 1903, das Ehrendiplom mit der Berechtigung zur Führung der großen goldenen Medaille und des Ehrenzeichens der Ausstellung zuerkannt. — Auch auf der deutschen Städteausstellung in Dresden, Mai–September 1903, wurde der Verlag durch Verleihung der Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Dänische Kalender. — Dem in diesen Tagen dem dänischen Folkething vorgelegten Finanzgesetzentwurf (Stat) zufolge wurden sämtliche dänischen Almanache und Kalender im Jahre 1902 in einer Auflage von zusammen 949 740 Exemplaren gedruckt. Davon waren 234 100 eigener Verlag der Universität, während der Rest, 715 640 Exemplare, gegen Abgabe der vorgeschriebenen Stempelgebühr an die Universität in andern Verlagen erschienen. Letzgenannte Anzahl ist in den letzten zehn Jahren um etwa $\frac{1}{4}$ Million gewachsen.

Schuljubiläum. — Die unter dem Namen »Philanthropin« in weiten Kreisen bekannte Realschule in Frankfurt a/Main begeht im April das Fest ihres hundertjährigen Bestehens. Umfangreiche Vorbereitungen für eine würdige Gestaltung dieses Jubelfestes sind unter der Leitung des Direktors Dr. Adler in Frankfurt a/M., Rechnergrabenstr. 16, im Gange.

Kunstausstellung. — Valestrieris Originalgemälde »Beethoven« wird von Mitte dieses Monats an auf kurze Zeit in der Kunsthalle B. H. Meyer & Sohn in Leipzig, Schulstraße 8, ausgestellt sein. Durch Nachbildungen in Photographie und Radierung, die große Verbreitung gefunden haben, ist das Bild allgemein bekannt geworden; es ist sicher interessant, nun auch das Original kennen zu lernen. — Weiter ist ausgestellt: eine größere Anzahl Ölbilder von L. Corinth, Berlin, darunter die beiden großen Gemälde: »Der Stier« und »Diogenes«.

Verdächtiges Verkaufsangebot. — Wie die Wiener Zeitung meldet, erschienen Anfang September d. J. in einer Wiener Buchhandlung zwei Burschen im Alter von etwa 16 Jahren und boten ein wissenschaftliches Werk, betitelt: »Die Reise nach Ost-Indien

und China«, zum Kaufe an. Als der Buchhändler sie um den rechtmäßigen Besitz befragte, eilten sie unter Zurücklassung des Werkes aus dem Laden. Das Buch hat den Kommissar beim Seewesen und Naturforscher Sonnerat zum Verfasser, ist in Zürich 1783 gedruckt und enthält eine größere Anzahl von Stichen. Auf dem Titelblatt ist der dort befindlich gemessene Stempel wegradiert. Vermutlich wurde das Buch aus einer Bibliothek gestohlen.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Verlags-Verzeichnis über Bilderbücher, Jugendschriften, Kolorier-, Zeichen- und Schrift-Vorlagen, Postkarten-Albums etc. etc. von W. Düms in Wesel. Mit Nettopreisen. Nur für den Buchhandel. Ausgegeben Oktober 1903. 8°. 32 S. in Umschlag.

Seltene und interessante Werke aus verschiedenen Wissenschaften. Antiquariats-Katalog Nr. 2 von Ernst Frensdorff, Buch- und Kunstantiquariat in Berlin SW. 8°. 16 S. 246 Nrn.

Biblioteca linguistica universale. (Cataloghi Hoepli — Periodico — 1903, Nr. 22.) Bibliografia delle più importanti opere italiane e straniere per lo studio delle lingue (grammatiche, dizionari, manuali di conversazione, ecc.) con speciale riguardo alle lingue parlate, disposte in ordine alfabetico e vendibili nella Libreria internazionale di Ulrico Hoepli in Milano, Galleria de Cristoforis 59—69. Ottobre 1903. 8°. 140 p.

Neuerwerbungen aus verschiedenen Fächern. Katalog 99 von Richard Kaufmann in Stuttgart. 8°, 34 S. 835 Nrn.

Musterheft mit Dreifarbendruck-Proben des Graphischen Instituts Julius Klinkhardt in Leipzig. 4°. 7 Blatt in Karton-Umschlag.

Durch dieses Probenheft will die Kunstanstalt dem Buchhandel zeigen, daß sich der Dreifarbendruck besonders zur naturgetreuen Wiedergabe der verschiedenartigsten Gegenstände eignet. Die auf den sieben Blättern wiedergegebenen Dreifarbendrucke stellen der Leistungsfähigkeit des Hauses auf diesem Gebiet ein glänzendes Zeugnis aus; die vielen Schwierigkeiten, die sich bei dieser Illustrationstechnik einstellen, sind dank einem gutgeschulten Personal und seiner verständnisvollen Arbeitsweise glänzend überwunden.

Literarische Mitteilungen der Annalen des Deutschen Reichs. Monatsbericht über Neuerscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaften. Unter ständiger Mitarbeiterschaft von Prof. Dr. Ernst Jaeger in Würzburg und Prof. Dr. Philipp Allfeld in Erlangen hrsg. von Prof. Dr. Karl Theodor Eheberg in Erlangen und Prof. Dr. Anton Dyroff in München. München, J. Schweitzer Verlag (Arthur Sellier). XVI. Jahrgang, 1903, Nr. 10. 8°. Sp. 585—648. Mit vielen Bücherbesprechungen.

Führer durch die technische Literatur. Abt. Hochbau u. Architektur. Verzeichnis der neuesten u. empfehlenswertesten Werke über Bauformenlehre, Aufbau u. inneren Ausbau von Gebäuden, Architektur. Vorlagenwerke etc. Ausgabe 1903/04. Herausgegeben von Fr. Weidemann's Buchhandlung (Heinrich Witt) in Hannover. 8°. 88 S. in Umschlag.

Lager-Verzeichnis von F. Volckmar, Barsortiment in Leipzig und Berlin. 43. Jahrgang. Ausgegeben 15. Oktober 1903. Als Handschrift für Buchhändler gedruckt. 4°. (XII, 896 S. mit vielen eingeschalteten Beilagen und 4 S. Anlage: Preisänderungen und Ergänzungen während des Drucks.) Geb.

Der Katalog ist in 5 Abteilungen eingeteilt:

- I: Alphabetisches Verzeichnis der Bücher, Kalender, Atlanten, Mappenwerke usw. S. 1—780.
- II: Alphabetisches Verzeichnis der französischen Literatur. S. 781—796.
- III: Alphabetisches Verzeichnis der Musikalien. S. 797—837 mit 2 Beilagen von Breitkopf & Härtel und Steingräber in Leipzig.
- IV: Systematisches Verzeichnis der buchhändlerischen Lehrmittel (Auszug aus Volckmars illustriertem Lehrmittelverzeichnis). S. 839—886.
- V: Alphabetisches Verzeichnis der nur in Berlin vorrätigen Artikel. S. 887—896.

Großbritanniens Papier-Erzeugung. — Wie die „Papier-Zeitung“ mitteilt, bestreitet das englische Fachblatt „Paper Trade Review“ die im Jahresbericht 1902/03 des Vereins Deutscher Papierfabrikanten enthaltene Angabe, daß die Papier- und Pappen-Erzeugung Großbritanniens zurzeit rund 450 000 Tonnen jährlich betrage. Schon im Jahre 1890 habe George Chater, ein vorzüglicher Fachmann, dem englischen Handelsministerium die Papier-Erzeugung Großbritanniens auf 520 000 Tonnen angegeben. Das genannte Blatt habe 1900 eine Reihe von Ziffern aufgestellt, die 943 000 Tonnen als die britische Jahres-Erzeugung von Papier und Pappe ergeben hätten, und diese sei inzwischen auf mindestens eine Million Tonnen gestiegen.

Personalnachrichten.

Der Nestor der deutschen Philosophen. — Prof. D. Dr. Eduard Zeller, der 89jährige Historiker der Philosophie in Stuttgart, dessen Marmorbüste am 18. d. M. zur Seite des Denkmals der Kaiserin Friedrich enthüllt wird, hat die gelehrte Welt noch jüngst durch eine Publikation überrascht: die 4. Auflage des Schlußbandes seines Hauptwerkes, der berühmten „Philosophie der Griechen in ihrer geschichtlichen Entwicklung“. Der Band enthält die nacharistotelische Philosophie, und es sind für die zusammenfassende Darstellung alle neueren Spezialforschungen vermert. Der Zuwachs gegenüber der vorigen Auflage beträgt 63 Seiten. Die Arbeit des greisen Meisters zeugt von seiner bewundernswerten Frische. Mit Bedauern liest man nur von seiner zunehmenden Augenschwäche, die hoffentlich keinen höhern Grad annimmt. In dem Vorwort heißt es: „Auch die neuern, in mein Thema einschlagenden Schriften habe ich natürlich, soweit sie mir bekannt wurden, benutzt und ihre Ergebnisse, wo sie mir haltbar erschienen, für meine Darstellung verwertet, wo ich sie mir nicht aneignen konnte, in allen erheblicheren Fällen die Gründe meiner Ablehnung angegeben. Wiewohl aber in dieser eingehenden Berücksichtigung fremder Arbeiten der hauptsächlichste Grund dafür lag, daß der vorliegende Band stärker wurde, war es mir doch nicht möglich, in dieser Hinsicht so erschöpfend vorzugehen, wie ich wohl gewünscht hätte, teils weil es in meinem gegenwärtigen Wohnort, in dem die Gelegenheit, bei Fachgenossen Rats zu erholen, mir ganz fehlt, schwer war, mich in diesem Zweige der Literatur auf dem Laufenden zu erhalten, teils und besonders weil die zunehmende Schwäche meiner Augen mir die Zeit für gelehrte Arbeit immer mehr verkürzt und die Arbeit selbst verzögert. Ich muß daher in dieser Beziehung die Nachsicht meiner Leser in Anspruch nehmen.“ (National-Zeitung.)

Gestorben:

am 10. Oktober, nahezu 92 Jahre alt, der Nestor des deutschen Buchhandels, der Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Herr Rudolf Oldenbourg senior, Gründer und ältester Chef des großen und angesehenen Verlagshauses R. Oldenbourg in München.

Der nach einem langen, arbeitsreichen und von großen Erfolgen getragenen Berufsleben sanft ins Jenseits hinübergeschlummerte Kollege war am 15. Dezember 1811 in Leipzig geboren und empfing seine Schulbildung auf dem Nikolaigymnasium seiner Vaterstadt. 1827 trat er bei Friedr. Aschenfeldt in Lübeck in die buchhändlerische Lehre und war darauf (1832/33) bei Friedrich Frommann als Gehilfe tätig. Mehrere Jahre verlebte er dann in England, wo er, nur im losen Zusammenhange mit dem Buchhandel, seine geistige Ausbildung durch Studium, insbesondere der Volkswirtschaft zu fördern beflissen war. 1835 kam er wieder nach Deutschland und war zunächst in der Schmerber'schen Buchhandlung in Frankfurt a. M. tätig. Von Schmerber an Georg von Cotta empfohlen, übernahm er 1836 die Geschäftsführung der literarisch-artistischen Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in München. 1843 wurde er Handlungsgehilfe der Firma. Gleichzeitig gründete er die Bibelanstalt der J. G. Cotta'schen Buchhandlung und kaufte 1845 dazu die Vogel'sche Buchhandlung in Landshut, die das Verlagsrecht der einzigen approbierten katholischen Bibelübersetzung besaß. Alle diese zum Teil sehr umfangreichen Geschäfte leitete er persönlich mit bestem Erfolg, und ein viertes Geschäft, einen von ihm selbst geschaffenen und unter der Firma seines Namens betriebenen Verlag, eröffnete er 1860. Als 1868 nach Übereinkunft der Gesellschafter die Liquidierung der Cotta'schen literarisch-artistischen Anstalt ins Werk gesetzt wurde, erwarb er ansehnliche Teile dieses Verlags und führte sie seiner eignen Firma zu. Die Vogel'sche Buchhandlung hatte er schon 1866 an Fr. Pustet in Regensburg überlassen. In umsichtiger und rührigster Weise erweiterte er den schon damals großen Verlag, schuf ihm durch Ankauf der Pustet'schen Buchdruckerei (1873) eine eigne Druckerei und durch Übernahme des königlichen Zentral-Schulbuchverlages (1874) auch einen weitem, später sehr erfolgreich ausgebauten Verlagszweig. Eine lange Reihe großer und hochbedeutender Verlagswerke ist das Ergebnis seiner Berufsarbeit. — Ehre seinem Andenken!

nach jahrelangem Leiden Herr Carl Paul Günther, Mitinhaber der Firma C. F. Tiefenbach in Leipzig und Prokurist des Musikalienverlags- und Versandgeschäfts G. Adolf Fiedel in Leipzig und Cythra.

Der in jungen Jahren aus dem Leben geschiedene Kollege war Ostern 1886 bei F. A. Brockhaus in Leipzig in die Lehre getreten und später in den Häusern R. F. Koehler und Julius Klinkhardt in Leipzig als Gehilfe tätig. Er hat sich in seinem Berufsleben durch Eifer und charaktervolle Pflichterfüllung ausgezeichnet und sich bei zahlreichen Freunden ein ehrenvolles Andenken gesichert.

Anzeigebblatt.

Buchhandlung

Max Nössler & Co.

Yokohama.

Eröffnet am 1. Oktober 1903.

Angebote von Werken, die sich bisher in Japan als gangbar erwiesen haben, an unser Stammhaus Max Nössler in Bremen erbeten.

Ich übernahm die Vertretung für folgende Firmen:

Robert Schönherr, Colportage-Buchhdlg. in Leipzig-Volkmarisdorf, Eisenbahnstr. 122.

Adam Kraheberger, Colportage-Buchhdlg. in Nürnberg, Imhoffstr. 30.

Leipzig, 12. Oktober 1903.

J. E. Fischer.

Verkaufsanträge.

20,000 Broschüren,

fortlaufende Nummern einer Zeitschrift, sind zu einem billigen Preise abzugeben. Angebote unter Chiffre # 2960 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Ablebens des Besitzers eine über 50 Jahre alte, streng solide Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und sonstigen Nebenbranchen, in kleinerer Stadt Mecklenburgs; wohlhabende Umgebung, gute Schulen, treue, anhängliche Kundschaft. Umsatz und Reingewinn sind seit Jahren stabil und weisen nur geringe Schwankungen auf; leistungsfähiger Reingewinn 3355 M. Kaufpreis ohne Ausstände 13000 M. — Barzahlung erwünscht.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Konkursmasse Ernst Kern, Mainz.

Die zur vorstehenden Masse gehörige Buchhandlung ist sofort mit Inventar, Verlag und Büchern zu verkaufen. Zur Masse gehören besonders reichhaltiges Lager von Gravüren, Stichen usw., wie Photographie-Verlag der gangbarsten Bilder der Rheingegend nebst weiter Umgebung. Angebote sind beim Konkursverwalter Rechtsanwalt Class, Mainz, Stadthausstrasse 11, einzureichen.

Grundsollid., üb. 20 J. besteh. Geschäft in grosser Stadt Norddtschlds. zu verkaufen. Umsatz von üb. 30000 M mit entsprechend hohem Reingewinn, durch musterhafte Buchführg. nachweisbar u. jede Garantie geboten. Herren, die sich nicht für d. Ant. interessieren, od. üb. mindestens 15000 M. verf. wollen zweckl. Korrespondenz nicht erst einleiten. Gef. Nachfragen u. # 3004 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich beabsichtige aus meinem Antiquariat folgende Abteilungen zu verkaufen:

Geschichte — Deutsche Literatur — Naturwissenschaften — Katholische Theologie

und bin zu näherer Auskunft bereit.
Eugen Stoll in Freiburg i/B.

In einer süddeutschen Universitätsstadt ist ein Sortiment kathol. Richtung, seit über 25 Jahren am Plage, im Zentrum der Stadt gelegen, mit einem Durchschnittsjahresumsatz von 60 Mille Mark und Reingewinn ca. 9 Mille, Lager- und Inventarwert 20 Mille, für 35 Mille zu verkaufen. Für jungen, tüchtigen kath. Buchhändler gute Acquisition. Der gegenwärtige Besitzer will sich seinem Verlage spez. widmen. Gef. Angebote unter S. N. an Herrn Carl Enobloch in Leipzig, Seeburgstr. 55.

Solide Colportagebuchhandlung mit Nebenbranchen (Agr. Sachsen) wegen Überbürdung des Inhabers sofort oder später zu verkaufen. Jährl. Reingewinn 6000 M. Kaufpreis 21000 M. Anfragen erb. unter F. K. 2747 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhandlung in mitteld. Provinzialhauptstadt, alte, angesehene Firma, ist, da Besitzer sich vom Geschäft zurückziehen will, f. 24000 M bei 1/2 Anzahlg. zu verkaufen. Umsatz p. J. ca. 24000 M. Anfrag. ernstl. Refl. werden beantwortet unter 691.

Julius Bloem in Dresden.

Familienverhältnisse halber ist eine alte, angesehene Buch- u. Kunsthandlg. m. Nebenbr. in einer Kreisstadt Südwestdeutschlands unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Sitz d. Regierung, viele Behörden u. höh. Schulen, Garnison. Gute Kontinuationen. Gef. Anfragen unter S. # 3007 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine ältere Buchhandlung mit Nebenbranchen, erweiterungsfähig, in schöner, gewerbr. Gegend d. s. Oberlausitz gelegen, ist wegen Kränklichkeit d. Bes. bald zu verkaufen. Gef. Angebote unter B. Z. # 2994 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

Populäre theologische Wochenschrift (Sonntagsblatt) von einem Spezialgeschäft für evangelische Literatur zu kaufen gesucht. Angebote unter R. A. 2935 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

Geschäftsführer

für kleinere Verlagsanstalt gesucht. Anfangsgehalt pro Jahr 2000 M. Bewerber muss mit Verlag und Buchhandel durchaus vertraut und kaufmännisch gebildet sein, sowie völlig selbständig arbeiten und disponieren können. Bewerber, die sich mit einer Einlage von einigen Mille beteiligen können, werden bevorzugt. Angebote unter **F. St. 4723** an Rudolf Mosse in Strassburg i/Els.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bremen, den 12. Oktober 1903.

Firmenänderung

der Firma **Wilhelm Höpfe.**

Dem geehrten Buchhandel zur Kenntnis, daß wir unter der Firma Höpfe & Co. eine Buch- und Kunsthandlung nebst Antiquariat eröffnet haben.

Herr Kommissionsär F. Volkmann wird die Vertretung übernehmen.

Giro-Konto: Nordwestdeutsche Bank.

Wir nehmen alles unverlangt ab Rechnung 1904 an.

Hochachtung

Höpfe & Co.

Bekanntmachung.

Ich übernahm die Vertretung der

Export-Buchhandlung

Hugo Conrad

25, Paternoster Square

London E.C.

Telegr.-Adresse:

„Verbindung, London“.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Bruno Witt.

Teilhaberanträge.

Tüchtiger und gewandter Verlagsbuchhändler, kathol., 31 Jahre alt, unverh., mit einigem Vermögen, aus guter Familie, mit guten Referenzen, vorzügl. Verbindungen u. aussichtsreichen Ideen, möchte sich an e. solid. Unternehm. beteiligen, ev. auch einige durchaus gute und gangbare Werke noch lebender Autoren vorwiegend a. d. Gebiete der kath. Theologie oder Pädagogik mit Zeitschrift resp. Kalender als Grundstock eines zu begründenden Verlages in einer Großstadt erwerben. Gef. Anerbieten unter M. P. 3001 a. d. Geschäftsst. d. B.-B. erb.

Fertige Bücher.

Wilhelm Frick, f. u. f. Hofbuchhandlung
Wien I., Graben 27.

Wir erhielten zum Vertrieb:

Die Begründung naturgemäßer Hochwaldbestände.

Von

Rudolf Jankovsky
erzherzogl. Oberförster.

* Zweite Auflage. *

Groß-Oktav, 107 Seiten mit 4 Tafeln
in dreifachem Seitenformat, in Farben
gedruckt.

Preis 4 M., Rabatt 25%.

Da die Auflage durch Subskription
nahezu erschöpft ist, so können wir aus-
nahmslos nur fest, resp. gegen bar liefern.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Frick
f. u. f. Hofbuchhandlung

Für sächsische Handlungen!

Soeben erschien in meinem Verlage:

Vortrag

über die den Gemeindebe-
hörden durch das Königlich
Sächsische Ergänzungssteuer-
gesetz vom 2. Juli 1902 zu-
gewiesenen Amtsgeschäfte

von Paul Hasche, Sekretär bei der Königl. Finanzhauptexpedition, Abteilung für Steuerfachen.
Preis 50 Pfg. ord. ☉ 35 Pfg. no. bar

Der Vortrag interessiert alle Gemeindevorstände, Orts-Steuerinnehmer und sonstige Gemeindebeamte, die mit der Ergänzungssteuer zu tun haben. Er wird ihnen ein willkommener Führer sein, der sie mit den neuen, durch das Ergänzungssteuergesetz erwachsenen Arbeiten vertraut macht. Bestellzettel liegt bei. Wir bitten zu verlangen.

Verlag von C. Heinrich, Dresden-N.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Zur Versendung gelangte:

Wernikes, Ad., Lehrbuch der Mechanik in elementarer Darstellung mit Anwendungen und Übungen aus den Gebieten der Physik und Technik. In zwei Teilen. gr. 8°.

I. Teil. Mechanik fester Körper. Von Prof. Dr. Alex. Wernicke. Vierte völlig umgearbeitete Auflage. Mit Abbildungen.

III. (Schluß-) Abteilung. Statik und Kinetik elastisch-fester Körper (Lehre von der Elastizität und Festigkeit).

Geheftet 10 M ord., 7 M 50 ₤ netto } u. 6+1 Freieopl.
Gebunden 11 M ord., 8 M 25 ₤ netto } exkl. Einband.

Auch unter dem Titel:

Wernicke, Prof. Dr. Alex., Die Lehre von der Elastizität und Festigkeit, in elementarer Darstellung mit Anwendungen und Übungen aus den Gebieten der Physik und Technik. Mit eingedruckten Abbildungen. gr. 8°.

Geheftet 10 M ord., 7 M 50 ₤ netto } u. 6+1 Freieopl.
Gebunden 11 M ord., 8 M 25 ₤ netto } exkl. Einband

Die vorliegende, das Werk abschließende dritte Abteilung des ersten Bandes bildet ein selbständiges Lehrbuch der Elastizität und Festigkeit in elementarer Behandlung, das dementsprechend als Sonderausgabe einzeln käuflich ist und deshalb hiermit der besonderen Beachtung empfohlen wird.

Das altbewährte „Lehrbuch der Mechanik“ von Ad. Wernicke vermittelt in elementarer Behandlung eine möglichst vollständige Einsicht in die Grundlagen der Mechanik, indem es zugleich die Verwendung der Theorie an ausgeführten Beispielen aus den Gebieten der Physik und Technik zeigt, und hat deshalb in der mit größter Sorgfalt und Gründlichkeit durchgeführten Neubearbeitung hauptsächlich für folgende Kreise ein erhöhtes Interesse:

1. Für die technischen Mittelschulen, welche bei der Aufnahme ihrer Schüler das Abgangszeugnis einer sechsstufigen höheren Schule (Einjährig-Freiwilligen-Schein) fordern.
2. Für Studierende der Universität und anderer Hochschulen, insofern sie sich mit Mechanik in elementarer Behandlung beschäftigen wollen.
3. Für Techniker, die es vorziehen, sich der elementaren Methoden zur Lösung bestimmter technischer Aufgaben zu bedienen.
4. Für Kandidaten des höheren Schulamts und für Oberlehrer, die sich der in der neuen preussischen Prüfungsordnung vom 12. September 1898 eingeführten angewandten Mathematik zuzuwenden beabsichtigen.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im Oktober 1903.

Friedr. Vieweg & Sohn.

— Nur auf Verlangen! —

In meinem Verlage erschien soeben:

Die Gedichte

des

Christophoros Mitylenaios.

Herausgegeben von

Eduard Kurtz.

8°. XXV u. 112 S. Preis 2 M 20 ₤ ord., 1 M 65 ₤ netto.

Dies Buch wollen Sie gef. allen Universitäts- und Gymnasial-Bibliotheken, sowie den Professoren und Lehrern der griechischen Sprache zur Ansicht vorlegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Oktober 1903.

August Neumann's Verlag, Fr. Lucas.

Betrifft Ihre Bestellung!**Wichtig!**

Z Am 8. d. Mts. wurde in Berlin und Leipzig expediert:

Eduard Mörikes Briefe

Im Auftrage seiner Hinterbliebenen herausgegeben und mit Anmerkungen versehen von

Professor Dr. Karl Fischer und Dr. Rudolf Krauss.

(vergl. Anzeige im Börsenblatt vom 14. Sept. 1903.)

Vollständig in 2 Bänden, jeder 22 Bogen stark, groß 8^o, mit Porträts Mörikes und Faksimiles seiner Handschrift in würdigster Ausstattung.

Preis jedes Bandes 4 M., gebunden mit Schutzkarton 5 M.

Erster Band: Die Jahre 1816—1840, bearbeitet von Dr. Rudolf Krauss.

(Zweiter Band: Die Jahre 1841—1875, bearbeitet von Professor Dr. Karl Fischer, folgt Ende Januar 1904.)

Trotz meiner Mitteilung, daß ich von dieser Briefausgabe nur bei gleichzeitiger Barbestellung in Kommission liefern kann, sind doch, — außer den dieser Bedingung entsprechenden überaus zahlreichen Bestellungen — viele Hundert Exemplare rein à cond. verlangt worden, die nicht expediert werden konnten; auch die gemischten Bestellungen mußten z. T. gekürzt werden. Nach nunmehr erfolgter Versendung richte ich an alle Herren Kollegen vom Sortiment, denen ich nach Sachlage ihre Wünsche nicht erfüllen konnte, die sich aber tatkräftig für Eduard Mörikes Briefe verwenden wollen, nur an dieser Stelle die Bitte, ihre Bestellung neu aufzugeben, bemerke aber gleichzeitig, daß ich jetzt in Kommission nur in Höhe der gleichzeitigen fest- bzw. Bar-Bestellung liefern kann. Falls besondere Bemühungen um den Absatz dieses herrlichen Buches beabsichtigt sind, bitte ich um gef. direkte Nachricht und Vorschläge.

Bestellzettel rot anbei.

Berlin S. 42.

Otto Elsner,
Verlagsbuchhandlung.

Der vorzügliche Anklang

den der VI. Jahrgang von „Das Album“ beim Publikum gefunden hat, veranlasst uns, von Heft 10, dem

Oktoberheft,

eine erhöhte Auflage zu drucken, und wir sind dadurch in der Lage, das Heft

zur Gewinnung neuer Abonnenten

in grösserer Anzahl in Kommission

zur Verfügung zu stellen. Wir liefern à cond. mit 33 1/3 % und bitten Sie, schleunigst Ihren Bedarf zu verlangen.

Zettel anbei.

Leipzig, Frommannstr. 5.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Internationaler Verlag G. m. b. H.

1075

❖ ❖ ❖ Romane und Novellen ❖ ❖ ❖

aus der

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. * Eintriedeln, Waldshut, Köln a. Rh.

Z

50%

Ausnahme-Offerte!

50%

Ihm Ihnen, geehrter Herr Kollege ein

günstiges Weihnachtsgeschäft

zu ermöglichen, offerieren wir Ihnen freibleibend bis Neujahr 1904 unsere

Romane, Novellen und Reisebeschreibungen

mit 50% Rabatt gegen bar, wenn auf beiliegendem Zettel abteilungsweise bestellt.

<u>1. Abteilung.</u>		ord. brosch.	ord. geb.			ord. brosch.	ord. geb.
		M	M			M	M
1.	Baumberger, Juhu-Juhu	3.20	4.—	5.	Derzen, Aus einsamen Tälern	3.20	4.—
2.	Edhor, Bis der letzte Heller bezahlt ist	3.20	4.—	6.	Schott, Bescholten Volk	3.20	4.—
3.	Herbert, Dagmars Glück	3.20	4.—	7.	Sienkiewicz, Die Kreuzritter, I. Bd.	4.—	5.—
4.	Jezma, Die Tochter des Intendanten	3.20	4.—			6.—	7.—
5.	Derzen, Lebensstreiter	3.20	4.—	8.	" Ums liebe Brot	4.—	5.—
6.	" Die Republik der Menschen	3.20	4.—	<u>3. Abteilung.</u>			
7.	Pauli, Die Doppelgänger	1.80	2.60	1.	Baumberger, Blaues Meer und schwarze Berge	3.20	4.—
8.	Sienkiewicz, Quo vadis	5.—	6.—	2.	Bonn, Der ewige Hochzeiter	1.—	1.50
<p>☛ Auf Wunsch wird auch die spanische und französische Ausgabe zu mit gleichem Rabatt geliefert.</p>		4.80	6.40	3.	Edhor, Opfer der Ehre	3.20	4.—
9.	Sienkiewicz, Die Familie Polaniecki	4.—	5.—	4.	Derzen, Die Insel des Friedens	3.20	4.—
<u>2. Abteilung.</u>				5.	Schott, Die Seeberger	2.20	3.—
1.	Baumberger, Grüß Gott	3.20	4.—	6.	Sienkiewicz, Mit Feuer und Schwert I. und II. Bd. je	5.—	6.—
2.	Edhor, Goldene Herzen	3.20	4.—	7.	" Pan Wolodyjowski	5.—	6.—
3.	Gerard, Eine Dorfkönigin	3.20	4.—	8.	Theuriet, Die Stiftsdame	3.20	4.—
4.	Müller, Der letzte Novize in Andechs	1.80	2.60	9.	Finn, Der kleine Sänger	—	3.60

☛ Bei einiger Betätigung werden Sie diese beliebten Romane leicht verkaufen. ☛

Wir bitten Sie, uns Ihren Bedarf auf beiliegendenzetteln möglichst umgehend bekannt geben zu wollen und empfehlen uns Ihnen

hochachtungsvoll

Verlagsanstalt Benziger & Co A.-G.

Z Ein Volksbuch des Familienrechts

ist in der Gartenlaube 1903 Nr. 41 ein Artikel überschrieben, in dem auf

H. Dernburgs Deutsches Familienrecht

empfehlend hingewiesen wird. Am Schlusse jener Abhandlung heißt es:

„Diese großen Vorzüge des Dernburgschen Familienrechts lassen den Wunsch, daß das Buch zu einem Gemeingute aller Gebildeten werden möge, durchaus berechtigt erscheinen.“

Zahlreiche Bestellungen auf das Werk von Privaten bestätigen, daß der Artikel in der Gartenlaube beachtet worden ist.

Eine Verwendung für Dernburgs Familienrecht wird sich da, wo sie bisher unterblieb, jetzt als besonders lohnend erweisen.

Prospekte über das Werk, zum Versenden an die Bessersituierten Ihres Kundenkreises — besonders an die Damen — liefern wir kostenfrei.

Halle a. S., 12. Oktober 1903.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Max Rübe in Leipzig.

Ausländisches Sortiment.

Lemonnier, Comme va le Ruisseau.	3 fr. 50 c.
Hermant, Confession d'une homme.	3 fr. 50 c.
Maël, Le Crime et l'Amour.	3 fr. 50 c.
Lano, Poupée mondaine.	3 fr. 50 c.
Régnier, Les Vacances.	3 fr. 50 c.
Gourmont, Physique de l'Amour.	3 fr. 50 c.
Corrarel, L'École des Maitresses.	3 fr. 50 c.
Boylesve, L'Enfant à la Balustrade.	3 fr. 50 c.
Margueritte, L'eau souterraine.	3 fr. 50 c.

Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn
in Braunschweig.

(Z)

Zur Versendung gelangte:

Leitfaden

für

Eisenhütten-

Laboratorien

von

A. Ledebur

Geh. Bergrat und Professor an der
königl. Akademie
zu Freiberg in Sachsen.

Sechste neu bearbeitete Auflage

Mit 24 Abbildungen

Gr. 8°.

Geh. M 3.50 ord., M 2.65 netto;
geb. M 4.50 ord., M 3.40 netto
und 6 + 1 Freiexpl. exkl. Einbd.

In dem bereits in sechster neu bearbeiteter Auflage vorliegenden Leitfaden des im Eisenhüttenfach als Autorität bekannten Verfassers werden nur diejenigen Verfahren vorgeführt, die sich im Laboratorium der Freiburger Bergakademie als gut geeignet erwiesen haben, und sie werden so eingehend dargestellt, dass auch der **Anfänger im Eisenhütten-Laboratorium** befähigt ist, sie mit Erfolg anzuwenden. Aber auch von **älteren Chemikern**, die nur ausnahmsweise in die Lage kommen, Untersuchungen aus dem Gebiete des Eisenhüttenbetriebes auszuführen, ist dieser Leitfaden unbedingt den umfangreicheren Werken vorzuziehen, in denen kritiklos viele für den gleichen Zweck bestimmte Verfahren zusammengestellt sind.

Wir empfehlen auch die wesentlich umgearbeitete neue Auflage des in Fachkreisen weitbekannten und hochgeschätzten kleinen praktischen Buches Ihrem besonderen Interesse.

Braunschweig, im Oktober 1903.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Neu! Zwei Volksbücher. Neu!

Erzählungen von C. Falkenhorst

(Z)

Leonidas Harpyia

Eine Erzählung aus Venezuela für Jung und Alt.

Illustriert Den Hintergrund der farbenreichen fesselnden Erzählung bilden die Ereignisse der jüngsten Vergangenheit: **Die Aktion der Deutschen und Engländer gegen Venezuela.** Reiche Belehrung über ein für Deutschlands Handel wichtiges Land und einen klaren Einblick in ein Stück miterlebter Weltgeschichte wird jeder Leser als Frucht der Lektüre des empfehlenswerten Buches davontragen.

Unter den Kanaken und Yapern

Zwei Südseegeschichten für Jung und Alt

Inhalt: 1. Der Dewarra-Millionär. 2. Die Tanzdiebe.

Illustriert Die beiden Erzählungen führen den Leser auf die deutschen Inseln Neu-Mecklenburg und Yap. Einen besonderen Vorzug derselben bilden die damit verbundenen lebendigen Schilderungen von Natur und Leben, Sitten und Gebräuchen in jenen meist noch unbekanntem Besitzungen Deutschlands.

R. Trache.

Jeder Band in Leinwd. mit Farbendr. geb. 3 M ord.,
2 M 25 s no., 2 M bar.

= Partie: 10 Exemplare — auch gemischt — 18 M. =

Beide Bücher empfehlen sich nicht nur durch ihren unterhaltenden und belehrenden Inhalt — dafür bürgt der Name des beliebten Erzählers — sondern auch durch ihre innere und äussere Ausstattung, und werden zufolge meiner ausgedehnten Reklame zu **Weihnachten viel gekauft werden.** Bestellen Sie gef. mittels beiliegenden Verlangzettels.

Alexander Köhler, Verlagsbuchhdlg. in Dresden.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.
in Berlin.

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

Grundlehren der Nationalökonomie.

Kritische Einführung

in die

soziale Wirtschaftswissenschaft.

Von **Dr. J. Platter,**

ord. Professor der Volkswirtschaftslehre an der Universität Zürich.

Gr. 8°. Brosch. 11 M, geb. in ganz Leinen 12 M ord.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt. — Freiexplre. in Rechnung 13/12, gegen bar 9/8.

Das Werk hat die Bestimmung, die Nationalökonomien und insbesondere die akademische Jugend in die Grundprobleme des wirtschaftlichen Lebens der Gesellschaft und in die hierauf bezügliche wahrhaft wichtige Literatur einzuführen.

Als solche bezeichnet der Verfasser auf dem Gebiete der reinen Theorie lediglich die Klassiker und die deutschen Sozialisten (Marx und Rodbertus). Er knüpft überall an diese an (an Marx nicht als Politiker und Sozialisten, sondern als grossen Theoretiker des Kapitalismus) und ebenso an Ad. Smith und Ricardo.

Zur Lagerergänzung empfohlen:

Z

Der Marquis de Sade

Vortrag

gehalten im Psychologischen Verein in Berlin

von

Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Albert Eulenburg.

1 M 20 ₤ ord., 90 ₤ no., 80 ₤ bar u. 7/6.

Beiträge zur Aetiologie

der

Psychopathia sexualis

Von Dr. med. Iwan Bloch,

Arzt für Haut- und Sexuelleiden in Berlin.

Mit einer Vorrede von

Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Albert Eulenburg in Berlin.

Teil I: 7 M ord., 5 M 25 ₤ no., 4 M 65 ₤ bar u. 7/6.

Teil II: 10 M ord., 7 M 50 ₤ no., 6 M 65 ₤ bar u. 7/6.

Roter Bestellzettel anbei.

Dresden.

H. R. Dohrn.

Verlag von Alexander Köhler in Dresden.

Z

Von der Presse aufs glänzendste besprochen:

Riviera- Pracht-Album.

(Fortsetzung von: „Durch ganz Italien“.)

*Andenken an Nizza, Cannes, Monaco,
Monte Carlo, Mentone etc. etc.*

Sammlung der neuesten fotogr. Aufnahmen in künstlerisch vollendeter Wiedergabe,
mit deutschem, französischem und englischem Text. Querfolioformat.

Ich liefere das prächtige Bilderwerk, das sich in dem **neuen farbigen
Prachtband** auch als **vornehmes Geschenkwerk** darstellt, zu folgenden

ausserordentlich *Eleg. kart.* 8 M ord., 5 M no., 4 M bar mit
günstigen Bedingungen: *In farb. Prachtbd.* 10 M ord., 6 M no., 5 M 50%
1 Probeexemplar mit 60%: *Kart.* 3 M 20 ₤, *Prachtbd* 4 M bar.

Handlungen mit vornehmem Kundenverkehr können mit dem schönen
Werke durch Vorlegen und Ausstellen im Schaufenster ein gutes Geschäft
erzielen. Es liegt in Ihrem Interesse, dasselbe stets am Lager zu halten. Firmen,
die sich in besonderer Weise dafür verwenden wollen, liefere ich gern einige
Exemplare in Kommission und komme denselben durch noch günstigere Bedingungen
entgegen. Ihre geschätzten Bestellungen erbitte ich auf den beigegebenen Bestellzetteln.

Alexander Köhler, Verlag in Dresden.

Wiegandt & Grieben in Berlin.

Z

Wir bitten um fortgesetzte Verwendung für:

Der Deutsche und sein Vaterland.

Politisch-paedagog. Betrachtungen
eines Modernen

von

Dr. Ludwig Gurlitt.

8. Auflage.

(1. Auflage erschien September 1902.)

Preis brosch. 1 M 50 ₤ ord.,
1 M 15 netto, 1 M 5 ₤ u. 7/6 bar.

Preis geb. 2 M 25 ₤ ord.,
1 M 70 ₤ netto bar. (Einbd. des Frei-
exemplars 65 ₤.)

Ein Probe-Exemplar mit 50%.

Prospekte und Plakat fürs Schaufenster
gratis.

Roter Bestellzettel anbei.

Die Lehrbücher der Methode

Gaspey-Otto-Sauer

zur Erlernung modern. Sprachen sind in allen Ländern verbreitet. Beste Methode f. Schulen u. z. Selbstunterricht (hierfür Schlüssel). Von deutschen Ausgaben sind erschienen: arabisch, chines., dän., engl., franz., italien., neugriech., niederl., poln., portugies., russ., schwed., span., Suahili, türk., ungar. Preise 3 M 60 ¢ bis 10 M. Prospekte auch über d. Ausgaben f. Araber, Armenier, Engländer, Franzosen, Griechen, Italiener, Niederländer, Polen, Portugiesen, Rumänen, Russen, Spanier auf Verl. gratis. Bei Einführ. in Schulen Lehrerexempl. gratis. Alle Bücher solid gebunden.

Es liegt infolge der günstigen **Barbedingungen** im Interesse jedes Sortiments, sich um die Einführung der Werke zu bemühen und dieselben stets auf Lager zu halten.

Julius Groos Verlag,
Heidelberg, Paris, London, Rom,
St. Petersburg.

J. Froben Verlag in Berlin.

Auslieferung in Leipzig bei **Fr. Foerster.**

Als lohnender Lagerartikel empfohlen:

Die eheliche Pflicht.

Ein biblischer und ärztlicher Führer zu heilsamem Verständnis und notwendiger Weisheit im ehelichen Leben.

Von

Dr. Karl Weißbrodt.

6. Aufl. 16 Bog. 8°. Eleg. brosch. 3 M ord., 2 M bar.

Eleg. geb. 4 M ord., 2 M 80 ¢ bar.

Freiexemplare 7/6.

Ausnahmslos wird nur bar geliefert.

„In der Flut von schlüpfrigen Büchern ähnlichen Inhalts bildet dieses auf christlicher Grundlage von einem gewissenhaften Fachmanne geschriebene Werk eine rühmliche Ausnahme, das allen Müttern nur dringlichst empfohlen werden kann zc. Neben „Ammon's Mutterpflichten“ sollte dieses Büchlein jedem jungen Ehepaar zum Angebinde gestiftet werden.“ („Lebensheimer Blätter für naturgemäße Erziehung in Schule und Haus.“)

Zahlreiche weitere Empfehlungen liegen vor. Ausführliche Prospekte stehen zur Verfügung.

Handlungen, die ihre Aufmerksamkeit diesem Buche zuwenden, erzielen ohne Mühe einen großen Erfolg! Im Jahre 1902 bezog eine Firma 189 Exemplare mit einem Verdienst von 251 M 80 ¢.

J. Froben Verlag in Berlin.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Franz Hanfstaengl, Kunstverlag, München

Dem Kunst- und Buchhandel sei als absatzfähigstes Schaufenster-Bild empfohlen

= das Hauptzugstück der diesjährigen Münchner Glaspalast-Ausstellung =

Franz von Defregger — Der kranke Dackl

Kohledruck (auf Karton):

Imperial-Format M 18.— ord., M 12.— no. bar
Royal-Format M 7.50 ord., M 4.50 no. bar
Folio-Format M 4.— ord., M 2.50 no. bar

Silberphotographie (auf Karton):

Folio-Format M 3.— ord., M 1.80 no. bar
Kabinet-Format M 1.— ord., M —.60 no. bar

Nur fest bezw. bar!

Freiexemplare 13/12.

= Verlangzettelliegt bei =

München, Mitte Oktober 1903.

Franz Hanfstaengl

Ich übernahm die Auslieferung für den Buchhandel von:

Die deutsche Maschinen-Industrie.

Ein Adreßbuch ihrer verschiedenen Fabrikationen und Hilfsquellen.

— Dritte Auflage. —

1416 S. gr. 8°. — Preis geb. 10 M ord., 7 M 50 ¢ netto, 7 M bar.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für dieses vorzügliche Adreßbuch, das ich bei Aussicht auf Absatz auch in Kommission abgebe.

Hochachtungsvoll

Dresden-N.

Oscar Damm, Verlag.

Soeben wurden die eingegangenen Bestellungen versandt von:

H. Sienkiewicz:

**Mit
Feuer
und Schwert.**

Historischer Roman aus dem Kosaken-Aufstande des Chmielnicki.

Aus dem Polnischen übertragen von S. Horovitz.

— Preis 2 M, in Original-Einband 3 M ord. —

Indem ich für die zahlreichen Bestellungen besten Dank sage, bitte ich die geehrten Handlungen, denen mein Rundschreiben nicht zugegangen sein sollte, diese Anzeige zu benutzen.

Der Erfolg meiner **Sienkiewicz-Ausgaben** (Kollektion O. Janke) **Quo vadis?** 2 M — **Ohne Dogma** 2 M — **Die Kreuzritter** 2 M ord. wird Ihnen zur Genüge bekannt sein.

Geheftete und gebundene Exemplare, 3 M ord., sind in den Bar-Sortimenten von **K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig und Berlin, Alb. Koch & Cie., Stuttgart und Friese & Lang, Wien,** vorrätig.

Zwei Bestellzettelliegt anbei.

Berlin, im Oktober 1903.

Otto Janke.

1076

70. Jahrgang.

Hermann Costenoble, Berlin W. 57.

Ⓩ Soeben erschien:

Edela Rüst Die Baronsche.

Ein Roman ❀
aus Ostpreußen.

Zweite Auflage.

Geheftet 3 M., gebunden in Originalband 4 M.

❀ 30% Rabatt in Rechnung, 40% Rabatt gegen bar. ❀
Freiexemplare 11/10 zc.

Berlin, 12. Oktober 1903.

Hermann Costenoble.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Ⓩ

Fehlands Ingenieur - Kalender 1904.

Für Maschinen- und Hütten-Ingenieure

herausgegeben von

Th. Beckert und A. Pohlhausen,

Sechszwanzigster Jahrgang.

Mit zahlreichen Abbildungen und einer Eisenbahnkarte.

In zwei Teilen.

I. Teil in Leder mit Klappe. — II. Teil geheftet.

Preis zusammen 3 M.

Briefaschen-Ausgabe mit Ledertaschen etc. Preis 4 M.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Oktober 1903.

Julius Springer.

In unserem Verlage erschien soeben:

Gesichts-Massage

von

H. u. R. Marschner.

Mit 10 Illustrationen.

Eleg. br. 90 ₤ ord.; 65 ₤ bar.

Wir liefern nur bar und bitten zu verlangen.

Birmasens.

Lüzel & Co.

Ⓩ Soeben erschien die 2. Auflage:

Die Kartoffel- und Kastanienküche.

250 Rezepte für Kartoffel- und 80 für Kastanien Speisen für die feine und einfache Küche von Emma Miller.
1 M 25 ₤ ord., 90 ₤ no., 80 ₤ bar.
2 Exemplare zur Probe mit 50%.

Wir bitten um recht tätige Verwendung.

Leipzig-K.

Heinrichstr. 40.

Verlagsbuchhandlung Frißsche & Schmidt.

Ⓩ Hierdurch zeige ich dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel an, dass das bisher im Selbstverlage des Verfassers erschienene Werk:

Badeärztliches Handbuch

Taschenbuch für Bade-Anstalts- und prakt. Ärzte

von

L. Jankau

am 1. Oktober in meinen Kommissionsverlag übergang. Über die früher gelieferten Exemplare, die O.-M. 1904 mit mir zu verrechnen sind, sende ich den betr. Firmen Aufstellung.

Ladenpreis elegant brosch. M 4.—, in Rechnung M 3.25, bar M 3.— u. 11/10.

Der Verfasser ist in medizinischen Kreisen durch seine früheren Publikationen wohlbekannt. Seine Schriften: Taschenbuch für Ohren-, Nasen-, Rachen- und Halsärzte, Taschenbuch für Augenärzte, Handbuch der Prophylaxe haben von der Fachpresse glänzende Beurteilung gefunden.

Über das „Badeärztliche Handbuch“ berichtet die „Zeitschrift für innere Medizin“ in der letzten Nummer vom 10. Oktober:

„Das in Taschenformat erschienene Buch enthält auf 224 Seiten in kompendiöser Form zusammengestellt alles, was die „kurärztliche“ Praxis vom Praktiker verlangt. Nichtsdestoweniger geht aber der praktische Arzt nicht leer aus; denn der Wunsch des Autors, es möge unter dem „vielen“ jeder „etwas“ finden, an der Hand dessen er sich gelegentlich rasch orientieren kann, ist in überraschender Weise in Erfüllung gegangen. Ja, er hat ein Werk geschaffen, das in der Tat ein Kompendium für Badeanstalts- und praktische Ärzte ist und jedem, der zu ihm seine Zuflucht nimmt, ein treuer Ratgeber und gelegentlicher Helfer in der Not sein wird.“

Ich empfehle das praktische Buch, das ein vortreffliches Repetitorium abgibt, gerade jetzt zum Semesterbeginn Ihrer tätigen Verwendung. Der geringen Auflage wegen kann ich à cond. nur in einfacher Zahl und bei gleichzeitiger Barbestellung liefern und bitte, sich des beiliegenden Bestellzettels bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 14. Oktober 1903.

Carl Cnobloch.

Ⓩ Soeben erschienen:

Versuch

ein

freiwilliges, christliches Glaubensbekenntnis aufzustellen

im Einklang mit der heiligen Schrift.

Von Dr. jur. F. Manser.

Preis 50 ₤ ord., 38 ₤ netto, 30 ₤ bar.

Wir empfehlen diese Schrift besonderer Beachtung, da darin in Bezug auf das Glaubensbekenntnis zum Teil ganz neue Gesichtspunkte aufgestellt sind.

Hochachtungsvoll

Berlin, 12. Oktober 1903.

Bruer & Co.

Durch unvorhergesehenen Zwischenfall
sehen wir uns gezwungen, das für den
15. d. M. festgesetzte Auslieferungsdatum
unseres

Terminkalenders für Juristen

pro 1904

auf den 16. d. M. zu verschieben!

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 19., 12. Oktober 1903.

H. v. Decker's Verlag,
G. Schend, Königl. Hofbuchh.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Ⓩ

Zur Versendung gelangt:

Vorlesungen

über

theoretische und physikalische Chemie

von

J. H. van't Hoff.

Drittes Heft:

Beziehungen zwischen Eigenschaften und Zusammensetzung.

Mit eingedruckten Abbildungen.

Zweite Auflage.

Gr. 8°. Geh. 4 M ord., 3 M netto und 6 + 1 Freixemplar.

Es ist bekannt, welche geradezu glänzende Aufnahme diese bereits in
französischer, englischer, russischer, italienischer und japanischer Übersetzung
erschienenen Vorlesungen in der chemischen Welt gefunden haben. Dieselben
behandeln in sich abgeschlossene, **auserlesene Kapitel der physikalischen
Chemie**, die ein *Gesamtbild* bieten von dem, was durch *Zusammenwirkung der
Chemie mit der Physik und Mathematik erreicht wurde*, und damit gleichzeitig den
Kernpunkt der physikalischen Chemie berühren.

Sie werden sich daher auch für die jetzt vorliegende neue Auflage des
III. Heftes dieser wichtigen Publikation, die in ihrer meisterhaften Behandlung des
Stoffes für **jeden Chemiker ohne Unterschied** das höchste Interesse dar-
bietet, mit *aussergewöhnlichem Erfolg* verwenden.

Braunschweig, im Oktober 1903.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Verlag von M. & H. Marcus in Breslau.

Ⓩ

Demnächst erscheinen:

Studien

zur Erläuterung des bürger-
lichen Rechts

Herausgegeben

von

Dr. Rudolf Leonhard

ord. Professor der Rechte an der Universität
Breslau

12. Heft

Prolegomena

zu einem

System des Vermögensrechts
(Erste Abteilung)

von

Dr. Gottlieb August Meumann

Privatdocent an der Universität Genf.

6 M ord., 4 M 50 ⸫ netto,

4 M 20 ⸫ bar.

Untersuchungen

zur

Deutschen Staats-
und Rechtsgeschichte

herausgegeben

von

Dr. Otto Gierke

Professor der Rechte an der Universität Berlin

69. Heft.

Vermögenshaftung
und Hypothek
nach fränkischem Recht

von

Dr. jur. August Egger

Privatdozent an der Universität Berlin.

15 M ord., 11 M 25 ⸫ netto,

10 M 50 ⸫ bar.

Wir bitten zu verlangen!

Hochachtungsvoll

M. & H. Marcus.

1076*



Verlagsbuchhandlung Carl Marhold, Halle a. S.

Ⓩ Im Laufe nächster Woche erscheinen in meinem Verlage:

Der heutige Stand der Lehre vom Kretinismus.

(Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Nerven- und Geisteskrankheiten Band IV, Heft 6/7.)

Von

Privatdozent Dr. W. Wengandt, Würzburg.

Preis 2 M 40 Ⓢ ord., 1 M 80 Ⓢ netto.

Die vorliegende Abhandlung soll eine orientierende Übersicht über den gegenwärtigen Stand der Lehre vom Kretinismus geben. Nicht allein bei Laien, sondern auch bei zahlreichen Ärzten finden sich noch recht unzutreffende Vorstellungen über das Wesen des Kretinismus, deshalb wird die Broschüre nicht allein eine Lücke in dieser Literatur ausfüllen, sondern auch gern gekauft werden. Der auf seinem Gebiete hervorragende Verfasser bürgt für die exakte Ausführung dieser Arbeit.

Geschlecht und Unbescheidenheit.

Von

Dr. P. J. Möbius, Leipzig.

Preis 1 M ord., 75 Ⓢ netto.

Die obige Broschüre gilt als eine hochinteressante Entgegnung der bei Braumüller in Wien erschienenen Schrift von Dr. Otto Weininger über „Geschlecht und Charakter“. Sie wird von allen, die die Möbiusschen Schriften mit Interesse lesen und ebenso von den Käufern der Weiningerschen Schrift sicher gekauft werden.

Bestellzettel zu obigen Werken liegen bei.

Halle a/S., den 14. Oktober 1903.

Carl Marhold.

Mein seit 1892 dreiundvierzigmal erschienenen

Theologischer Anzeiger für die evangelische Geistlichkeit

wird bereits seit seinem Bestehen von mehreren mir befreundeten Firmen als Vertriebsmittel benützt.

Das Börsenblatt f. d. D. B. (1897, Nr. 87) schreibt darüber:

„Unter dem obigen Titel liegt uns das neueste Heft eines von Wilh. Koch in Königsberg i/Pr. herausgegebenen Verzeichnisses der neuen und neuesten Erscheinungen der theologischen Literatur vor. Von letzteren sind vorzugsweise diejenigen ausgewählt, die für den praktischen Theologen Wert haben. Auch solche Werke sind verzeichnet, die sich noch unter der Presse befinden. Vielen Titeln ist eine kurze kritische Inhaltsbeschreibung beigegeben. Der Anzeiger erscheint alle drei Monate. Er liegt uns, außer von der Wilh. Koch'schen Buchhandlung selbst, auch in weiteren Exemplaren mit dem Firma-Aufdruck anderer deutscher Sortimenter vor, die, wie wir hören, ihre Bezugspesen durch vermehrten Absatz reichlich decken sollen. Wir

halten diese Form des Angebots für eine zweckmäßige und lohnende; die Vorteile gegenüber anderen Formen von Bücherangeboten liegen in der Beschränkung auf ein bestimmtes Fach.“

Für einige Provinzen, resp. Länder, in denen derselbe noch keine Verbreitung gefunden, kann ich noch den Alleinvertrieb tätigen Handlungen, die theologische Literatur in größerem Maßstabe verbreiten wollen, überlassen. Probenummern und Bedingungen teile ich gern mit.

Königsberg i/Pr. **Wilh. Koch.**

Ⓩ Decorative Malerei u. Flächenverzierung.

Ein reich illustr. Verzeichnis v. Verlagswerken.

Profane und kirchliche Malerei, Theatermalerei, Glasmalerei, Holz- u. Marmormalerei, Figürliche Malerei, Aktstudien etc. etc.

Für jeden Sortimenten ein ausgezeichnetes Agitationsmittel z. Erweiterung seines Kundenkreises!

Bezugsbedingungen:

60 Ⓢ ord., 45 Ⓢ netto, 40 Ⓢ bar und 7/6.

Bitten auf beigefügtem Zettel zu verlangen.
Hochachtend

Bruno Hessling, G. m. b. H.
Berlin S.W. 11, Anhaltstrasse 16/17.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage

Die Münzen von Frankfurt am Main

von

Paul Joseph und Eduard Fellner

Supplementband

enthaltend Seite 684 bis 873 des ganzen Werkes, 11 Tafeln Lichtdruck und 5 Abbildungen im Texte.

Preis brosch. 15 M ord., 11 M 25 Ⓢ no.,
in Halbmaroquinband 18 M 50 Ⓢ ord.,
14 M 25 Ⓢ no.

Das nunmehr abgeschlossene komplette Werk besteht jetzt aus 2 Textbänden von circa 900 Seiten mit 11 Tafeln und 57 Abbildungen im Text, und einem Tafelband mit 75 Lichtdrucktafeln in Imp. 8°.

Preis des vollständigen Werkes mit Supplement 45 M ord., 33 M 75 Ⓢ no.
In 3 Halbmaroquinbänden
60 M 50 Ⓢ ord., 47 M no.

Die Medaillen und Plaketten der Sammlung W. P. Metzler

von

Julius Cahn

Zusätze und Nachträge

9 Seiten Text und 4 Lichtdrucktafeln mit 28 Abbildungen in 4°.

Preis 5 M ord., 3 M 75 Ⓢ no.

Preis des ganzen Werkes mit 26 Tafeln in Leinwandband, mit den Zusätzen und Nachträgen 30 M ord., 22 M 50 Ⓢ no.

Frankfurt a. M.

Joseph Baer & Co.

Demnächst erscheint:

Ketzerische Briefe

über

Tuberculose

von

Dr. J. A. Glaeser.

— 80 Ⓢ ord. — 60 Ⓢ netto. —

Diese Schrift des bekannten Oberarztes des *Hamburg-Eppendorfer Krankenhauses* ist nicht nur für *Ärzte*, sondern auch für *Laien* von grossem Interesse und wird Aufsehen erregen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 10. Oktober 1903.

W. Mauke Söhne

vormals Perthes-Besser & Mauke
Verlag.

Am 22. Oktober erscheint
Lieferung I

Meisterwerke der Malerei

== Alte Meister ==

Mit einem erklärenden Text von WILHELM BODE und FRITZ KNAPP
sowie einem Vorwort von

Geheimrat Dr. Wilhelm Bode

Direktor der Königl. Gemälde-Galerie zu Berlin.

Inhalt der I. Lieferung:

REMBRANDT, Porträt eines vornehmen Polen, irrtümlich Sobieski genannt
VAN DYCK, Maria Luise von Tassis
HACKAERT, Die Allee am Kanal.

Jede Lieferung enthält 3 Kupferdruck-Reproduktionen auf feinstem Kupferdruckpapier in der Grösse von 51:38¹/₂ cm, Bildgrösse ca. 36:26 cm, nebst Text in wirkungsvollem Umschlag.

**24 Lieferungen à 3 Mark ord., 2 Mark no. — 10 Expl. und mehr mit 40%
Lfg. 1 mit 50% in Kommission, wird in jedem Zustand zurückgenommen.**

Gratislieferung oder Gutschrift verlorengegangener Exemplare von Lieferung 1 kann jedoch in keinem Falle erfolgen.

Berlin — Leipzig.

RICH. BONG, Kunstverlag.

(Z) Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Arabische Lesestücke

zunächst für Vorlesungszwecke

zusammengestellt

von

Dr. Max Grünert

Professor der orientalischen Philologie an der deutschen Universität in Prag.

I. Heft:

„Aus der arabischen Bibelübersetzung.“

4^o. Preis ca. 3 M 40 S.

Der Herr Verfasser hat sich der Mühe unterzogen, ein dem heutigen Standpunkte der arabischen Philologie entsprechendes Chrestomathiewerk mit Glossaren zu publizieren, das zur Lektüre für fünf Semester bestimmt ist. Das vollständige Werk wird 5 Hefte umfassen, wovon jedes für sich abgeschlossen erscheint, und sollen die folgenden Hefte in nicht zu langen Intervallen folgen. Der kleinen Auflage wegen kann ich im allgemeinen nur fest bezw. bar liefern, doch stelle ich befreundeten Handlungen in Universitätsstädten ein Exemplar in Kommission zur Verfügung.

Ich bitte um gefällige Verwendung.

Prag, 8. Oktober 1903.

Gustav Heugebauer,
Verlags-Konto.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

1077



J.G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG
NACHFOLGER G.m.b.H.
STUTTGART UND BERLIN

Ⓩ

In unfrem Verlage erscheint demnächst:

Hamburgische Geschichten und Sagen

Erzählt von

Dr. Otto Beneke

==== Fünfte Auflage ====

24 Bogen. Oktav

Geheftet Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto. In Leinenband Mk. 7.— ord., Mk. 5.25 netto

Freiexemplare 13/12

Benekes „Hamburgische Geschichten und Sagen“ — die erste Sammlung seiner „Hamburgischen Geschichten“ —, welche hiermit in fünfter Auflage erscheinen, sind meist aus alten handschriftlichen Chroniken geschöpft und halten vielfach den naiven Ton dieser Quellen mit Glück fest. Vor allem sind es die Bürger und die reifere Jugend Hamburgs, welche eine lebendige Kenntniss der reichen Vergangenheit ihrer großen Vaterstadt aus dem Buche schöpfen können; durch die darin gebotenen fesselnden Bilder — teilweise aus dem Kriegslieben längstvergangener Tage und den Anfängen der Hanse — bildet es einen wertvollen Beitrag zur Geschichte der Stadt Hamburg. Es ist eine durchaus gesunde, erfrischende Lektüre, zu der auch über den engeren Kreis Hamburgs hinaus alle jene dankbar greifen werden, die sich die Freude an der Schilderung deutscher Vergangenheit, an kraftvollem deutschem Volkstum bewahrt haben.

Alttertum und Gegenwart

Gesammelte Reden und Vorträge

von

Ernst Curtius

Erster Band * Fünfte Auflage

26 Bogen. Oktav

Geheftet Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto. In Leinenband Mk. 7.— ord., Mk. 5.25 netto

Zweiter Band * Dritte Auflage

22½ Bogen. Oktav

Geheftet Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 netto. In Leinenband Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto

Freiexemplare 13/12

Ernst Curtius' Reden und Vorträge, in langen Jahren von ihm in amtlicher Stellung an den Universitäten von Göttingen und Berlin und an der preussischen Akademie der Wissenschaften gehalten, gehören zum Vollendetsten, was die deutsche akademische Beredsamkeit hervorgebracht hat. Die schönste Aufgabe der klassischen Philologie war ihm, wie er selbst sagt, die: das Unvergängliche aus den Schätzen des Alttertums für die Mitwelt zu erhalten und fruchtbar zu machen. Er hat sie, wie kein Anderer, gelöst.

So ist denn diese Sammlung ein beliebtes Lesebuch des deutschen Volkes geworden, dem es nun in neuen Auflagen aufs neue dargeboten wird. Ganz besonders eignet sich das Werk zur Verwendung als Schulprämie und für die Bibliotheken höherer Lehranstalten.



Essays

Von

Otto Gildemeister

Herausgegeben von Freunden

Erster Band * Vierte Auflage

18 Bogen. Groß-Oktav.

Geheftet Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto. In Leinenband Mk. 7.— ord., Mk. 5.25 netto

Freiexemplare 13/12

Inhalt: Vom Reichtum. Freuden des Lebens. Von Höflichkeit. Jesuitenmoral. Politische Tugenden. Jargon. Praktisches Christentum. Christliches und Unchristliches. Koschers „Politik“. Moralisches Kapitel. Zur Naturgeschichte des Königtums. Die trostlose Wissenschaft. Der Kampf gegen die Fremdwörter. Allerhand Nörgeleien.

Otto Gildemeister, ein Sprachkünstler von hohem Range, hat in den „Essays“ ein bleibendes Denkmal dieser seiner Kunst und zugleich seiner feinen Denkungsart und gereiften Lebensweisheit hinterlassen.

Selten, daß in Deutschland eine solche Sammlung zerstreuter Aufsätze auf die Dauer Anklang findet. Bei Gildemeister ist es der Fall. In wenigen Jahren haben sich die Auflagen dieses Bandes vermehrt; die vierte wird jetzt den zahlreichen Verehrern dieser außerlesenen Sachen dargeboten. Der zweite Band von Gildemeisters „Essays“ ist noch in der im Jahre 1899 erschienenen dritten Auflage zu beziehen.

Wanderbuch

als zweiter Teil zu „Land und Leute“

Von

W. S. Riehl

Vierte Auflage

(Die Naturgeschichte des Volkes als Grundlage einer deutschen Sozialpolitik. Vierter Band)

26 Bogen. Groß-Oktav

Geheftet Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 netto. In Leinenband Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto

Freiexemplare 13/12

Riehls „Wanderbuch“, eines der klassischen Bücher aus dem Gebiete deutscher Landes- und Volkskunde, hat bei seinem ersten Erscheinen den Mitlebenden die Augen für Schönheiten und Merkwürdigkeiten geöffnet, die bis dahin wenig bekannt und beachtet neben ihnen gelegen hatten.

Seitdem hat der Meister Schule gemacht, aber immer wieder greift man zu den unerreichbaren Vorbildern in der Kunst des Auffindens und Darstellens zurück, die er in dem Buche hinterlassen hat. Das Erscheinen einer neuen, der vierten Auflage ist dafür der Beweis.

Die Franziskanische Bewegung

Ein Beitrag zur Geschichte sozialer Reformideen im Mittelalter

Von

Friedrich Glaser

Doktor der Staatswirtschaft

(Münchener Volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Lujo Brentano und Walther Loß. Neunundfünfzigstes Stück)

11 Bogen. Groß-Oktav. Mk. 4.— ord., Mk. 3.— netto. Freiexemplare 13/12

Die vorstehende Schrift ist ein wichtiger Beitrag zur Geschichte der Angriffe auf das Eigentum. Sie gehen auf die Anfänge des Christentums und noch weiter zurück. Mit der Verstaatlichung und der damit verbundenen Verweltlichung des Christentums flüchteten sich die eigentumsfeindlichen Ideen, die sich in der christlichen Lehre finden, in die Klöster. Allein auch diese wurden alsbald vom weltlichen Geiste ergriffen. Darauf stets erneute Versuche der Rückkehr zur reinen Lehre, welche von der zu einer weltlichen Macht gewordenen Kirche, unter theoretischer Anerkennung der Richtigkeit der Lehre, praktisch mit Feuer und Schwert verfolgt wurden. Eine der hierhergehörigen Bewegungen ist die der Franziskaner. Sie hat bisher in der Geschichte der sozialen Ideenströmungen so gut wie keine Berücksichtigung gefunden. Ohne ihre Kenntnis bleibt aber in der Entstehungsgeschichte des modernen Sozialismus eine bedeutende Lücke, welche der Verfasser ausgefüllt hat.

Ihre Bestellungen erbitten wir uns auf anliegendem Verlangzetteln. — Unverlangt liefern wir nichts.

Stuttgart, im Oktober 1903

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

G. m. b. H.

Geehrter Herr Kollege! Wir beehren uns Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass im Oktober ein den Bedürfnissen der Zeit entsprechendes nach Anlage und Ausführung für die weitesten Kreise bestimmtes **populäres illustriertes Werk** zu erscheinen beginnt, auf das wir Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse in ganz besonderem Masse hinlenken möchten. Diese Publikation erscheint in Gross-Oktav und führt den Titel:

① BIBLIOTHEK

DES ALLGEMEINEN UND PRAKTISCHEN WISSENS

Zum Studium und Selbstunterricht in den hauptsächlichsten Wissenszweigen und Sprachen.

Herausgegeben von **Emanuel Müller-Baden** in Verbindung mit:

Gymnasial-Oberlehrer Dr. Gustav Blumschein, Cöln — Bruno H. Bürgel, Berlin — Dr. Friedr. Claussen, Direktor der Amthorschen höheren Handelslehr-Anstalt, Gera — Prof. J. A. Dale, Oxford — Dr. Oskar Damm, Berlin — Victor Fischer, Lehrer an der Amthorschen höheren Handelslehr-Anstalt, Gera — F. Fraenckel, Assistent am Chemischen Laboratorium der Universität Heidelberg — Henri Laurent, Professeur de l'École Primaire Supérieure, Amiens — Hugo Müller, Berlin — Oberlehrer Dr. Pietsch, Handelslehr-Anstalt, Leipzig — Universitäts-Professor Dr. Regel, Würzburg — Dr. Hermann Schaeffer, Leipzig — Regierungsbaumeister R. Spalckhover, Elberfeld — Robert Sperber, Stenograph im amtlichen Bureau des preussischen Abgeordnetenhauses, Berlin — Dr. Edwald Stilgebauer, Berlin — Dr. E. Teichmann, Marburg — Bergverwalter Joh. Treptow, Zwickau — Prof. Dr. J. Troeger, Technische Hochschule, Braunschweig — Oberlehrer Dr. Varges, Ruhrort — Prof. Dr. Wernicke, Braunschweig — Oberlehrer Dr. Willgrod, öffentl. Handelslehranstalt, Chemnitz — Dr. Frank Wilson, Lehrer an der Amthorschen höheren Handelslehr-Anstalt, Gera.

Inhalts-Übersicht:

Französische Sprache. Zum Selbstunterricht. Nach neuer leicht fasslicher Methode von Emanuel Müller-Baden und Prof. Henri Laurent, Amiens.

Englische Sprache. Zum Selbstunterricht. Nach neuer leicht fasslicher Methode von Dr. Frank Wilson, Gera und Prof. J. A. Dale, Oxford.

Handelswissenschaften:

Kontorwissenschaft. (Buchführung, Handels-Korrespondenz, Wechselkunde etc.) Von Victor Fischer, Lehrer an der Amthorschen höheren Handelslehr-Anstalt, Gera und Prof. J. Ziegler, Wien.

Kaufmännisches Rechnen. Von Dr. Friedr. Claussen, Direktor der Amthorschen höheren Handelslehr-Anstalt, Gera.

Stenographie: System Gabelsberger und System Stolze. Von Robert Sperber, Stenograph im amtlichen Bureau des preussischen Abgeordnetenhauses, Berlin; Dr. Neupert, Stenograph des Reichstages in Berlin.

Arithmetik, einschliesslich Algebra. Von Dr. Heinrich Willgrod, öffentl. Handelslehr-Anstalt, Chemnitz.

Geographie und Völkerkunde. Von Universitäts-Professor Dr. Regel, Würzburg.

Himmelskunde. Von Bruno H. Bürgel. etc. etc.

Politische und Kultur-Geschichte von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Von Dr. Gustav Blumschein, Cöln, Dr. Oskar Damm, Berlin und Dr. Varges, Ruhrort.

Geologie und Mineralogie. Von Dr. Herm. Schaeffer, Leipzig.

Zoologie und Botanik. Von Dr. Ernst Teichmann, Marburg.

Photographie. Von Hugo Müller, Berlin.

Technik, Industrie und Gewerbe. Von Regierungsbaumeister R. Spalckhover, Elberfeld; Bergverwalter Treptow, Zwickau; Dr. Pietsch, Leipzig u. a.

Geometrie: Planimetrie, Stereometrie, Trigonometrie. Von Dr. Heinrich Willgrod, öffentliche Handelslehr-Anstalt, Chemnitz.

Grundlagen der Physik: Mechanik, Akustik, Wärmelehre, Optik und Elektrizität. Von Felix Fraenckel, Assistent am Chemischen Laboratorium der Universität Heidelberg.

Die Grundlagen der Chemie. (Anorganische und organische Chemie.) Von Prof. Dr. Troeger, Braunschweig.

Mit elementarer Wucht hat sich die Erkenntnis des Wertes einer umfassenden Bildung im Bewusstsein aller Gesellschaftskreise Bahn gebrochen. Das Ideal der Zukunft liegt auf sozialpolitischem Gebiete. Das Rüstzeug aber zur Verbesserung der sozialen Lage gewähren dem einzelnen wie ganzen Klassen heute nicht

mehr Geburt oder äussere Vorzüge, sondern in der Hauptsache Kenntnisse, selbst erworbener geistiger Besitz.

Nicht jedem war es aber vergönnt sich umfassende Kenntnisse durch den Besuch einer höheren Schule anzueignen. Mitten im praktischen Leben gilt es für ihn das einst Versäumte nachzuholen. Zahlreichen anderen wieder liess die einseitig anstrengende Tätigkeit des Amtes oder Berufes nicht die Möglichkeit zu, das einst mit Fleiss und Lust erlernte weiter zu pflegen.

Diesem so oft empfundenen Mangel abzuhelpen soll das grosse Ziel unseres neuen Werkes sein. Jeder findet hier was ihm fehlt; der eine was er noch nicht besitzt: neue umfassende Kenntnisse; der andere was er einst besass

vielseitiges Wissensmaterial

und zweifellos auch vieles Neue ihm bisher unbekannt gewesene. Denn die Wissenschaft mit ihren zahlreichen Werkstätten stiller Geistesarbeit rastet nicht.

Wie bei allen unseren Verlagswerken betrachten wir es auch bei diesem Werke als unsere vornehmste Aufgabe, als Mitarbeiter nur wirkliche Autoritäten auf ihrem Gebiete zu gewinnen. Jeder einzelne Abschnitt ist von einem Fachmann von Ruf den neuesten Forschungen der Wissenschaft entsprechend bearbeitet worden.

Unser Werk ersetzt eine ganze Bibliothek

ohne deren Ballast. Massgebend bei der Anlage des Unternehmens und dessen Durchführung war in erster Linie der Gedanke der Brauchbarkeit für das praktische Leben nach dem Grundsatz:

*Nur das Wichtigste in knapper, klarer, leichtverständlicher Form
Nur das Richtige in mustergiltiger Darstellung* ○○○○○○○○○○○○

So findet denn der **Kaufmann**, der **Beamte**, der **Studierende** und **Lehrer**, andererseits aber auch der **Gewerbetreibende** und **Handwerker** mit nur elementarer Volksschulbildung, in unserem Werke eine Quelle der wertvollsten Kenntnisse. Eine vorzügliche Erläuterung des Textes stellt der reiche bildnerische Schmuck des Werkes dar.

Ueber 1000 schwarze Illustrationen, Bunttafeln, Karten und Pläne

in künstlerisch vollendeter Durchführung erleichtern das Verständnis des Textes.

So empfehlen wir Ihnen den Vertrieb des Werkes auf das Angelegentlichste. Es wird Ihnen auf Jahre hinaus ein Standardartikel und eine nicht zu unterschätzende Einnahmequelle sein.

Wie bei allen unseren Unternehmungen unterstützen wir die Verwendung unserer Geschäftsfreunde nicht nur durch eine umfangreiche Bekanntmachung in der gesamten Presse, sondern auch durch äusserst günstige Bezugsbedingungen.

Reich illustrierte Prospekte für das Publikum liefern wir in jeder Anzahl **gratis**, auf Wunsch mit Aufdruck der Firma für 1 Mark pro Tausend. Insofern eine Beilage in einer Tageszeitung auf Kosten des Bestellers erfolgt, liefern wir die erforderlichen Prospekte nach Verständigung vollständig gratis und franko.

4 Bände in originellem Bibliothekbände à Mk. **12.50** ord., Mk. **8.35** no., bei 10 Exemplaren und mehr à Mk. **7.50** no. *Band I erscheint Ende Oktober, Band 2 bis 4 in vierteljährlichen Pausen*

oder 75 Lieferungen à 60 Pfg. ord.

bei einer Continuation von 1 bis 9 Expl. Lieferung 1 gratis, Lieferung 2 bis 75 à **40** Pf. no.

bei einer Continuation von 10 und mehr Expl. Lieferung 1 und 2 gratis, Lieferung 3 bis 75 à **35** Pf. no.

Firmen, die sich in ganz besonderer Weise zu verwenden gedenken, gewähren wir bei dementsprechenden Bezügen noch weitere Vergünstigungen.

Berlin — Leipzig.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Willy Kraus Verlag, Wilhelm Kraus, Berlin SW., Lindenstr. 3.

Ⓩ Ab 19. Oktober d. J. erscheint in meinem Verlage ein neues, originelles, billiges, daher für größten Massenabsatz geeignetes Witzblatt:

Der Dieb

Eine Revue des Welthumors,

welcher das Beste aus den Witzblättern aller Nationen in Wort und Bild enthält.

„Der Dieb“ ist kein politisches Witzblatt.
 „Der Dieb“ ist kein laszives Witzblatt.
 „Der Dieb“ ist durchaus modern.
 „Der Dieb“ kann in jede Familie eingeführt werden.
 „Der Dieb“ wird nur das Beste vom Besten bringen.
 „Der Dieb“ erscheint jede Woche Montags und kostet
 nur 10 Pfennig ord.

Die Bezugsbedingungen sind die denkbar günstigsten, nämlich:

Pro Quartal: 1 M^{rk} 25 S ord., 75 S netto bar.

Einzelnummern 10 S ord., 6 S netto bar.

Von hundert ab 50% **Rabatt** und 110/100.

Von Nr. liefere ich gratis:

50 Exemplare bei fester Bestellung 11/10 Nr. 2 u. folg.

100 " " " " 22/20 Nr. 2 u. folg.

250 " " " " 50/55 Nr. 2 u. folg.

500 " " " " 110/100 Nr. 2 u. folg.

Ich hoffe zuversichtlich, daß Sie diese vorzüglichen Bedingungen veranlassen werden, sich energisch für „Der Dieb“ zu verwenden.

Etwasigen Sonderwünschen werde ich stets bestrebt sein, nach Möglichkeit entgegenzukommen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Lindenstr. 3.

Willy Kraus Verlag
 Wilhelm Kraus.

Ⓩ

Prof. f. Bettex

Bildung

ist jetzt im Druck, erscheint ca. am 26. Oktober.

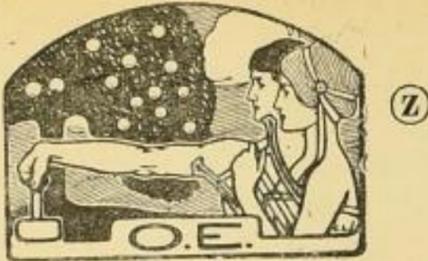
Preis eleg. kart. 1 M^{rk}. 50 Pf.

Vorzugspreis: 76 Exemplare für 6 M^{rk}.; 20 Exemplare für 15 M^{rk}.
 wenn auf beiliegendem Zettel bestellt.

Bitte umgehend zu bestellen! A cond. entsprechend den Barbestellungen.

Berlin W. 9.

Martin Warneck, Verlagsbuchh.



Am 25. d. M. gelangt in Leipzig und Berlin zur Ausgabe:

Eduard Mörikes

künstlerisches Schaffen und dichterische Schöpfungen

dargestellt von

Professor Dr. Karl Fischer-Wiesbaden.

Inhalt:

- Erstes Buch:** Genie und Anlagen, Bildungs- und Beizeinflüsse, künstlerisches Schaffen, Ausdrucksmittel und Stil.
Zweites Buch: Die lyrischen und epischen Gedichte.
Drittes Buch: Die Prosa-Dichtungen.
Viertes Buch: Dramatisches und Übersetzungen.

ca. 12 Bogen, groß 8°, Preis Mk. 3.—, gebunden Mk. 4.—.

Diese erschöpfende ästhetische Mörike-Schrift des um die Mörike-Forschung hochverdienten Wiesbadener Professors Fischer findet sicheren Absatz bei allen ernsthaften Mörike-Freunden, öffentlichen, Privat-, Universitäts- und Schulbibliotheken, wie auch — insbesondere im kommenden Mörike-Jubiläums-Jahr — beim größeren gebildeten Publikum.

Keine à Kond.-Bestellungen werden erst in zweiter Reihe erledigt.

Bezugsbedingungen: in Rechnung mit 25%, bar mit 30% und 9/8 Exemplare.

Ich bitte um tätige Verwendung. — Bestellzettel **weiß** anbei.

Berlin S. 42.

Otto Elsner

Verlagsbuchhandlung.

**Kalender-Verlag,
Carl Pataky in Berlin S. 42.**

Ⓜ Mitte Oktober d. J. erscheinen die nachstehenden

Fachkalender für das Jahr 1904

im

24. Jahrgange:

**Metallindustrie-Kalender
Maschinenbauer- und Schlosser-
Kalender**

**Klempner-Kalender
Installateur-Kalender
Eisen- und Metallgiesser-Kalender
Gürtler-, Bronzarbeiter- und Gal-
vaniseur-Kalender**

Kupferschmied-Kalender
elegant in Leinwand gebunden zum Preise
von 2 M;

**Maschinenbau- und Metallarbeiter-
Kalender**
elegant in Leinwand gebunden zum Preise
von 1 M.

Die Kalender tragen durchweg dem praktischen Bedürfnis der betreffenden Industriezweige in ausgiebigster Masse Rechnung und sind für jeden Praktiker, der sich einen solchen Kalender einmal angeschafft hat, ein unentbehrlicher Ratgeber für alle Fälle des Erwerbslebens geworden.

Nur bar mit 25%.

Mitte Oktober erscheint und ist durch die Administration der „Welt“ in Wien zu beziehen:

Ruth 

und andere Gedichte

von

SIEGMUND WERNER.

Elegant broschiert M 2.10 ord.,
M 1.40 bar.

In steifem, elegantem Einband
M 3.— ord., M 2.— bar.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher, s. nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Preisauflhebung.

Den Ord.-Preis für **Limmer-Baudissin, Hinter den Coulissen** (bisher 10 M), habe ich aufgehoben.

Alexander Köhler in Dresden.

Angebotene Bücher.

Robert Hoffmann in Leipzig:
Giesenhagen, Botanik. 2. Aufl. Brosch.
— do. 2. Aufl. Geb.

Zum ermässigten Preise ist von mir zu beziehen:

Karmarsch und Heeren's

Technisches Wörterbuch.

3. Aufl. ergänzt, neu bearb. u. herausgegeben v. d. Prof. Kieck u. Gintl.

11 starke Bände, 1874 bis 1892 erschienen. Vollständig in neuen, ungebrauchten Exemplaren, gebunden in fein Halbfranz (M 238.—) für **nur M 85.—**.

— **M 63.50 netto bar!** —

Dieses Lexikon, eine wahre Fundgrube technischen Wissens, ist unentbehrlich im Gebrauch des „Lueger“, den es aufs beste vervollständigt. — Auf diese aussergewöhnliche Preisermässigung mache ich hiermit ganz besonders aufmerksam!

Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel in Berlin W. 8.

Für Antiquare, Bibliophilen und Bibliotheken.

In kleiner Auflage haben wir einen vorzüglichen Faksimiledruck herstellen lassen

von **Ludovici Hain**

Repertorium Bibliographicum,

in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum 1500 typis expressi enumerantur. 4 Bde. Stuttgart 1826—38. gr. 8°. Br.

100 M ord., 75 M netto bar.

Frankfurt a/M. **Joseph Baer & Co.**

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig.

① Demnächst erscheint:

EINFÜHRUNG IN DIE THEORIE DER ANALYTISCHEN FUNKTIONEN

EINER KOMPLEXEN VERÄNDERLICHEN.

VON

DR. HEINRICH BURKHARDT,

O. PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH.

= Zweite, = umgearbeitete Auflage.

Mit zahlreichen Figuren im Text.

Gr. 8°. Geh. ca. 6 *M.*, geb. in Ganzleinen ca. 7 *M.*

Freiexemplare: 13/12.

Für Lehrer der Mathematik und Studierende an Universitäten und Technischen Hochschulen.

Der Haupttitel lautet:

Funktionentheoretische Vorlesungen.

Erster Band. — Zweites Heft.

Zweite Auflage.

Das erste Heft des ersten Bandes erschien Anfang d. J. mit dem Sondertitel »Algebraische Analysis«.

Der erste Band ist mit den beiden einzeln käuflichen Heften vollständig.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Veit & Comp.**

Angebotene Bücher ferner:

Otto Nahmmacher (Joh. Rode) in Neubrandenburg:

1 Goldene Klassiker-Bibel. Ev. Ausg. 2 Bde. Geb. (110 *M.* ord.) Neu.

3 Anhang z. Bismarcks Ged. u. Erinn. 2 Bde. (Neu.) Geb.

3 Seckler, Weltgeschichte. (Neu.) Geb.

1 Grube, Charakterbilder a. d. Gesch. 1894. Geb.

1 Jahncke, Bismarck. 2 Bde. 1896. (Neu.) Geb.

1 Jameson, Forschungen. 1891. Geb.

3 Gareis, Heidenmission. (Neu.) Geb.

4 Feldtmann, der Wald. Geb.

1 Knackfuss-Z., Kunstgesch. Bd. 2. Brosch.

1 Lenz, Naturgeschichte. Bd. 1—5. Geb. Angebote erbitte direkt!

G. A. Kaufmann's Buchh. in Dresden:

1 The English Catalogue of Books. Vol. III. (1872/80). Vol. IV. (1881/89). Hfz.

1 Sargant and Whishaw, a Guide Book to Books. Lwd.

Neue Partie-Artikel.

Czerwinski, Albert, Die Tänze des 16. Jahrhunderts und die alte französische Tanzschule vor Einführung der Menuett. Nach Jean Tabourots Orchésographie herausgegeben. Mit dem Portrait Thoinot Arbeau's, 34 Figuren in Holzschnitt und 72 Notenbeispielen und Tanzmelodien. Danzig 1878. gr. 8°. VIII u. 140 Seiten, brosch., unbeschn. Nur in 320 Exemplaren gedruckt.

Preis (statt 15 *M.*) 8 *M.* ord., 6 *M.* netto bar.

Martin, F. R., Schwedische Königliche Geschenke an russische Zaren. 1647—1699. Silberschätze in der Kaiserlichen Schatzkammer zu Moskau. Mit 51 Lichtdrucktafeln, zahlreichen Textabbildungen und Marken. Stockholm 1900. Gr.-Folio. Original-Lwd., oberer Schnitt vergoldet. Bis auf wenige Exemplare vergriffen.

80 *M.* ord., 60 *M.* netto bar.Martin, F. R., Dänische Silberschätze aus der Zeit Christians IV., aufbewahrt in der Kaiserlichen Schatzkammer zu Moskau. Mit 21 Lichtdrucktafeln, vielen Textillustrationen und Silbermarken. Stockholm 1900. Gross in-Folio. Original-Kart. (40 *M.*) Nur in 150 Exemplaren gedruckt.30 *M.* ord., 22 *M.* 50 *ö* netto bar.Oettinger, E. M., Moniteur des dates, contenant un million de renseignements biographiques, généalogiques et historiques. Avec Supplément. Leipzig 1869—82. Gr. 4°. Brosch. (Statt 97 *M.*) 28 *M.* ord., 21 *M.* no. bar. In 2 starken Halbfrzbdn. 35 *M.* ord., 26 *M.* 50 *ö* netto bar.

Rovinsky, D., L'œuvre gravé des Élèves de Rembrandt et des maîtres qui ont gravé dans son goût. 478 phototypies sans retouches. Avec un catalogue raisonné. St. Pétersbourg 1894. Texte in-4°. et atlas en 2 vols in-folio. Br. n. r.

160 *M.* ord., 120 *M.* netto bar.Wir bitten um Aufnahme in die Kataloge. Frankfurt a. M. **Joseph Baer & Co.**

Fr. Boss Wwe. in Cleve:

Bibliothek Napoleon-Literatur. Zettelkatalog zur Verfügung.

N. Kymmel in Riga:

1 Ziemssen, Handb. d. spez. Path. u. Therap. I—XIV. 1874. Geb.

1 Langenbecks Archiv f. klin. Chirurgie. I—XXI m. Suppl. Geb.

1 Virchows Archiv 1886. Geb.

M. Hueber'sche Buchh. in Schrobenshausen: Bar.

R. P. Cornelius A. Lapide. Anno MDCLXXXVII. 6 *M.*Natur u. Offenbarung. Bd. 1—22 u. Registerbd. Geb. 20 *M.*

Gebote erbitten direkt.

Williams & Norgate in London:

Fresenius, Manual of qual. chem. Analysis. New York 1877. (Einb. def.)

Goethes Werke. Ill. 20 Bde. in 10 Leinenbdn. Gut erhalten.

Griffis, the Mikado's Empire. Ill. 5th ed. New York 1886.

Heine, sämtl. Werke. 18 Bde. Hfrz. 1873. (Hoffm. & C.) Gut erhalten.

Schillers sämtl. Werke. 12 Bde. in 6 Leinenbdn. (Cotta.) Gut erhalten.

Schlossers Weltgeschichte, m. Reg. 2. Aufl. 18 in 9 Leinenbdn. 1870. Leidlich erhalten.

Rein, J. J., Japan. Mit 20 Illustr. Engl. Ausg. New York 1884. Einb. def.

Webers Demokritos. Auswahl. 3. Aufl. Leinen. 1882. Gut erhalten.

Scheffel, Trompeter. 1882. Leinen m. Goldschn. Wenig gut erhalten.

Hartlebens elektrotechn. Bibliothek: Bd. 1: Glaser-de Cew, magnetel. Masch. Ill. 2. Aufl.

2: Japing, elektr. Kraftübertrg. Ill.

3: Urbanitzky, d. elektr. Licht. Ill.

5: Sack, Verkehrs-Telegraphie. Ill.

7: Japing, Elektrolyse. Ill.

8: Wilke, elektr. Mess- u. Präzisions-Instrumente. Ill.

9: Hauck, Grundlehren d. Elektr. Ill.

10: Zech, elektr. Formelbuch. Ill.

11: Urbanitzky, elektr. Beleuchtungsanlagen. Ill.

12: Kohlfürst, elektr. Einrichtgn. Ill.

13: Tobler, elektr. Uhren. Ill.

15: Waechter, Anordng. d. Elektr. Ill.

16: Zacharias, elektr. Leitungen. Ill.

17: Kraemer, elektr. Eisenbahnen. Ill.

18: Lewandowski, Elektrotechnik in d. Heilkunde. Ill.

19: Zenger, Spannungs-Elekt. Ill.

20: May, Weltliteratur d. Elektrizität. 1860—83.

21: Schwartz, Motore d. elektrischen Maschinen. Ill.

22: Wallenstein, Generatoren hochgesp. Elektr. Ill.

23: Tumlirz, das Potential.

24: Zacharias, Unterhaltg. d. elektr. Ltgn. Alle Bde. aufgeschn., jedoch gut erhalten.

F. Volckmar in Leipzig:

100 Böhmes Rechenbüch. Ausg. A. Hft. 2.

50 — do. do. Hft. 3.

25 — do. do. Hft. 4.

Sämtlich Auflage 1902.

C. Höckner's Bh. (Carl Damm) in Dresden-N.:

1 Goethe-Jahrbuch. Jg. 1—10. 13—15.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Alexander Duncker in Berlin W. 35:

* Alles in Wort und Bild: Königl. Preuss. Schlösser. (Berlin u. Potsdam m. Umgegend, aber auch auswärt. wie Cassel, Coblenz, Hannover, Stolzenfels, Wiesbaden, Hohenzollern, Homburg usw.) Ich suche alles, auch den kleinsten Aufsatz.

Th. Steinmetz'sche Hofbuchh. (Carl Schoeller) in Offenbach a. M.:

- *König, Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Genussmittel.
- *— Untersuchg. d. landwirtschaftl. u. gewerbl. wicht. Stoffe.
- *Schweizerisches Lebensmittelbuch.
- *Mikroskopie.
- *Tiemann u. Gärtner, Unters. d. Wassers.
- *Dragendorff, Ermittlung von Giften.
- *Bujard u. Baier, Hilfsbuch f. Nahrungsmittelchemiker.
- *Elsner, die Praxis d. Chemikers.
- *Arzneibuch f. d. Deutsche Reich. 4. Aufl.
- *Windisch, Untersuchg. d. Weines.
- *Krauch, Prüfg. chemischer Reagentien.
- *Zeitschrift f. öffentl. Chemie. Jg. 1897—1902 inkl.
- *Zeitschr. f. Untersuchg. d. Nahrungs- u. Genussmittel 1898—1902 inkl.
- *Migula, System d. Bakterien. Nur neueste Aufl. — Angebote direkt.

F. J. Reinhardt in Fulda:
Lenzen, zwischen Ems u. Wupper. Bd. 2 u. 3.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
*Lacomblet, niederrhein. Urkundenbuch.
*Durandus, Rationale divinar. officior.
*Montalembert, Mönche d. Abendlandes.
*Ledebur, dynast. Forschungen.
*Westfäl. Urkundenbuch. IV: Paderborn.
*Otte, kirchl. Kunstarchäologie.

Heinrich Schöningh in Münster i/W.:

- *Hurter, Nomenclator literarius. 3 tomi in 4 vol. Oenip. 1871—86. Geb.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:
*Procopius, Anecdota (griech.).
*Scherr, menschl. Tragikomödie.
*Bloesch, Gesch. d. ref. Kirchen d. Schweiz.
*Seippel, d. Schweiz im 19. Jahrh.
*Quellwasser fürs dt. Haus.
*Arnim u. Brentano, d. Knaben Wunderh.
*Tillier, Gesch. d. Freistaates Bern. 5 Bde.
*Bundesgesetz üb. Schuldbetr., erl. v. Jaeger.
*Kaufmann, Handb. d. Unfallverletzgn.
*Ernst, Hebezeuge.
*Buch f. Alle 1866—74, 77, 80, 84, 1887, 1901, 02.

Herm. Lorenzen in Altona:
*Meyers Konv.-Lex. 4. A. Bd. 11 u. folg.
*Philippson, M., Heinrich IV. u. Philipp III.
*Bourgeois, E., Ludwig XIV.
*Krohn, letzte Lebensjahre Ludwig XIV.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
1 Symmonds, Renaissance in Italy. 7 vols.
1 Pichler, Tiroler Geschichten.
1 Wolf, Alles über Tirol.
1 Heyse, Meraner Novellen.
1 Kants sämtl. Werke.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:

- *Jahrbücher f. Nationalökonomie. Bd. 7. 18 u. 23. Auch einzelne Hefte dieser Bände und Reihen, in denen sie enthalten sind.

Vaterländ. Verlags- u. Kunst-Anstalt in Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6:
Der Deklamator f. christl. Vereine. Bd. 2. 16°. (Buchh. d. Berl. Stadtmiss., 1887.)

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

- (A) Zeitschr. f. d. ges. Staatswiss. 1844—1902.
- (A) Archiv f. soz. Gesetzgeb. 1—17.
- (A) Wilmanns, deutsche Gram. 2. A.
- (A) Salomon, Nat.-Litteratur.
- (A) Wolff, Litt. d. Gegenwart.
- (A) Dalcke, Strafrecht u. Strafprocess.
- (A) Böttger, preuss. Apothekengesetze.
- (A) Verne, Kinder d. Kapitän Grant. III. Prachtausg.
- (A) Reichsadressbuch 1903.
- (A) Sackmann, Predigten. (Plattdeutsch.)
- (A) Liebig's Annalen. Bd. 4—10. 21—24. 87. 161—168. 278. Suppl.-Bd. 1 u. 8.
- (A) Bethe, Anat. d. Nervensystems.
- (A) Catalogue of Greek coins. Vol. 1. 2. 4. 5. 6. 8—21.
- (A) Rechtspr. d. Oberlandesger. I—VII.
- (A) Die Essig-Industrie 1893—95.
- (A) Koch, Wanderungen im Orient. III.
- (A) Stöhr, Histologie. 6. A.
- (A) Boveri, Zellenstudien. H. 4.
- (A) Plüss, Sophocles' Elektra.
- (A) Regel, Thüringen. Tl. 1.
- (A) Vico, Grundzüge e. neuen Wiss. 1822.
- (L) Mahn, Werke d. Troubadours. II. III.
- (L) Ledebour, Gesch. Vlothos. 1829.
- (L) Monatshefte f. prakt. Dermatol. V.
- (L) Kniep, Mora d. Schuldners. 1871, 72.
- (L) Kuntze, Cursus d. röm. Rechts. 2. A. 1879.
- (L) Puntchart, Rechtsverhältnisse. 1885.
- (L) Scheurl, röm. Recht. M. Beitr. 4 Bde.
- (L) Randa, Besitz n. österr. Rechte. 4. A.
- (L) Huber, schweiz. Privatrecht.
- (L) Olshausen, Komm. z. Str.-G.-B.
- (L) Löwe, Komm. z. Str.-Pr.-Ordng.
- (L) Stenglein, strafrechtl. Nebengesetze.
- (L) Dernburg, Bürg. Recht.
- (L) Grote, Münzstudien. Kplt. u. e. Bde.
- (R) Detzel, Ikonographie.
- (R) Neumann, B. G.-B.
- (R) Dernburg, Bürgerl. Recht.
- (R) Dressel, Physik.
- (R) Kundt, Exp.-Physik.
- (R) Grisar, Disputationes Trident.
- (R) Dickens, Werke.
- (R) Mach, Mechanik.
- (R) Klein u. R., angew. Mathem.
- (R) Berichte üb. Handel u. Ind. Kplt.
- (R) Wentscher, Ethik.

J. Deibler's Nachf. Ernst Trenkler in Wien I., Herrngasse 6:
*Calderon, Werke, übers. v. Gildemeister.
*Gregorovius, Corsica.
*Joh. Scherr. Alles.
*Gritzner, Ritter- u. Verdienstorden.
*Höfler, etymol. Wrtrb. d. südd. Dialektes.
*Streinz, der Reisegefährte d. d. österr. Schweiz.

Gropius'sche Buchh. in Berlin W. 66:
*Physikal. Zeitschrift. Jahrg. 1—3.
*Schilling, Steinkohlengasbeleuchtung, ev. mit Ergänzungsheft.
*Weinstein, Thermodynamik. I.
*Müller-Breslau, Berechnung eis. Bog.-Brücken. 1880.

Williams & Norgate in London, W. C.:

- Delitzsch, Wo lag das Paradies.
- Steingass, Lexicon Arab.
- Heffter, Internat. Recht.
- Plato, Opera. Grosse krit. Ausg. Bd. I u. V, 1. Tauchnitz.
- Moser, N., europ. Völkerrecht.
- Möller, Pilzgärten Süd-Amer.
- Indische Studien, von Weber. Bd. 3.
- Monumenta di Storia Patr. Parmae. Kompl. Serie u. einz. Bde.
- Biblioth. Cosinensis. Kompl. Serie u. einz. Bde.
- Bredig, anorgan. Fermente.
- Cerboni, Elem. d. Logismographica. 1878 (Typ. Elzev.).
- Hohenhausen, berühmte Liebespaare. Bd. 3. u. 4.
- Cantori, Re Umorista.
- Bastian, Buddh. in s. Psychol. Bln. 1882.
- Choulaut, Tabellen.
- Martin, Racconti.
- Novetta, Baratonder.

F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium in Leipzig:
Büsching, Volkssagen, Märchen. 1812.
Erasmus Franciscus, der höll. Proteus. 1725.
Gerlinger, Fatum n. Nemesis i. d. dram. Dichtung.
Glossy, Führer d. d. Ausstellung i. neuen Rathause zur Feier d. 100. Geburtstages Fr. Grillparzers.
Laube, das Burgtheater.
Lorm, Wiens poetische Schwingen.
Werdermann, Versuch einer Gesch. d. Meinungen üb. Schicksal u. menschl. Freiheit. 1730.
Almanach d. k. Akademie d. Wissenschaften. Wien 1872.
Wiener Communalkalender 1891.
Joubert, Géographie d'Edrisi tr. de l'Arabe en Français. 2 vols.
Kinneir, geograph. memoir of Persian empire. 1813.
Gutzkow, dramatische Werke. Kplt.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Cellule. Bd. 1—5 oder einz. Hefte.
Devergie, Traité des maladies cut. 1857.
Jordan u. F., Icones ad floram Europae. I. II, 1.
Martin, Etude sur le Timée. 1841.
Revue de l'orient chrétien. Alles.
Armstrong, Gainsborough. Gr. Ausg.
Fletcher, Index to Periodicals. Suppl. I-III.
Prentice, History of the Anti-corulan league. 1853.
Sinker, Testaments of the XII Patriarchs. 1869.
Civiltà cattolica. Serie XV, vol. IX a. foll.

Gast in Zerbst:
*1 Deutsches Wörterbuch, von J. u. W. Grimm. (Soweit erschienen.)
*1 Justi, Velasquez u. sein Jahrhundert. 2 Bde.
*—Winckelmann u. seine Zeitgenossen. 3 Bde. Angebote direkt erbeten.
Otto Nahmmacher in Neubrandenburg:
*Meggendorfers hum. Blätter. Letzter kpltr. Jahrgang. Brosch. od. geb. Angebote direkt.

- J. Kaufmann** in Frankfurt a/M.:
 *Fürst, Kultur- u. Literaturgesch. der Juden in Asien. 1849.
 *Henry, die Sitten d. Juden.
 *Ebers, Egypten u. d. Bücher Mosis.
 *v. Bergmann, zur Gesch. d. Entwicklung dtshr., poln. u. jüd. Bevölkerung.
 *Geiger, nachgelassene Schriften.
 *Goertz, die Emancipation d. Juden.
 *Menasseh b. Israel, Rettung d. Juden.
- E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. Neue revid. Jub.-A.
 *Reicke, Lehrer- u. Unterrichtswesen.
 *Weimer, Geschichte der Pädagogik.
- Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:
 Anger, Fractures et luxations. 1886.
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 26.
 Verhdl. d. dtshn. Ges. f. Chir. 1-4 u. 11.
 — d. Congr. f. inn. Medicin 18—20.
 Ploss, das Weib. 4. Aufl. Billig!
 *Bechstein, Märchen, ill. v. Richter. 3. u. 4. Aufl.
- Rosberg'sche Buchh.** Jäh & Schunke in Leipzig:
 Edda, v. Simrock.
 Frommann u. d. Fromm. Haus. 3. A. 1889.
 Harnack, Goethe. 2. A.
 Immermann, — F. M. v. Klinger, — J. M. R. Lenz, — Ludwig Wieland. Alles.
 Kestner, Goethe u. Werther. 2. A. 1855.
 Bühlmann u. W., Panorama d. alten Roms.
 Burckhardt, Cicerone.
 Noack, ital. Skizzenbuch.
 Reinick, A-B-C-Buch. M. Abb. v. L. Richter.
 Baron, Pandekten.
 Philippovich, polit. Oekonomie. II, 1. Geb.
- Ferd. Raabe's Nachf.** in Königsberg i. Pr.:
 *Dryander, Ev. Marci.
 *Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
 *Daubenspeck, Referat. 5. A.
 *Erdmannsdörffer, dtsh. Gesch. 1648—1710.
 *Gesetzsammlung f. d. preuss. Staaten. 1856 u. 64.
 *Harms, vaterländ. Erdkunde. 5. A.
 *Hoffmann, Pflanzenatlas.
 *Lehmann, v. Scharnhorst.
 *— v. Stein.
 *Mering, innere Medicin. 2. A.
 *Luther, Opera lat. var. argum. etc. Vol. 7. Frankfurt 1873.
 *Michaelis, Entwicklungsgeschichte.
 *Müller, Katastrophen aus d. Geschichte der Völker.
 *Rabes Sammlg. preuss. Ges. 11. 12. Bd. oder kplt.
 *Ranke, Hardenbergs Denkwürdigk. 5. Bd. Leipzig 1877.
 *— Geschichte d. Päpste.
 *Roser, Anatomie.
 *Trakehner Pferde-Kupfer, gest. v. Bürde. 1823.
 *Treitschke, dtsh. Gesch. im 19. Jahrhundert. 5 Bde.
 *Tappeiner, Arzneimittellehre.
- A. Bergstraesser's Hofbuchhandlg.** in Darmstadt:
 1 Goethes sämrtl. Werke. Geb. Gut erhalten.
- Wilhelm Koebner** in Breslau:
 *Platen, Tagebücher.
 *Bock, Buch v. gesund. u. krank. Menschen.
 *Wichmann, Handkonkordanz.
 *Riecke, Experimentalphysik.
 *Brachvogel, Schlesiens Privilegia. Pars IV, event. kplt.
 *Friedensburg, Tractat jur. pract. v. d. in Schlesien übl. Rechten. II, event. kplt.
 *Kamptz, Entwurf d. Provinzialrechts v. Schlesien.
 *Stylo, Provinzialrecht v. Niederschlesien.
 *Puchta, Institutionen. N. Aufl.
 *Eschstruth, Humoresken; — aus vollem Leben.
 *Die wundervolle Schneekoppe. 1736.
 *Vergnügte Reisen auf d. Riesengeb. 1736.
 *Schiferdegger ad Ant. Fabrum libri. Teil III, event. kplt.
 *Grünhagen, Gesch. Schlesiens. 2 Bde.
 *Alles von Galen, — Gottschall, — Möllhausen, — Wachenhusen.
 *Weber, Weltgeschichte. 2 Bde. N. A.
 *Fischer, Lessing als Reformator. 3. Aufl.
 *Horn, Shakespeares Schauspiele erläut.
 *Euripidis tragoediae, rec. Nauck. Vol. III.
- Morchel** in Dresden:
 1 Politianus, Übersetzung des Herodianus ins Lateinische.
 1 Ruhnken, Disput. I et II de Galla Plas. Augusta.
 1 Gebhardi, Vergils Aeneide. TI. II. (1881.)
 1 Rechtsprechungen der Oberlandesgerichte. Bd. 1—5.
 1 Busch-Album. Geb.
 1 Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsachen.
 1 — do. in Strafsachen.
- Ludwig Rosenthal's** Antiquariat, München, Hildegardstrasse 16:
 *Tam, Tamm, Dam, Damm. Alles von u. über in Wort u. Bild.
 Diosdado, Raym., de prima typographiae Hispanicae. 4^o. Rom 1793.
 *Plouquet, Wilh. G., Initia bibliothecae medico-practicae et chirurgicae. 12 vol.
 Morejon, Hern., Historia bibliografica de la medicina. Madrid 1842—52. 7 vol.
 *Fontane, Scherenberg.
 *Zolling, Kleist in d. Schweiz.
 *Sanders, D., deutsches Stil-Musterbuch.
 Mabillon, Acta Sanctor. ord. S. Bened. Kplt. u. einzelne Bde.
 — Annales ord. S. Bened. Kplt. u. einz. Bde.
- A. Buchholz** in München, Ludwigstr. 7:
 A. v. Gutschmid, Schriften. I.
 Aristotelis Organon, ed. Waitz.
 *Pinner, org. u. anorg. Chemie. N. A.
 Paulys Realencyklop. d. Altert. Billig.
 Literar. Centralbl. 1895 1. Qu., 1899 4. Qu.
 Byzant. Zeitschr. IV, 1. XI, 3. 4.
- Heinrichshofen** in Magdeburg:
 Kugler, Wilhelm d. Grosse. V.-A.
 Lang, Memoiren d. Ritters Lang.
 Russ, durch Feld u. Wald.
- E. L. Kling's** Buchh. in Tuttlingen:
 Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1903, 1. Halbj. 2 Tle. Geb.
- Hugo Güther** in Erfurt:
 Sybels histor. Zeitschrift. Bd. 27—34. 1872—75.
- F. I. Ebenhöch'sche Buchh.** (Heinrich Korb) in Linz a. D.:
 1 Bäuerle, Adolf, sämrtl. Schr. (Nur kplt.)
 1 Nestle, syr. Grammatik mit Litt.-Chrest. u. Glossar.
 1 Katechetische Blätter (K., Kösel). 1901-02.
 1 Probst, Liturgie der 3 ersten christl. Jahrhunderte.
- M. Endter's Buchh.** in Füssen:
 Langensch's. Bibl. griech. u. röm. Klass. Auch einz. Bdchn.
 Winterfeld, Reise n. Berlin; — Modelle. Deutsche Alpenzeitung.
 Ansichten etc. v. Füssen, Hohenschwangau, Reutte, Lechtal.
- Heinr. Heede** in Riga:
 Galen, der Alte v. Berge.
 — das Irrlicht von Argentières.
 — der Löwe von Luzern.
 Wachenhusen, Gräfin von d. Nadel.
- K. F. Koehler Sort.-Cto.** in Leipzig:
 Engler, natürl. Pflanzenfamilien. Kplt. — Syllabus.
 Kuntze, Revisio generum plantarum.
 Sirenska, Exped. till Magellan Landen: Botanik.
 Jackson, Index Kewensis: Supplem.
 Jost, Gesch. d. Israeliten seit d. Maccabäern. 9 Bde. 1820—28.
 Seeberg, evangel. Predigten.
 *Lafar, Mykologie.
 Ulmann, üb. die Memoiren des Fürsten Czartoryski. 1898.
 *Wagner, Tabakkultur. 5. Aufl. 1888.
- W. E. Harich** in Allenstein:
 *1 Léjars, Technik dringlicher Operationen, übers. von Dr. Strehl. Angebote direkt erbeten.
- A. Stuber's** Buch- u. Kunsthandl. (R. Lorentz) in Würzburg:
 Essex' Leben am Hofe der Königin Elisabeth.
 Gregorovius, Lucrezia Borgia. 1874.
 Burckhardt, Kultur d. Renaissance. 2 Bde. 1899.
 Kraus, Essays. I—III. 1896.
- Buchh. des Evang. Stifts** in Coblenz:
 Staub, Kommentar zum Handesgesetzbuch ohne Seerecht. Angebote erbeten.
- B. Wepf & Co.** in Basel:
 *Andresen, Hdb. f. Kupferstichsammler. 1870/74.
 *Apeli, Hdb. f. Kupferstichsammler. 1880.
 *Wessely, Anleitung zur Kenntnis u. zur Sammlung von Werken des Kunstdruckes. 1886.
 *Schall, ausführliche Anleitung z. Restauration vergilbter u. beschädigter Kupferstiche. 1863. Auch ähnliche Werke.
 Schneider, Bilder aus dem alten Basel. 3 Bde. Auch einzelne Bände.
- F. Delbanco** in Lüneburg:
 Scherer, Poetik.

A. F. Schlöffel in Leipzig:
Gertrudenbüchlein.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
Achard, Runkelrübenbau.
*Bach, Anweisung z. Zeichnen u. schöne Formen zu bilden.
Sully, Untersuchgn. üb. Kindheit.
Dante, — Byron, — Ariost in dtchn. Übersetzgn. v. Gildemeister.
*Lange, Geschichte d. Materialismus. 4.-7. A. Geiger, Berlin. Bd. 2.
Stengler u. Linder, Lehrb. d. Geschichte.
*Weininger, Geschlecht u. Charakter.
*Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
Actenauszüge a. d. Prozeess Sand-Kotzebue u. Sonst. üb. d. Affäre.
Schnatter, Cours de versification.
*Schweinfurth, im Herzen Afrikas.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.
Galen, Einsiedler v. Abendberg.
Casopis matice moravski 1869—92.
Kunst f. Alle. I. Auch defekt. III—VI.
Cosquin, Contes pop. de Lorraine. 1886.
Wiener Zeitschrift f. Kunst 1833—34, 1841—43.

Friedrich Fleischer's Sort.-Buchhdlg.
Inh. Walther Schumann in Leipzig:
Stammbaum Dr. Martin Luthers. 2. Aufl. 1856.
Genealogisches Handbuch d. Nachkommen Luthers. 1856.
Bauernfeind, Elemente der Vermessungskunde. 2 Bde.
Scheele, Vorschule zu d. lat. Klassikern. I. (1886.) II. (1887.)
Hochstetter, feste Erdrinde. 4. Aufl.
Retcliffe, Werke.
Dahn, ein Kampf um Rom.
Lauenstein, graph. Statik.
— Mechanik.
— Festigkeitslehre.

Grau'sche Buchh. in Bayreuth:
*Brockhaus' kleines Konv.-Lexikon. 2 Bde. Geb. Gut erh. Ältere Aufl. Antiqu. Angebote direkt erbeten!

Johs. Burmeister in Stettin:
*Steinmeyer, Beitr. z. Schriftverständnis. II.

Julius Hermann's Buchh. in Mannheim:
Stölzle, Ernst v. Baer u. s. Weltansch.
Danneberg, d. dtchn. Münzen d. sächs. u. fränk. Kaiserzeit. Bd. 1.
Duller, Gesch. d. dtchn. Volkes. III. Pr.-A. 1. Aufl.
Koller, Neueste Erfindungen. Jahrg. 1902.

Ludwig Davids in Schwerin:
Mecklenburg. Regierungsbl. 1898.
Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde.

Björcks Antikvariat in Stockholm:
Ramée, Histoire des carrosses et des voitures de tous genres.
Kretschmer, Kostümkunde.
*Munk, Physiologie.
*„Das Album.“ III. Geb.

Hermann Krumm in Remscheid:
*Gartenlaube. } Jahrgge. 1890—1902
*Daheim. } in Partien.
Nur geb., gut erh. u. billig!

M. Nijhoff im Haag (Holland):
*Havemann, Gesch. v. Braunsch. 1837. 3 Bände.
*Massenbach, Betrachtungen. 1808.
*— Sendschreiben an Blücher. 1808.
*— Memoiren. 1809. 3 Bde.
*Materialien z. Gesch. d. Jahre 1805—07.
*Münster, polit. Skizzen. 1867.
*Ségur, Règne de Guillaume II. 1800. Band 3.
*Ewald, farbige Dekorationen. 2 Bde.
*Duval, Atlas d'Embryologie. 1889.
*Notes from Leyden Museum. Kplt.
*Serafini, Archivio Giuridico. Kplt.
*Corpus juris Hungarici. 7 Bde. 1902.
*Luschin v. Ebengreuth, österr. Reichsgeschichte. 1896.
*Brunner, Forschungen z. Geschichte des dtchn. Rechts. 1894.
*— Rechtsgesch. d. röm. Urkunde. I. 1880.
*Gierke, Rechtsgesch. d. dtchn. Genossenschaft. 1868.
*Lörsch u. Schroeder, Urkunden z. Gesch. d. dtchn. Privatr. 1881.
*Puntschart, Schuldvertrag. 1896.
*Schröder, Lehrb. d. Rechtsgesch. 1902.
*Fischer u. Schröder, preuss. bürgerl. Gesetzsammlung. 2 Bde.
*Erdmann, Privatrecht d. Ostseeprovinzen. 4 Bände.
*Zeitschrift f. schweizer. Recht. Bd. 1—43 oder einz. Bde.
*Stoepel, preuss.-dtchr. Gesetz-Codex. Kplt.
*Sammlg. d. Berl. Polizeiverordngn. 3 Bde.
*Leoni u. Mandel, öffentl. Recht v. Elsass-Lothr. 1894.
*Archiv f. öffentl. Recht. Bd. 4/5 od. kplt.

Ulrich Putze in München:
*1 Aretino, Gespräche.
*1 Kulturgesch. Bilderbuch. I—V.
*1 Goethes Werke. } Bibliogr.
*1 Heines Werke. } Institut.
*1 Shakespeares Werke.
*1 Baumeister, klass. Altertum.
*1 Venturi, Storia dell' arte italiana. Vol. I. II.

F.A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Pott, etymolog. Forsch. a. d. Geb. d. indogerm. Sprachen. Vol. 4. 5.
Plinii naturalis historia, ed. Jan. Bd. 1.
Wittstein, Autoren- u. Sachreg. zu d. 69 Bdn. d. Schweizer. Journalsf. Chemie. u. Physik.
Camerarius, Kreutterbuch. Frankf. 1626.
Baer, Trunksucht u. ihre Abwehr.
Karmarsch, gewerbl. Fragenbuch.
Gayer, der gemischte Wald.
Brefeld, Untersuch. üb. d. Fäulnis d. Früchte.
Malmstedt, Studies in English grammar.
Bettina v. Arnim, sämtl. Schriften. 11 Bde.
Goetze, Goethe u. Hans Sachs.
Persson, Studien z. Lehre v. d. Wurzel-erweiterung.
Inscriptiones Graeciae septentrionalis, ed. Dittenberger. III, 1.
Lommel, Studien üb. Besselsche Funktionen.

Fritz Becker in München:
*Winterfeld, des Königs Küsse.

Hans Friedrich in Berlin-Carlshorst:
Blatz, neuhochdeutsche Grammatik.
Mays ges. Reiseromane.
Meyer, Gartenkunst.

J. Thomas in Mödling:
Nordenskjöld, Vega-Fahrt.
Holubs Werke.
Nachtigals Werke.
Fünfstück, Pflanzenatlas.
Wagner, nord.-germ. Götter u. H.
Wüst, landw. Maschinen.
Platos Werke. Text-A. Vollständig.
Hesiod, Theogonia. Vollständig.
— Opera et dies. Vollständig.
Ovids Werke. Vollständig.
Homers Werke. Vollständig.
Kirchenväter.

Theodor Rother in Leipzig:
*Volk, Chiliasmus.
*Septuaginta.
*Berleb. Bibel. Von Josua bis Maleachi.
*Luthardt, Glaubenslehre.

Otto Kuhn in Leipzig:
*Oldenberg, Buddha.
*Halm, dramatische Werke.
*Lavaczek, Goethe in Karlsbad.

L. A. Kittler in Leipzig:
Delitiae Poetarum Germanorum.
Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 3. 4.

Lindauersche Bh. (Schöpping) in München:
Gümbel, Geologie v. Bayern.
— geol. Karten v. Bayern.

Krüger & Co. in Leipzig:
*Heubner, Erklärg. d. N. Test.
*Wustmann, altdtschs. Liederbuch.
*Deslandes, Geschlechtsausschweifg. Hygea. Homöop. Zeitschrift.
Hahnemann, Organon. 3. A.
Ztschr. d. Berl. V. hom. Aerzte. 7—14.
*Albrecht, Mundkrankh. I. 1855.
*Penzoldt-St., Handbuch. 3. A.
*Linderer, Zahnheilk. 2. A.
Handb. d. Chir., v. Bergmann. 1. A.

G. Heckenast's Nachf. in Pressburg:
*1 Born, d. schöne Venetianerin. Erzählg. Brln. 1882. (Kolport.-Art.) M 7.50.
*1 Simrock, K., Handb. d. dtchn. Mythologie. 6. Aufl. Bonn 1887. M 9.—.
*1 Raven, Elisabeth von Ungnad. 3 Bde. Berlin 1875.
*1 Streckfuss, Zu reich. 3 Bde. Berlin. Kataloge von älterer Leihbibliothek. Mit bill. Angebot, was noch vorhanden?

H. Wessel's Buchhandlung (Carl Wessel) in Rostock i. M.:
*1 Lessings Werke. Illustr. Brosch. Volks-Ausg.
*1 Goethes Werke. Illustr. Brosch. Volks-Ausg.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Benseler, griech. Wörterbuch.
*Dierke, Atlas. 6 M.
*Schilling von Canstatt, Genealogie.
*Sydow-Wagner, Atlas. 5 M.

Ed. Anton in Halle a/S.:
*1 Frenssen, Jörn Uhl. Jubiläumsausg. Angebote direkt.

- O. Riecker's** Buchh. in Pforzheim:
Brehms Tierleben. Chromo-Ausg. Geb.
Kplt. Letzte Aufl.
- Julius Linck** in Karlsruhe:
1 Generalregister z. d. Entscheidungen
d. R.-G. 1—30.
- Friedrich Schneider** in Leipzig:
Waldersee, Graf, Lang gekämpft, schwer er-
rungen. Roman.
- Julius Linck** in Karlsruhe:
Gegenbaur, Anatomie.
- Heinr. Roemer** in Wiesbaden:
*1 Baltzer, Elemente der Mathematik.
1 Yorck v. Wartenburg, Weltgeschichte.
- L. W. Seidel & Sohn** in Wien:
Deutsche Blätter, die gemäss hohen Be-
fehls in Freiburg fortgesetzt wurden.
Nr. 1—76 vom 6. Jänner—30. Juni
1814. Herder, Freiburg.
Monteton, Mathematik der Pferdedressur.
Fillis, Grundsätze der Dressur.
Rüstow, Geschichte d. Insurrectionskrieges
1848/49.
- Hj. Möllers Univ.-Bh.** in Lund (Schweden):
*Bengel, J. A., d. Harmonie d. vier Evangelien.
- Max Harrwitz** in Berlin W. 35:
Theater-Kalender od. Taschenb. (Gotha)
1775—1800. (Auch einz. u. def.)
Parthey, Jugenderinnerungen. (Ca. 1871.)
Rastatt. (Alles üb. Stadt u. Gesandtenmord.)
Ledeburs Adelslexikon.
Papier. (Alles: Fabrikation u. Handel.)
Zucker u. Rübenbau. (Alles: Fabr. u. Handel.)
Lack, Firnis, Bernstein. (Alles: Fabr. u. Hand.)
Musikinstr. (bes. Violine.) (Alles: Fabr. u. H.)
- J. Goebels** in Bochum:
Generalstabswerk 1870/71. Lfg. 15. 17. 19.
*Annegarns Weltgeschichte.
*Peter, Repetitorium d. Psychologie.
*Alles über Briefmarken.
*Hoffer, Kautschuk u. Guttapercha.
*Clouth, die Bearb. d. Kautschuks.
*Hebbel, Tagebücher.
*Thieme-Preusser, engl. Wörterb. Mehrf.
*3 Briefm.-Albums 1900. Bis 5 *Ab* ord.
*Bülow, Briefe v. F. Mendelssohn-Barth.
*Ranke, Weltgeschichte.
*Haacke-Kuhnert, Thiere d. Erde.
- H. Le Soudier** in Paris:
Deecke, W., etruskische Forschungen.
1875-76-79-80. Kplt.
- J. Bettenhausen** in Dresden 6:
*Hinrichs' Fünfjahrs-Kataloge.
- Rudolf Heger**, Ant. in Wien, Wollzeile 2.
*Antiquariatskataloge u. Preisherabsetzgn.
über Reisewerke, Geographie.
- Wiener Volksbuchhdlg.** Ignaz Brand in
Wien, VI., Gumpendorferstrasse 18:
Mehring, die dt. Sozialdemokratie. 1879.
Kränzchen. 1. 2. Jahrg.
Weber, G., Weltgeschichte. 4 Bde.
Neue Zeit. XXI, 40. 48. 15. 23.
- Hermann Schultze** in Leipzig:
1 Buch für Alle 1903.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
Beyschlag, Leben Jesu. 3. Aufl.
Kawerau, Predigten. I.
Kehr, christl. Religionsunterricht. 4. A.
Pastor bonus. 1902.
Talmage, Predigten. II.
Dessoir, neuere dtische Psychologie. 2. A.
Eisler, Wörterbuch.
Maimon, Unters. üb. d. menschl. Geist. 1797.
— Vers. e. neuen Logik. 1794.
Moritz, Maimons Leben. 1792.
Aus deutschen Lesebüchern.
Bächtold, G. Kellers Leben. 2. A. III.
Billroth, Lehren u. Lernen.
Grimm, Kinder- u. Hausmärchen. 1856-57.
Meinhold, Klosterhexe. 1847.
Pogatschinegg-Schmidt, dtische Volkslieder
a. Kärnten.
Schultze, Aenesidemus. 1792.
Wielands Werke. Bd. 20. 21. Göschen 1840.
Roon, Chronik v. Reichenberg. Ca. 1800.
Bethmann-Hollweg, Civilprocess.
Ergebnisse d. Volkszählung 1./XII. 1880
in Preussen.
Kronstein, Zeitungswesen. 1901.
Löwe, Strafprocessordnung. 10. A.
Meitzen, Boden. 6 Bde.
Menger, neue Staatslehre. 1903.
Staub, Wechselordnung. 4. A.
Wetzell, System d. ord. Civilproc. 3. A.
Zoeller, röm. Staats- u. Rechtsaltertümer.
Batemann, Atlas d. Hautkrankh. Taf. 41-64.
Bethe, Nervensystem. 1903.
Donath, Erzeugung d. Röntgenstrahlen.
Goethe, Atlas d. w. Traubensorten.
Gurlt, Gesch. d. Chirurgie. Bd. 1.
Hertwig, Zelle.
Landois, Physiologie. 10. A.
Leuckart, menschl. Parasiten. II.
Quenstedt, Petrefakten d. schwäb. Jura.
Strasburger, Lehrb. d. Botanik. 1902.
Trouessart, Catalogus mammalium.
Turban, Lungentuberkulose. 1893.
Taine u. Wülker, engl. Litteratur.
Suchier-B.-H., franz. Litteratur.
Froiep, Künstler-Anatomie. 1880.
Gobineau, Renaissance. Französisch.
Cusanus, Opera. Basel 1565.
- Franz Wittenhagen's Bh.** in Stettin:
1 Lamprecht, deutsche Geschichte. Geb.
1 Carlyle, Gesch. Friedrich d. Grossen,
v. Neuberg. V.-Ausg. Geb.
- R. Mühlmann's Sort.** in Halle:
Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
- K. L. Ricker** in St. Petersburg:
Knies, Geld u. Credit. II.
- Schaub** in Düsseldorf:
1 Tacitus, v. Stahr. I.
- Fr. Roddewig** in Insterburg:
Zirkel, wissenschaftl. Beilage z. Programm
des Gymnasiums zu Bonn 1853.
- L. Fritsch** in München, Theres.-Str. 54:
*Möhring, architekton. Charakterbilder. II.
- E. Meltzer's Bh.** in Waldenburg i. Schl.:
Richter-Album.
Meisterwerke der Holzschnidekunst.
Kpl. Jahrgg.
- Emil Hirsch** in München, Karlstrasse 6:
*France, Anat. Alles.
*Nietzsche, Werke.
*Pattison, Claude Lorrain.
*Alb. Stolz. Alle s. Werke.
*Vernet, Seestück, in Kupferst. Irgend
ein grösseres Blatt.
*Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde.
*Wiener Genesis, hrsg. v. Hartel u. Wick-
hoff. (Beil. z. Jahrb. d. kunsthistor.
Sammlgn.)
- B. H. Blackwell**, 50 & 51 Broad St., Oxford:
*Pesaro, Toldot Aharion (Index z. Talmud).
*Raschi, Pentateuch-Komment. übersetzt.
*Schwab, Talmud de Jérusalem.
*Rabbinowicz, Législation civile du Talmud.
Böttcher, Lehrgang d. hebr. Sprache.
*Schmidt, Urheimat d. Indogermanen.
*Codex Palat. Vindob., ed. Tischendorf.
- Th. Kay** in Cassel:
*Brandes, Lord Beaconsfield.
*Beaucaire, une mésalliance dans la maison
de Brunwic.
*1 Minckwitz, Taschenwrtb. d. Mythologie.
- Pfeffersche Buchh.** in Halle:
*Hirsch, Gesch. d. dtchn. Litteratur.
Bd. 3, event. Bd. 1—3.
- Hermann Schmidt** in Döbeln:
*Frommel, Kunst im tägl. Leben.
*Keller, Hausmannskost.
*Siedel, Weg z. ew. Schönheit.
*Weitbrecht, Martha u. Maria.
*Funke, Gottes Weisheit.
*Götz, Turnleben.
*Oeser, Briefe üb. ästh. Bildung.
*Weitbrecht, Heilig ist d. Jugendz.
*Esmarch, hyg. Winke.
*Ribbing, sexuelle Hygiene.
*Hinrichs' Katalog 1896/1900.
- Koepen** in Dortmund:
Galen, Irrlicht von Argentières.
Ring, Choralbuch.
Weber, Demokritos.
- Boysen & Maasch** in Hamburg:
*Oesten, Albert, die technische Instruk-
tion für die Auseinandersetzungs-Kom-
mission für d. Provinz Sachsen. Stendal
1855.
- Literar.-artist. Anstalt** Th. Riedel in
München:
Storms Werke. Geb.
Raabes Werke. Geb.
Geognost. Jahresberichte d. bayer. Ober-
bergamts 1897.
Schmeller, bayr. Wörterbuch. Geb.
- Mittler's Sort.-Buchh.** (A. Bath) in Berlin:
Scheibert, Krieg 1870/71. (B., Pauli
Nachf.) Geb. 1 *Ab* 65 *δ*.
- Feller & Gecks** in Wiesbaden:
Schriften d. Ver. f. Sozialpolitik. Bd. 1—34.
43—46. 49—52. 79—85.
Therapeut. Monatshefte. Jahrg. 15. 16.
(1901/02.)
Ministerialbl. f. d. inn. Verw. Preussens.
Jahrg. 1880—1902.
Deutsche Rundschau. Bd. 65. 66. 67.
68. (1890/91. Bd. 1/4.)

Franz Teubner in Düsseldorf:
 *Bock, Gesch. d. liturg. Gewänder.
 *— Katalog frühchristl. Textilfunde.
 *— Gobelin-Wirkereien d. spätröm. u. frühbyzantin. Kunstepochen.
 Ich suche fortwährend Literatur über Textil-Industrie, Gobelin-Wirkerei, Wollindustrie, Tuchmacherei, Färberei und einschlägige Gewerbe.

A. Helmich in Bielefeld:
 *1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. Orig.-Bd. Neu. Bd. 6. 8 u. Suppl.

Simmel & Co. in Leipzig:
 *Jonas, Kanzelberedsamkeit Luthers.
 *Geiler v. Kaisersberg, älteste Schriften, hrsg. v. Dacheux.
 *Franke, Grundz. d. Schriftsprache Luthers.
 *Wackernagel, Gesch. d. dtshn. Litteratur.
 *Cicero, ed. Lambinus. 1566.
 Berichte u. Verhandlgn. d. 7. internat. Orient.-Congr. Wien.
 *Jahrbücher, Neue, f. Philologie u. Pädagogik. Jahrg. 40—44.
 Aristoteles, Metaphysica, ed. Bonitz.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
 Stadler, Kants Teleologie. 1874.
 Paulsen, Entwicklungsgesch. d. Kantischen Erkenntnistheorie. 1875.
 Ueberweg, Logik. 4. od. 5. A.
 Maimon, Transcendentalphilosophie. 1790.
 Arnold, deutsche Urzeit. 3. A. 1881.
 Goethes Faust in ursprüngl. Gest., v. E. Schmidt.
 Goethe u. Werther, Briefe, hrsg. v. Kestner.
 Schaum, das Grafen- und Fürstenhaus Solms. 1828.
 Georges, ausf. lat. Handwörterb. 7. A. 4 Bde.
 Dioskorides, Arzneimittellehre, übers. v. Berendes.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
 *Hegels, — Schellings, — Fichtes Werke. Gesamtausg.
 *Baedeker, Paris. Französisch.
 *Merzbacher, aus dem Kaukasus.
 *Spitzer, Hylozoismus. 1881.
 *Graetz, Gesch. d. Jud. Gr. u. kl. Ausg.
 *Berzelius, Lehrb. d. Chemie.
 *Ostwald, Grdr. d. allg. u. d. anorg. Chemie.
 *Haeckels Schöpfungsgeschichte.
 *Kobells Mineralogie.
 *Leon. da Vinci, Buch v. d. Malerei.
 *Brücke, Physiol. d. Farben.
 *Tolomei, dauerhafte Farben.
 *Jahn, Bleichen d. Malöle.
 *Cenini, Buch v. d. Kunst.
 *Kopp, Beitr. z. Gesch. d. Chemie.
 *Achim v. Arnim, sämtl. Werke.
 *Casanova, Leben u. Werke, v. Ottmann.
 *Goethes Werke. Ausg. letzter Hand. gr. 8^o.
 *Schillers Werke. Kplt. Alte Ausg.

Rudolf Jäger in Aussig:
 Andrees Handatlas. Neueste Aufl. in Liefergn. Kplt. Tadellos.

K. André'sche Buchh. (Max Berwald) in Prag:
 10 Czyhlarz, Institutionen.
 10 Dernburg, Pandekten.
 Österreichisches Reichsgesetzblatt. Bd. 1 bis Jahrg. 1902.

Max Schmidt in Naumburg a/S.:
 *Treitschke, Herr von, der Socialistentödter (v. Mehring). 1875.
 *Bölsche, Liebesleben in d. Natur. 3 Bde. Geb.
 *Zeitschrift f. Civilp., v. Busch. 20—23. 25. 26. 30. Billig.
 *Borussia. 3 Bde. 1840—43.
 *Foerster, Befreiungskriege 1813—15. 7 Bde. 1855.
 *Gesch. d. dtshn. Kunst. 5 Bde. Origbd.
 *Maurer, Heldenbuch 1870/71.
 *Runge, Schweiz. 3 Bde. 1861.
 *Trinius, Einigungskriege. 4 Bde.

Johs. Eckell, Buchh. in Mölln i. L.:
 3 Homers Odyssee.
 5 Franz. Wörterbuch.

Stubers Buch- u. Kunsthandlung
 R. Lorentz in Würzburg:
 Mehring, d. dtshn. Socialdemokratie. 1879.
 Zeitschrift f. Gewerbe-Hygiene Jg. 1—9.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin SW. 12:
 Zeitschrift f. Versicherungs-Wissenschaft. Jahrg. 3. Heft 1 u. 2.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
 *Ebert, magnet. Kraftfelder.
 *Exper.-Physik, v. Lommel. — Warburg.
 *Kohlrausch, prakt. Physik. Gr. u. Kl.
 *Wiedemann-Ebert, physikal. Prakt.
 *Arnold, Repet. d. Chemie.
 *Bernthsen, organ. Chemie.
 *Erdmann, anorgan. Chemie.
 *Fischer, Chemie f. Pharmac.
 *Fresenius, qual. u. quant. Analyse.
 *Holleman, organ. u. anorgan. Chemie.
 *Anal. Chem., v. Miller u. K.; — Treadwell.
 *Ost, chem. Technologie.
 *Ostwald. Alle Lehrbücher.
 *Richter, organ. u. anorgan. Chemie.
 *Schmidt, pharmaz. Chemie.
 *Groth, Krystallogr.; — Übers. d. Mineral.
 *Geologie, v. Gümbel; — Toulou.
 *Mineral., v. Naumann-Z.; — Tschermak.
 *Neumayr, Erdgeschichte.
 *Hartig, Anat. u. Physiol. d. Pflanzen.
 *Kerner v. M., Pflanzenleben.
 *Botanik, v. Luerssen; — Strasburger.
 *Strasburger, botan. Praktikum.
 *Hertwig, Zoologie; — Entwicklgs-gesch.
 *Ranke, der Mensch.
 *Baur, Holzmesskunde; — Geodäsie.
 *Endres, Waldwertrechnung.
 *Gayer, Waldbau.
 *Hartig, Pflanzenkrankheiten.
 *Ramann, forstl. Bodenkunde.
 *Weber, Forsteinrichtung.

Burgersdijk & Niernans, Antiquariats-Buchhandlung in Leiden:
 *Siegfried u. Stade, hebräisch. Wörterbuch. 1893. Geb. u. brosch.
 *Siebold, Flora Japonica. Vol. II. Auch defekt.
 *Fresenius, qualitat. Analyse. 16. Aufl. Geb.
 *Lange, Gesch. d. Materialismus. 6. Aufl. 1898.

M. Jacobi's Nachf. Schurp & Schumacher in Aachen:
 Meyers kl. Konversations-Lexikon.
 Kraemer, XIX. Jahrhundert.

Peter Hansen in Kopenhagen:
 Dissertatio juridica de pulice autore Zaunschliffer, ed. Sabellicus. 1879.

Wilh. Koch in Königsberg:
 *1 Basedow, für Kosmopoliten etwas zum lesen. 1775.
 1 Bettlers Gabe für 1842.
 1 Dermatolog. Centralblatt 1901, No. 1.
 1 Lehmann, Oelsnitz u. Gallandi, Gesch. d. 1. Gren.-Regiments.

August Lax in Hildesheim:
 1 Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen. Bd. 1—54. Geb.

W. Heinrich in Strassburg i. E.:
 Lorentz, la thême de Maxwell et son application aux corps mouvants.
 Redwitz, Hermann Stark.

Arthur Richter in Tilsit:
 *1 Vilmar, Gesch. d. dtsh. Nationallit. Geb.

Wilh. Meissner in Bitterfeld:
 Erlebnisse ein. westph. Edelmannes. (Crane.)

L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
 *Retcliffe, Romane.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.

A. Brader in Teplitz:
 Samarow, Gipfel und Abgrund.
 Verne, Schriften. Illustr. Ausgabe.

Conrad Kiehne in Bremen:
 *1 Deutsch-latein. Wörterbuch.
 *1 Latein.-deutsch. Wörterbuch.
 *1 Deutsch-griechisch. Wörterbuch.
 *1 Griech.-deutsch. Wörterbuch.
 *1 Deutsch-spanisch. Wörterbuch.
 *1 Spanisch-deutsch. Wörterbuch.
 Angebote direkt.

J. H. de Bussy in Amsterdam:
 Ratzel, Völkerkunde. Neueste Aufl. Geb.
 Psychische Studien. Jahrg. 1890 u. 1893.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Prummer, Lehrb. d. Moraltheolog.
 *Häusser, italien. Unterrichtsbriefe.
 *Fresenius, quantit. chem. Analyse.
 *Entscheidungen der Gerichte und Verwaltungsbehörden.
 *Grösseres dänisches Wörterb. (Helms etc.).
 *Schlossers Weltgeschichte. Neuere Aufl.
 *Krämer, Weltall u. Menschheit. II. III.

Adolf Schneider in Düsseldorf:
 1 Friedrichs, Gesetz betr. Anlagen von Strassen. 4. Aufl.
 1 Frick, physikal. Technik.
 1 Goethes Werke. 12 Bde. v. H. Kurz. (Bibl. Inst.)
 Klassiker in allen Ausgaben. Neu.

Hermann Mayer in Stuttgart:
 *Mätzner, franz. Gramm. 3. Aufl.
 *Akademische Monatshefte. 1. Jahrg.

S. Zickel in New York:
 Illustrierte Zeitg. (Leipzig). Luther-Nummer.
 Neue Zeit (Stuttgart) 1903, Nr. 3.

Cammermeyers Bogh. in Christiania:
 Eulenburgs Real-Encyclop. Letzte Ausg. Geb.

Julius Kühkopf in Korneuburg:
 Antiquarisch in gut erhaltenem Zustande:
 1 Reform. Jahrg. 1901. 1902.
 1 Bölsche, Entwicklungsgeschichte der Kultur. 2 Bde.

Amelang'sche Buchh. in Charlottenbg. 2:

*Rehbein u. Reincke, allg. Landrecht.

*Conradi, Herm. (Alles).

Rudolf Hertzberg in Berlin NW. 21:

Angebote umgehend direkt:

*1 Collin, Math. von, nachgelass. Gedichte.

E. d'Oleire in Strassburg:

Heinichen, deutsch-latein. Wörterbuch.

Groeber, Grundr. d. roman. Philologie. II.

Fuzier-Herman, Code civil annoté.

Göll, illustr. Mythologie. Geb.

Wagner-Noren, deutsche Volkssagen. Geb.

Thieme-Preusser, engl. Wörterbuch.

A. Frederking in Hamburg:

*Büsing u. Sch., Portland-Cement.

*Eschstruth, ges. Romane. Kplt. Geb.

M. Rieger'sche Univ.-Bh. in München:

Zsigmondy, Gefahren der Alpen. 1. oder 2. Aufl.

1 Hamerling, Aspasia.

1 Stenzler, Lindner u. Landwehr, Lehrbuch der Geschichte. Teil 3.

1 Brockhaus' Konversations-Lexikon. 14. A.

Adolf Sponholtz in Hannover:

*Netto, Papierschnetterlinge } Zahl
aus Japan. } gute Preise.

*Richtofen, China. Bd. 1.

*Casanovas Memoiren. Vollst. illustr. Prachtausg.

*Boccaccio, Dekameron. Vollst. illustr. Prachtausg.

*Blavatsky, Geheimlehre, v. Froebe. 2 Bde.

*Anderson, die Seele, ihre Existenz etc.

*Kalina, Fundament u. Einh. in Nietzsches Philos.

*Sinnott, die okkulte Welt und andere okkulte und theosoph. Werke.

Christliches Verlagshaus in Stuttgart:

*Stier, Worte des Worts. Reden Jesu vom Himmel.

Bangel & Schmitt in Heidelberg:

*Brenneke, am Hofe d. Frau v. Staël.

*Haym, Romantik.

*Krafft, Lehrb. d. organ. Chemie.

*Kaposi, Hautkrankheiten.

*Bum, Grundr. d. Geburtshilfe.

*Berichte d. dtsh. chem. Gesellsch. Bd. 7.

Karl Siegismund in Berlin SW.:

Ennemoser, Mesmer. Praxis.

Ferd. Schöningh in Mainz:

Aus deutschen Lesebüchern. Bd. 2.

Ehrler, Kirchenjahr.

Ehrler, apologet. Predigten.

Ant. Creutzer in Aachen:

Aschenbroich-Müller, Gesch. v. Jülich.

Weyden, Kölns Vorzeit.

Handbuch d. Erzdiocese Köln.

Baedeker, Nordamerika. 1893.

Menge, Repetit. d. lat. Syntax.

Carnets d'un roi.

Zeitschrift f. Bergrecht, v. Brassert.

Alte u. neue Welt, 1903.

Hermann Grosse in Weimar:

*Waarenzeichenblatt 1902.

*Schrader, Todeskandidat.

W. Solinus in Düren:

Gieße, Verordnungen f. d. Volksschulwesen.

F. Vieweg in Paris:

Klassischer Bilderschatz. 1. Bd.

Meyers kl. Konv.-Lex. Letzte Aufl.

Heinrich Jaffe in München:

Wolfr. von Eschenbach, Parzival, bearb. von Wilh. Hertz. Nur tadellos.

G. A. Kaufmann's Buchh. in Dresden:

1 Schlagwortkatalog, von Georg. Bd. 2: 1888—92.

Bruno Troitzsch Nachf. in Chemnitz:

Weisbach, Lehrb. d. Ing.- u. Maschinen-Mechanik. Abt.: Turbinen u. Dampfmaschinen.

Paul Lehmann in Berlin W. 56:

*Meyer, deutsches Staatsrecht. 5. Aufl. Mehrere Exempl.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

*1 Handbuch d. prakt. Medizin, hrsg. v. Ebstein u. Schwalbe.

*1 Handb. d. prakt. Chirurgie, hrsg. v. Bergmann, v. Bruns u. v. Mikulicz.

*1 Boltzmann, Vorlesungen üb. Gasttheorie. 2 Bde.

*1 Parker, Experiences of a Minister.

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:

Wir kaufen stets:

Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der Philosophie.

Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken zahlen wir angemessene Provision.

Kataloge

Antiquariats-Lager-Katalog²⁴ I:
Philosophie und Naturwissenschaft.

Antiquariats-Lager-Katalog 24 II:
Philologie und Pädagogik.
Naturgeschichte.

Antiquariats-Lager-Katalog Nr. 25:
Letzte Erwerbungen — Sammelwerke.
Max Schmidt in Naumburg a/S.

Zur Benutzung für neue Kataloge empfohlen (gratis):

Neue Partieartikel-Liste.

Hierin einige Seltenheiten, die stets gesucht sind. Change-Vorschläge erbeten. Meine **Desiderata-Liste** Nr. 6 (ebenfalls gratis) bitte ständig zu beachten. Angebote gef. auf einzelnen Zetteln; lohnender Erfolg!

Berlin W. 35.

Max Harrwitz.

Neue Kataloge.

- 87. **Geschichte.** 3364 Nummern.
- 88. **Deutsche Litteratur und Sprache.** 2399 Nummern.
- 89. **Predigten und praktische Bibelauslegung.** 1034 Nummern.

Bedarf bitte ich zu verlangen.

Königsberg, 12. Oktober 1903.

Wilh. Koch,
Antiquariat.

Max Schmidt's

Buchhandlung und Antiquariat

(Gustav Riesland)

in **Naumburg a. S.**, Marienstrasse 37.

Es gelangten zur Ausgabe und werden diesmal, um neue Bedarfslisten der Herren Antiquare anzulegen, **nur auf Verlangen** versandt!

= Vorausbestellte sind expediert.

Antiquarischer Lager-Katalog Nr. 21.

Geschichte.

**Kultur- und Sittengeschichte
aller Völker.**

Kriege und Feldzüge.

Anhang.

= **Geographie.** =

Antiquarischer Lager-Katalog Nr. 22.

Deutsche Litteratur.

Litteraturgeschichte — Sprache — Germanistik — Litteratur der Periode Goethe, Lessing, Schiller — Neue deutsche Litteratur — Prachtwerke und Jugendschriften.

Anhang: „**Musikwissenschaft**“

— Theoretische und praktische Musik. —

Antiquarischer Lager-Katalog Nr. 23.

Theologie.

Predigten — Homiletik — Katechetik — Dogmatik — Kirchengeschichte — Mission und Reformation.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend

bis spätestens 15. Dezember

erbitte ich Rücksendung aller berechtigten Exemplare von

Hoppe, Wie stellt man **Kostenanschläge** und Betriebskostenberechnungen elektrischer Licht- und Kraftanlagen auf. **2. Aufl.** 4 *M* 50 *§* ord.

Für umgehende Rücksendung wäre besonders dankbar.

Darmstadt u. Leipzig.

Ed. Wartigs Verlag Ernst Hoppe.

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Weininger,

Geschlecht und Charakter.

8 *M* ord., 6 *M* netto.

Nach dem 15. November bedauere ich nichts mehr annehmen zu können.

Wien, den 10. Oktober 1903.

Wilhelm Braumüller,

f. u. l. Hof- u. Univ.-Buchhändler.

— Zurück —

auf unsere Kosten erbitten alle in Kommission gelieferten Exemplare:

Naber, Alte u. Moderne Klöppel- u. Spitzenarbeiten. 30 Tafeln. 25 M ord.

auch die französische Ausgabe dieses Werkes.

Einen Monat nach dieser Anzeige zurück-erfolgende Exemplare werden nicht mehr zurückgenommen.

Haarlem, Holland. H. Kleinmann & Co.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

„Frühling“

Eine Sammlung von Beiträgen, herausgegeben von der Liter.-Künstl.-Vereinigung „Sturm“ in München. 1 M 50 & ord.

Nach dem 10. Dezember 1903 nehme ich keine Exemplare mehr an, ebenso werden Hefte, die beschmutzt sind oder bei denen die zugehörige Schutzpappe fehlt, unter keinen Umständen zurückgenommen.

Hochachtungsvoll

München, 13. Oktober 1903.

Eduard Koch
Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Emanuel Urbar, Zucht. (Sittengeschichtlicher Roman aus dem Wiener Gesellschaftsleben.) Seemanns kleine Unterhaltungsbibliothek. Bd. II.

Br. 2 M, geb. 3 M.

Nach dem 1. Dezember bedaure ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können. Leipzig.

Hermann Seemann Nachfolger.

Zurück erbitten wir alles Remissionsberechtigte von:

Rottmann, Predigten u. Ansprachen. I. Band (nur diesen). M 3.35 no.

Hecher, Die 7 Kreuzesworte Jesu Christi. Fastenpredigten. M —.75 no.

Nach dem 1. Dezember können wir Remittenden hiervon nicht mehr annehmen.

München, 10. Oktober 1903.

J. J. Lentner'sche Buchhandlung.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zu sofort oder später einen gebildeten, ersten Mitarbeiter nicht unter 30 Jahren. Derselbe muß mit sämtlichen Arbeiten eines Verlages vertraut sein, in erster Linie mit dem Zeitschriftenverlag. Anfangsgehalt nach Übereinkunft. Angebote mit Angaben über die bisherige Tätigkeit sowie der Gehaltsansprüche unter # 2940 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein junger Mann (Christ), der eben erst eine gründliche Lehre verlassen haben kann und von seinem Chef rückhaltlos empfohlen wird, findet bei uns Stellung. Derselbe muß u. a. befähigt sein, die Zeitschriften-Expedition genau u. selbständig zu besorgen, und muß Kenntnis des Musikalienhandels und gute Umgangsformen besitzen. Angebote mit Photogr., Zeugnisabschrift u. Gehaltsanspruch erbitten direkt.

Leipzig, 11. Oktober 1903.

Vinzenz Zink, Hofbuchhandlung.

Eine kath. Sortim.-Buchhandlung Deutsch-Osterreichs sucht event. für sofort einen jüngeren Gehilfen.

Gute Kenntnisse im kathol. Sortiment, selbständiges Arbeiten und gute Handschrift unerlässlich.

Mit Empfehlung begleitete Anträge übernimmt unter B. St. 2949 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Den in unserem Sortiment eben frei gewordenen Volontär-Posten wünschen wir neu zu besetzen. Er bietet einem strebsamen jungen Mann reichliche Gelegenheit, sich in allen Arbeiten des Sortiments und im Verkehr mit einem gebildeten Publikum auszubilden. Bei zufriedenstellenden Leistungen würde event. auch Vergütung gern gewährt.

Dresden. **Holze & Pahl** vorm. E. Pierson.

Zu möglichst baldigem Eintritt wird ein gut empfohlener, junger Verlagsgehilfe mit schöner Handschrift nach Stuttgart gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche unter # 3000 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für die Verlagsabteilung unseres Geschäfts suchen wir einen Gehilfen, der mit der Strazzenführung und Auslieferung genau vertraut und sicher und rasch zu arbeiten gewohnt ist. Eintritt möglichst bald. Anträge mit Abschrift der Zeugnisse, mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche direkt an

A. Pichlers Witwe & Sohn
in Wien V, Margaretenplatz 2.

für ein größeres Sortiment Ostdeutschlands wird bald, event. zum 1. Januar 1904, ein erfahrener katholischer Sortimenter gesucht. Nur gut empfohlene, an selbständiges, energisches und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnte Herren mit angenehmen Umgangsformen wollen sich melden.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter # 2958 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

— Für 15. Oktober l. J.! —

Ein mit bayerischen Verhältnissen vertrauter, militärfreier, lediger Mitarbeiter evangelischer Konfession wird z. 15. Okt. l. J. für Verlag und Sortiment gesucht. Gehalt nach Leistung. Bei entsprechender Qualifikation dauernde Stellung.

Intelligente Herren, die an Ordnung und Pünktlichkeit gewöhnt sind, belieben Angebote unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie unter S. # 2956 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Volontär

findet in e. größeren, lebhaften Sortiment mit Nebenbranchen der Rheinlande instruktive Stellung. Eintritt baldigst. Spätere Anstellung als Gehilfe nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 2938.

Gesucht

wird für ein lebhaftes, wissenschaftliches Sortiment zu baldigem Eintritt ein durchaus tüchtiger, mit guter Schulbildung und einigen Sprachkenntnissen ausgestatteter, jüngerer Gehilfe. Hauptbedingungen: Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum und gute Literaturkenntnisse.

Gef. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen unter R. 1903 durch **H. Haessel** Komm.-Gesch. in Leipzig.

Dauernder Posten im Verlag.

Ein kleinerer, pädagogischer und Lehrmittel-Verlag sucht für 1. Januar 1904 einen durchaus tüchtigen Verlagsgehilfen. Der Posten ist ein gut bezahlter und dauernder. Es wollen sich aber nur Herren melden, die einer solchen Stellung voll und ganz gewachsen sind, um den Verlag selbstständig nach jeder Seite hin leiten zu können.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten unter O. E. Nr. 2894 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein junger Gehilfe, der eben erst die Lehre verlassen haben kann, zum 1. Januar, event. früher, gesucht. Nur Herren, die sich der rückhaltlosen Empfehlung ihres jetzigen Chefs erfreuen, wollen sich direkt melden.

Meß, 2. Oktober 1903.

P. Müller's Buchhandlung.

Wir suchen für unser Sortiment mit Nebenweigen sofort einen zuverlässigen, tüchtigen Gehilfen in dauernde Stellung. Meldungen mit Gehaltsansprüchen an

H. Mertching's Buchhandlung

Sommerfeld N/V.

(Sommerfelder Tageblatt).

Wir suchen für sofort einen gut empfohlenen jung. Gehilfen m. Gymn.-Bildung. Bewerber mit einigen Kenntnissen des Antiquariats bevorzugt.

Berlin N. 24.

Eckstein & Widemann.

Zum 1. Januar 1904, event. später, wird für eine Buch- und Musikalienhandlung (m. Buch- u. Kunstverlag) in einer sehr angenehmen Residenzstadt Süddeutschlands eine erste Gehilfenstelle frei. Nur gut empfohlene, an selbständiges, energisches Arbeiten gewöhnte Herren mit angenehmen Umgangsformen u. Sprachkenntnissen wollen sich melden. Die Stelle ist eine dauernde und angenehme. — Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter M. G. # 2925 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 & pro Zeile.

Junger Buchhandlungsgehilfe, 19 Jahre alt, ev., sucht Stellung in gutem Sortiment, am liebsten in Schlesien, Brandenburg oder Posen.

Gef. Angebote unter S. K. 19 postlagernd Kreuzburg O.-Schles.

Christlicher Buchhändler, 25 Jahre beim Fach, in allen Verlags- und Sortimentenarbeiten durchaus erfahren, sucht für sofort oder zum 1. Januar unter bescheidenen Ansprüchen, ev. in einer deutschen Buchhandlung des Auslands dauernde Stellung.

Suchender bekleidete leitende Stellungen in ersten Häusern und verfügt über perfekte Kenntnisse im Zeitungs- und Inseratenwesen. Gef. Angebote unter F. C. A. 39 vermittelt die Geschäftsstelle des „Geschäfts- und Hausverkäufers“ in Stettin, Kaiser Wilh.-Str. 90.

Junger Sortimenter, flottes Verkäufer u. mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht für sofort in einer kleinen Stadt Mitteldeutschlands Stellung.

Gef. Angebote unter E. G. 21 Nienhagen bei Halberstadt postlagernd.

Erster Verlagsgehilfe

in mittleren Jahren, verheiratet, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Prima-Referenzen angesehener Verlagsbehandlungen

dauernde Stellung in Leipzig.

Suchender ist mit sämtlichen Arbeiten bestens vertraut, besitzt gute Sprachkenntnisse und ist an selbständiges und umsichtiges Disponieren gewöhnt.

Gef. Anerbieten unter „Dauernd“ 2917 erbeten an die Geschäftsstelle des B.-V.

Sortimenter,

erste Kraft, 27 Jahre alt, mit guten französischen und englischen Sprachkenntnissen, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für sofort oder später Stellung. Gef. Angebote unter A. Z. 2930 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für eine junge, gebildete Dame (30 Jahre alt), die sich viel mit Literatur beschäftigt hat, suchen wir Stellung in einer Buchhandlung (Verlag oder Sortiment).

Anfangsgehalt wird nicht verlangt, doch möglichst Familienanschluss.

Mühlhausen i. Thür. G. Danner.

Wegen Aufgabe des Studiums sucht junger Jurist (6 Sem.) in einem größeren Sortimentengeschäft Stellung. Event. ist dersh. bereit, zunächst 1/2 Jahr als Volontär zu arbeiten.

Angebote unter R. F. 10 an E. G. Klotz in Magdeburg.

Verlagsgehilfe! militärfrei, allgem. geb., mit allen im Verlag vorkomm. buchhändler. Arbeiten vertr., versiert in Herstellung, Vertrieb, Inseratenwesen, dopp. Buchführung, Verkehr mit Buchdr. u. Buchbinderei, sucht mögl. sofort dauernden Posten. Suchender ist auch für die Reise qualifiziert. Firmen, denen an einer tücht., unermüdl. Arbeitskraft mit norm. Anspr. geleg., bel. frdl. Angeb. unt. H. 100 an Richard Carl Schmidt & Co. in Leipzig zu richten.

Für Reise-Buchhandlungen. Flott. Exped. m. guten Zeugn., der mehrere J. im Buchh. tät., mit d. Auslieg., Exped., Kontenführ., sow. m. d. Mahn- u. Klagenwesen vollst. vertr., sucht sof. od. 1. Nov. d. J. ähnl. Stellung in Leipzig. Gef. Angeb. unt. O. S. 2973 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Verlagsgehilfe, mit allen Arbeiten wohl vertraut, in Herstellung, Korresp., Inseratenwes. versiert, sucht z. 1. Jan. od. früher dauernd. Posten bei norm. Anspr., mögl. in Leipz., jedoch nicht Beding. Suchend. ist bestempfohl., flott. Arb., der auch qualif. ist, nach aussen hin tätig zu sein. Gef. Angeb. u. 2999 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Sortim., 29 J., ev., Oberprimaner, sucht Stellung in Berlin. Betr. verfügt über gute Literaturkenntnisse, ist firm in allen Arbeiten, 11 J. beim Fach, 4 1/2 J. im Reise-geschäft. Verlag od. Verf. bevorz. Anspr. besch. Ang. u. „Buchhändler“, Berlin N., Postamt 58.

Junger Mann, evang., 20 Jahre alt, über 3 Jahre in Gewerbe-, Kunst- u. Verlags-Buchhandlung gewesen, sucht Stellung.

Breslau, Gartenstr. 61. D. Denke.

Bitte

mir einen Gehilfenposten anzuvertrauen. Ich bin 22 Jahre alt, besuchte das Gymnasium und gehöre dem Buchhandel seit 6 Jahren an, war im Sortiment in Grossstädten beschäftigt und befinde mich jetzt in ungekündigter Stellg.

Gute Zeugnisse.

Mein Antritt kann zu jeder Zeit erfolgen, spätestens zum 1. Jan. 1904. Es wird auf Verlag und Sortiment reflektiert.

Angebote erbitte unter E. R. 3005 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

in der doppelten Buchführ., einschl. Abschlussarbeiten perfekt, mit Kenntn. d. Herstellungs- u. Vertriebsarbeiten, sucht, gestützt auf Prima-Ref. erster Firmen, zum 1. Jan. 1904 oder früher **Lebensstellung** als **Buchhalter** in Buch- oder Kunstverlag oder grösserem Sortiment.

Suchender, gelernter Sortim., ist seit 5 1/2 Jahren im Verlag tätig u. befindet sich zur Zeit in erstem deutschen Kunstverlag in ungekündigter Stellung.

Gef. Angebote unter F. 2766 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhalter,

30 Jahre alt, verheiratet u. von milit. Übungen frei, der im Verlag sowie Sortiment tätig war, sucht, gestützt auf la-Zeugnisse u. Referenzen, zu sofort oder später anderm. Engagement in Leipzig. Gef. Angebote unt. A. M. 101 nach Leipzig-R., Frommannstraße 12 III erbeten.

E. wissensch. gebild. Herr, früh. mehr. Jahre buchhändlerisch tätig, möchte sich d. Buchhandel dauernd zuwenden u. sucht deshalb Stellung, zunächst 1—2 Mon. als Volontär in einem Buch- od. Zeitungsverlag. Angeb. u. 2995 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für einen jungen Mann, der am 1. Oktober sein Freiwilligen-Jahr bei der Artillerie beendet hat, suche ich Stellung in einem guten Sortiment, **am liebsten in Berlin** oder dessen näherer Umgebung. Antritt am 1. November oder nach Übereinkunft. Ansprüche bescheiden. Ich kann den Herrn als fleißigen, zuverlässigen und selbständigen Mitarbeiter bestens empfehlen; er ist gelernter Sortimenter.

Leipzig.

L. Fernau.

— Für Leipzig! Verlag! —

Sortimenter, 25 J. alt, seit mehrer. Jahren in Leipz. wiss. Sort. als 1. Gehilfe in noch ungekünd. Stellung tätig, sucht zum Januar verantw. Posten in **gröss. Leipz. Verlag**. Derselbe ist federgew., peinlich gewissenhafter Arbeiter, dem nur an dauernder Stellung gelegen ist. Prima-Zeugnisse stehen zur Seite. Letztbezogenes Gehalt 125 M.

Angebote unter O. M. 2972 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholischer Sortimenter sucht Stellung in Buchhandlung mit Nebenbranchen zum Januar 1904. Am liebsten im Rheinland.

Gef. Angebote unter 2889 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein junger Mann, der während mehrerer Jahre einer christlichen Buchhandlung, verbunden mit Schreibwarenhandlung in einer englischen Kolonie erfolgreich vorgestanden hat, sucht für sofort Stellung, am liebsten im Verlag oder in einem Exporthause des In- oder Auslandes.

Suchender beherrscht die englische Sprache vollkommen, ist auch mit der französischen, holländischen und italienischen Sprache vertraut.

Gef. Anträge vermittelt die Missionsbuchhandlung in Basel.

Geh., Mitte Dreißiger, led., seit 18 J. in dtshn. u. österr. Gesch. m. Erfolg tätig, sucht Stellung z. 1. Nov. od. sp. Such. ist auch im Papier- u. Schreibw.-Handel vollk. bew. Reflekt. wird nur auf halbwegs selbst. St., die Betät. groß. Arbeitskr. u. eig. Initiative ermögl. Gef. Angeb. u. R. G. 2912 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Herr m. schön., fl. Schr., i. Buchh., Berl., Dr. u. Jtgschw. erf., literar. geb., sprachl. sucht Stellg. f. Kont. (N. maß.), a. als bef. Schr. od. aushilfsw. Angeb. u. 3006 a. d. B.-V. erb.

Suche St. i. Berl., dtsh., engl., frz. Korresp. Kenntn. i. Russ., perf. d. Buchf. inkl. Abschl., sch. Handschr., ausgebr. lit. Kenntn. Am l. i. Berlin. Gef. Ang. bahnpöstlg. H. M. 1 Königsberg i/Pr.

Zu sofort oder später suche ich für mein Sortiment mit Nebenbranchen einen Lehrling mit guter Schulbildung bei sorgfältiger Ausbildung.

Meldorf
Bez. Kiel.

Fritz Hohbaum
vorm. Mag Hansen.

Buchhändler, Sohn eines Kollegen, 24 1/2 Jahre, erfahren in allen buchhändlerischen Arbeiten, sucht zu sofort Stellung im Sortiment.

Angebote an

Paul Jüttner jun. in Wernigerode a/S.

Vermischte Anzeigen.

Korrekturen,

Buchhaltungs-Arbeiten, Korresp. zc. besorgt in d. Abendstunden verh. Leipz. Verlagsgeh. m. 15j. Prag. u. Gynn.-Bildg. b. inkl. Unt. Prima geg. mäßige Anspr. Gef. Ang. unt. 3002 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Eigene Weihnachtsverzeichnisse

füllen Sie am erfolgreichsten durch Aufnahme im Preise ermässiger Werke.

Verlangen Sie gef. zu diesem Zweck Prospekte und Vorschläge von

Berlin SW.,
Grossbeerenstrasse 94.

Neufeld & Henius,
Modernes Antiquariat.

Für Verleger.

Gut eingerichtete Steindruckerei mit grössten Schnellpressen sucht Beschäftigung. **Billigste Preise.** Näheres unter Chiffre \ddagger 2603 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisende

die ein monument. Geschichtswerk für alt und jung vorzügliches Weihnachtsgeschenk

mitnehmen wollen, mögen sich melden unter Nr. 3014 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

WERKDRUCK
liefern schnell und billig
Ramm & Seemann
... Leipzig ...
Zirkulare, wirkungsvoll geleht, wozu
Manuskript Montag eingeht,
kommen Mittwoch zur Bestellanfalt.

Anastatischer Druck.

Zur raschen und ungemün billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 \mathcal{M} für 100 Exemplare exkl. Papier.
Berlin N., Müllerstrasse 3a.
A. Dannenberg.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Schwedisches Sortiment

liefert billig und schnell
C. E. Fritze'sche Hofbuchh. in Stockholm.



Gebrüder Paetel in Berlin W.

Weihnachts-Anzeiger

der

Deutschen Rundschau.

Wie in den Vorjahren werden wir auch dem diesmaligen Dezemberheft der »Deutschen Rundschau« einen geschmackvoll gedruckten und arrangierten

Weihnachts-Anzeiger

beigeben, der das Heft eröffnen und hierdurch die Aufmerksamkeit der Leser besonders fesseln wird. ☺ Wir brauchen Ihnen gegenüber die Bedeutung der in ihrem XXX. Jahrgang erscheinenden »Deutschen Rundschau« und den sicheren Erfolg der literarischen Anzeigen in ihr nicht erst hervorzuheben; erwähnen möchten wir nur, dass gerade dieser Weihnachts-Anzeiger einen ganz spezifisch literarischen Charakter trägt, weil das Interesse der Leser nicht durch Inserate andern Inhalts zersplittert wird, und dass jedes Heft der »Deutschen Rundschau«, die ausschliesslich von wohlhabenden, bücherkaufenden Kreisen gelesen wird, vermöge des gediegenen, ernsten Inhalts dauernd in den Händen des Publikums bleibt und daher den Inseraten besonderen Wert und nachwirkenden Erfolg verleiht.

☺ Um Ihnen die Erteilung umfangreicher Insertions-Aufträge zu ermöglichen, haben wir die Preise in folgender Weise festgesetzt:

1/12 Seite = 10 Mark netto bar;	1 Seite = 80 Mark netto bar;
1/6 " = 18 " " " ;	2 Seiten = 120 " " " ;
1/4 " = 25 " " " ;	4 " = 150 " " " ;
1/3 " = 34 " " " ;	8 " = 250 " " " ;
1/2 " = 50 " " " ;	16 " = 400 " " " ;

Wir machen Sie auf die überaus billige Preisstellung aufmerksam und bemerken zugleich, dass wir Beilagen nicht annehmen. ☺ Ihre gefälligen Insertions-Aufträge erbitten wir uns möglichst mit direkter Post, spätestens bis 12. November.

Berlin W., Oktober 1903.
Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.

Velhagen & Klasings MONATSHEFTE

XVIII. Jahrgang 1903/04 Heft 1 1 M 10 S netto

ist, trotz hoher Auflage, infolge fortdauernd eingehender, zahlreicher Nachbestellungen zur Zeit vergriffen. Wir benötigen dringend Exemplare und bitten die Empfänger des Vertriebsmaterials um

**Rücksendung aller entbehrlichen Exemplare von Heft 1
so schnell wie möglich**

nach Leipzig, an unsern Kommissionär, Herrn R. F. Koehler.

Mit Rücksicht darauf, daß wir Heft 1 bei Erscheinen bereitwillig und in jeder Anzahl à cond. geliefert haben, dürfen wir wohl auf prompte Erfüllung unsrer dringenden Bitte rechnen.

Leipzig, den 12. Oktober 1903.

Velhagen & Klasing
Bielefeld und Leipzig.

Gebr. Hoffmann

Herzoglich Bayerische Hof-Buchbinder
Grossbuchbinderei, Leipzig
bitten genau auf Firma zu achten.

Kontroll-Kasse

(Cash. Reg. Co.) A. B. C., anweisend Beträge bis 699.99 und aufrechnend bis 000.000,00., mit Kasse-Streifen, Check-Auswerfer, 4 Jahre lang benutzt, Neupreis 1200 M., habe ich zu verkaufen.

Karl Keil, Rudolstadt, Thür.
Alte Str. 1. I.

Modenklišees gesucht

nebst Beschreibung für das Frauenpublikum der Arbeiterkreise. Angebote mit Preisangabe und Proben an den Verlag „Nach Feierabend“ in Leipzig.

Die Buch- und Kunsthandlung des St. Josef-Vereins in Klagenfurt erbittet sich womöglich direkt Zirkulare über Novitäten des Büchermarktes; Probehefte in einfacher Anzahl unberechnet. Verlagskataloge durch F. Volekmar in Leipzig.

Inseratenteil

von 2 Monatszeitschriften — naturwissenschaftliche und sozialpolitische — beide mit hohen Auflagen, ist pro 1. Januar zu verpachten. Angebote erbitte unter A. 2997 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter in kleinen und Mittelstädten, die als Nebenzweig

Photographische Bedarfsartikel

führen und sich über Neuerungen, Angebote und Verhältnisse dieser Industrie orientieren wollen, mögen eine Probenummer der »Photogr. Industrie« (Fachblatt für Fabrikation und Handel photographischer Bedarfsartikel) verlangen!

Hochachtend

Dresden-A.

Steinkopff & Springer.

Auf Couverts, Streifbänder, Karten et
geschriebene

Adressen

aller
Branchen
u. Länder,
nur unwesentlich
teurer als
mechanisch vervielfältigter
und aufgeklebter,
selbstredend aber viel
wirksamer.

Für Buchhändler mit entsprechendem Rabatt.

Ausführlichen Katalog gratis durch
Arthur Cavael,
i. Fa. Rob. Friese, Leipzig.

Handwagen

zum Transport von Journalen etc., gut und preiswürdig, bei prompter Lieferung empfiehlt
Westfälische Handfuhrgeräte-Fabrik
Inh.: Carl Ley in Siegen.

— Illustrierte Preislisten gratis. —

Low's Export-Geschäft (William Dawson & Sons Ltd.) in London, gegründet 1809.

St. Dunstan's House, Fetter Lane.
Telegr.-Adresse: Rivsam. London.

Kommissionäre für den europäischen Kontinent u. d. Kolonien empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.
Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.
Berlin: Herr W. H. Kühl.
Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

①

Sür Weihnachten.

Wie alljährlich erscheint auch in diesem Jahre unser

Weihnachts=Verzeichnis

einer

Auswahl vorzüglicher Werke,

welche sich zu Festgeschenken eignen,

zu bedeutend ermässigten Preisen.

Wie im Vorjahre besteht das Verzeichnis aus:

4 Seiten Text mit Illustrationen im Format des „Berliner Tageblatt“

und eignet sich infolgedessen auch als Beilage für Zeitungen, Kontinuationen etc.

Es gelangen nur leichtverkäufliche Werke zur Aufnahme,

die ausnahmslos für Festgeschenke geeignet sind.

ZZ Im Vorjahre betrug die Auflage über 1/4 Million Exemplare. ZZ

Obige Ziffer liefert den Herren Kollegen wohl den deutlichsten Beweis, daß der Vertrieb sich recht lohnend gestaltet, zumal wir auf die in dem Verzeichnis angezeigten Werke einen

Rabatt von ca. 40—50% und mehr

gewähren.

Um dem Verzeichnis eine noch größere Verbreitung zu geben, liefern wir dasselbe

weit unter unserem Herstellungspreis

und zwar:

1000 Exemplare mit ihrer Firma	.	für Mk. 5.60.
5000 do.	do. . . .	für Mk. 5.25 pro 1000.
10000 und mehr	do. . . .	für Mk. 5.— „ 1000.

Die Lieferung erfolgt bis ultimo November.

===== Weißer Bestellzettel anbei. =====

Hochachtungsvoll

Berlin S.W.,
Großbeerenstr. 94.

Neufeld & Henius

Verlag und modernes Antiquariat.

Restauflagen
kauft Hannemann's Buchh. in Berlin.
Klischees

für 2 Zeitschriften — naturwissenschaftliche und der Völkerkunde — werden leihweise gesucht. Angebote erbitte unter M. D. D. 2996 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig
erbittet direkt netto bar alle Besprechungen der Schrift von Bücher, Der deutsche Buchhandel und die Wissenschaft.

Th. J. Plange in Paris VIII
empfiehlt sich zur prompten und reellen Besorgung des Übersetzungsrechtes französischer Werke aller Art und gibt Nachweise über Neuerscheinungen und in Vorbereitung befindliche Sachen.

Med. und theol. Bücher
prot.- kaufen
Krüger & Co. in Leipzig.

J. G. Schelter & Giesecke
Kunstanstalt · Leipzig

Hochätzungen ein- und mehrfarbig
in vornehmster Ausführung
Originalgetreue Dreifarbenätzungen
Vervielfältigung von Druckstöcken
jeder Art

Alle unverlangten Sendungen

gehen unter Nachnahme von 40 h das kilo für Spesen zurück, auch übernehmen wir keinerlei Haftpflicht dafür. Die letzten Ballen bringen wieder eine Menge unverlangter und für uns ganz unbrauchbarer Novitäten- und Lagerfundstücke, durch die wir nur Arbeit und hohe Spesen haben. Wir machen deshalb auf unsere schon mehrfach ausgesprochene Erklärung wiederholt aufmerksam.

Mannheim.
Julius Hermann's Buchhandlung.

Plötzlich und unerwartet wird mir die tieferschütternde Nachricht, dass mein treuer Freund, Teilhaber und Mitarbeiter

Carl Paul Günther

i. Fa. C. F. Tiefenbach

nach jahrelang standhaft getragenen Bewusstsein, den Todeskeim in sich zu bergen, abgerufen wurde.

Ein gutes Wissen, gediegene Selbstbildung und edle Gesinnung wird jeder, der den lieben Entschlafenen kannte, ihm nachrühmen. Sein Name und sein Wirken werden ein unauslöschliches Gedenken in mir fortleben lassen. Ich rufe ihm ein

„Ruhe sanft“

in die Ewigkeit nach.

Fritz Tiefenbach,
i. Fa. C. F. Tiefenbach.

Der Begründer und Chef unseres Hauses,

Herr Rudolf Oldenbourg senior,

ist heute im fast vollendeten zweiundneunzigsten Lebensjahre sanft und schmerzlos hinübergegangen.

Wir bitten um stilles Beileid.

München, den 10. Oktober 1903.

R. Oldenbourg,
Verlagsbuchhandlung und technischer Betrieb.

Samstag abend verschied unser hochverehrter Seniorchef

Herr Rudolf Oldenbourg

im Alter von nahezu zweiundneunzig Jahren.

Wir verlieren an ihm einen Chef, der bis in sein hohes Alter in liebenswürdiger Freundschaft uns zugetan war und mit seltener Herzengüte jederzeit warmen Anteil am Geschehe der Angestellten seiner Firma nahm.

Er wird uns und unserer Dankbarkeit unvergesslich bleiben.

München u. Berlin, 12. Oktober 1903.

Die Angestellten der
Verlagsbuchhdlg. R. Oldenbourg.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8081. — Verzeichnis häufig erscheinender Bücher. S. 8082. — Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig. S. 8083. — Nachtrag. S. 8083. — Uebersicht von Tagesneuigkeiten aus Zeitungen. S. 8084. — Kleine Mitteilungen. S. 8085. — Personalnachrichten. S. 8086. — Anzeigebblatt. S. 8087—8116.

Administration d. „Welt“ 8103.	Cotta'sche Bk. Nbf. 8098. 8099.	Hannemann's Bk. in Brln. 8116.	Koebner in Brsl. 8106.	Rijhoff in Haag 8107.	Simmel & Co. 8109.
Amelang'sche Bk. in Charl. 8110.	Creuzer 8110.	Hansen in Kop. 8109.	Köhler in Dr. 8091. 8092. 8103.	Röhler in Bre. 8087.	Solinus 8110.
André in Prag 8109.	Damm in Dr. 8093.	Harich 8106.	Koehler Sort. in Le. 8106.	Oldenbourg in Mü. 8116.	Sponholz 8110.
Ant. Liter.-art. in Brln. 8108.	Dannenberg in Brln. 8113.	Garrasjowly 8107.	Koepfen in Dortmund. 8108.	d'Oleire 8110.	Springer in Brln. 8094.
Angelt. d. Brbh. Oldenbourg 8116.	Danner in Wähth. 8112.	Garrwitz, W. 8108. 8110.	Köfel'sche Bk. in Kempt. U. 3.	Pactel, Gebr. 8113.	Steinbock & Sp. 8114.
Anton in Halle 8107.	David's in Schwerin 8107.	Hedemast's Nbf. 8107.	Kraus Brl. in Brln. 8102.	Pfeffer'sche Bk. in Halle 8108.	Steinmetz in Dff. 8105.
Baer & Co. 8096. 8103. 8104. 8105.	v. Deder's Berl. 8095.	Heede 8106.	Krüger & Co. 8107. 8116.	Pfeiffer'sche Bk. in Halle 8108.	Stoll in Freib. 8087.
Bangel & Sch. 8110.	Deibler's Nbf. 8105.	Heger in Wien 8108.	Krumm in Remsch. 8107.	Pichler's Wwe. & S. 8111.	Streitand, S. 8107.
Beder in Mü. 8107.	Delbanco 8106.	Heinrich in Dr. 8088.	Kühkopf 8109.	Plange 8116.	Stuber's Bk. in Würzb. 8106. 8109.
Behrendt in Bonn 8109.	Dente 8112.	Heinrich in Straßb. 8109.	Kuhn in Le. 8107.	Plon-Nourrit & Cie. U. 2.	Taubner in Düff. 8109.
Bergstracker's Hofb. in Darmst. 8106.	Dohrn in Dr. 8092.	Heinrichshofen in Magdeb. 8106.	Kymmel 8104.	Rabe in Mü. 8107.	Thomas in Mühl. 8107.
Bettenhausen 8108.	Dunder, A. 8104.	Heimich 8109.	Lag 8109.	Raabe's Nachf. 8106.	Tiefenbach 8016.
Bibliothek d. B. u. B. 8116.	Ebenhöf'sche Bk. 8106.	Hermann in Mannh. 8107. 8116.	Lehmann, P., in Brln. 8110.	Ramm & S. 8113.	Trotzsch Nbf. 8110.
Björds Ant. 8107.	Eckel 8109.	Hergberg in Brln. 8110.	Leutner'sche Bk. 8111.	Reinhardt in Fulda 8105.	Trübenmeyer, W., in Le. 8105.
Blackwell 8108.	Eckstein & W. 8111.	Hesling G. m. b. H. 8096.	Le Soudier 8108.	Richter in Tüf. 8109.	Veit & Comp. 8104.
Blom 8087.	Elsner 8089. 8103.	Hirsch in Mü. 8108.	Lind in Karlsru. 8108 (2).	Rider in Gieß. 8108. 8109. 8110.	Veitagen & Kl. 8114.
Bong 8097.	Endler's Bk. 8106.	Höfner in Dr. 8104.	Lindauer'sche Bk. in Mü. 8107.	Rider in St. P. 8108.	Vereinigte Bau- u. Papierfabr. U. 4.
Boß Wwe. 8104.	Feller & G. 8108.	Hoffmann, Gebr., in Le. 8114.	Lorenz in Le. 8108.	Rieder in Forzh. 8108.	Verl. „Internat.“, in Le. 8089.
Boysen & W. 8108.	Fernau 8112.	Hoffmann, R., in Le. 8103.	Lorenz in Alt. 8105.	Rieger in Mü. 8110.	Verl. „Nachfeterabend“ 8114.
Brader in Lepl. 8109.	Fink in Pnz 8111.	Hoffmann'sche Brbh. in Stu. U. 2.	Lov's Exp.-Geich. 8114. U. 4.	Roemer in Wiesb. 8108.	Verlagsanst. Benziger & Co. U.-G. in Einj. 8090.
Braunmüller 8010.	Fischer, F. G., in Le. 8087.	Hohbaum 8112.	Lüneburg Sort. 8109 (2).	Robdewig 8108.	Verlagsanst., Destr., in Wien U. 1.
Brodhaus' Sort. 8105. 8107.	Fleischer Sort. in Le. 8107.	Holze & P. 8111.	Lüpfel & Co. 8094.	Röppel & Co. 8087.	Verlagsanst., Batern., in Brln. 8105.
Bruer & Co. 8094.	Fod G. m. b. H. 8105.	Hohmann in Danz. 8109.	Marcus, R. & S., in Brsl. 8095.	Rosenthal, L., in Mü. 8106.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Buch- u. Antk., Gasler, 8105.	Förster & B. U. 4.	Höber in Schrob. 8104.	Marhold 8096.	Rothberg'sche Bk. in Le. 8106.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Buch. d. Ev. Stifts in Eobl. 8106.	Frederking 8110.	Jacob's Nbf. in Nachen 8109.	Mante Söhne in Ha. 8096.	Rothader 8106.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Buch., Polyt., in Brln. 8103.	Frid in Wien 8088.	Jesse in Mü. 8110.	Mayer, S., in Stu. 8107. 8109.	Rother in Le. 8107.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Buch. d. St. Joseph-Ver. in Klag. 8114.	Friedrich in Brln.-Carlsh. 8107.	Jäger in Mü. 8109.	Reißner in Witt. 8109.	Rübe 8090.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Buch. d. Watsenb. in Halle 8090.	Fritsch in Mü. 8108.	Jante in Brln. 8093.	Reißner in Witt. 8109.	Schaub 8108.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Buchholz in Mü. 8106.	Fritze in Stockh. 8113.	Jänter jun. 8112.	Reißner in Witt. 8109.	Schelter & G. 8116.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Burgersdijf & N. 8109. 8110.	Fritzsche & Schmidt 8094.	Kantorowicz 8106.	Reißner in Witt. 8109.	Schlöffel 8107.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Burmeister in Stettin 8107.	Froben Verl. 8093.	Kaufmann in Hf. a. M. 8106.	Reißner in Witt. 8109.	Schmidt in Raumb. 8109. 8110 (2).	Verlagsanst., in Brln. 8105.
de Busby 8109.	Froben Verl. 8093.	Kaufmann in Dr. 8104. 8110.	Reißner in Witt. 8109.	Schmidt, G., in Ddb. 8108.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Cammermehers Bqg. 8109.	Froben Verl. 8093.	Kell in Rud. 8114.	Reißner in Witt. 8109.	Schmidt & Co. in Le. 8112.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Cavaci 8114.	Froben Verl. 8093.	Kiehe in Bre. 8109.	Reißner in Witt. 8109.	Schneider in Düff. 8100.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Claj, R.-A., 8087.	Froben Verl. 8093.	Kittler in Le. 8107.	Reißner in Witt. 8109.	Schneider, Fr., in Le. 8108.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Enobloch 8087. 8094.	Froben Verl. 8093.	Kleinmann & Co. 8111.	Reißner in Witt. 8109.	Schönung, F., in Mannh. 8110.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
Expensive 8094.	Froben Verl. 8093.	Kling in Tuttl. 8106.	Reißner in Witt. 8109.	Schönung, F., in Osnabr. 8105.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
	Froben Verl. 8093.	Klog in Magdeb. 8112.	Reißner in Witt. 8109.	Schönung, F., in Mü. 8105.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
	Froben Verl. 8093.	Koch in Königsb. 8096. 8109. 8110.	Reißner in Witt. 8109.	Schulze, G., in Le. 8108.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
	Froben Verl. 8093.	Koch in Mü. 8111.	Reißner in Witt. 8109.	Seemann, G., Nbf. 8111.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
	Froben Verl. 8093.		Reißner in Witt. 8109.	Seidel & S. 8108.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
	Froben Verl. 8093.		Reißner in Witt. 8109.	Seigmund, R., in Brln. 8110.	Verlagsanst., in Brln. 8105.
	Froben Verl. 8093.		Reißner in Witt. 8109.		Verlagsanst., in Brln. 8105.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsche Buchhändlerhaus, Hofbitalstraße

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Rempten (Bayern).

Hochland

Monatsschrift für alle Gebiete des Wissens, der Literatur und Kunst.

Herausgegeben von

Karl Muth.



Das zweite Heft (Novemberheft) erscheint bis Ende Oktober und hat folgenden Inhalt:

Das religiöse Leben — ein Hochland der Seele. Von Universitätsprofessor Dr. Jos. Mausbach. — Ernst von Casaulx in seinen Briefen. Von Universitätsprofessor Dr. R. Stölzle. — Er zog mit seiner Muse. Von Bernard Wieman. (Fortsetzung.) — Bedenken wider Ibsen. Von einem Süddeutschen. — Ich bin nur einer. Gedicht von Franz Eichert. — Die Wandmalereien der jirtinischen Kapelle. Von Hofrat Universitätsprofessor Dr. L. Pastor. (Schluß.) — Im Banne des Wegs. Gedicht von Christian Wagner. — Der Kampf um den Südpol. Von Polarfahrer Th. Lerner. — Erinnerungen an Papst Leo XIII. Von Archivdirektor Geheimrat Dr. Fr. von Weech. — Onkel Fedia. Novelle von Melchior de Bogué. — Eduard Mörikes Frau. Von Oberjustizrat Eduard Eggert. (Schluß.) — Kritik. Ein populäres Napoleonsbuch. Von Karl Bleibtreu. — Hochland-Echo: Oberflächen-Kultur. — Fin-de-siecle-Konvertiten. — Rundschau.

Die Aufnahme unserer Monatsschrift darf, wie wir mit Befriedigung konstatieren können, als eine geradezu glänzende bezeichnet werden. Es liegen uns außer den vorzüglichen Besprechungen der Presse ganze Stöße von privaten Zuschriften vor, worin überall betont wird, daß 'Hochland' einem gerade in katholischen Kreisen sehr lebhaft empfundenen Bedürfnisse gerecht werde. Inhalt und Ausstattung finden rückhaltlos Anerkennung.

Wir ersuchen Sie hiermit um gefl. umgehende Angabe ihres Bedarfes von Heft 2 u. f.

Um die Ermittlung der Kontinuation zu erleichtern, stellen wir Heft 2 außerdem noch in mäßiger Zahl à cond. zur Verfügung; ferner liefern wir jenen Firmen, welche eine ausgedehnte Versendung des ersten Heftes vorgenommen haben, Anfragekarten mit Bestellzettel behufs direkter Versendung. Firma-Ausdruck kann aus technischen Gründen nur bei Bedarf von mindestens 100 Anfragekarten erfolgen.

Wir erhalten täglich noch zahlreiche direkte Bestellungen auf Probehefte, ein Beweis, daß sich eine fortgesetzte Verwendung für die Zeitschrift noch fortwährend lohnt. Durch Beilegen und direkte Versendung von etwa

100,000 Prospekten

wird die Nachfrage noch für längere Zeit eine lebhaftere bleiben, und bitten wir daher, auch das erste Heft stets noch vorrätig zu halten.

Rempten, im Oktober 1903.

Hochachtungsvoll

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Vereinigte Bautzner Papierfabriken

Tages-Erzeugung 35 000 Kilo * 7 Papiermaschinen
BAUTZEN i. S.

Halbstoff- und Holzstoff-Fabriken.

Kupfer-, Bunt-, Karten-, Werk-, Noten-, Licht-,
Autotypie-Druckpapiere in Bogen u. Rollen;

BRIEF-, NORMAL-, KANZLEI-,
KONZEPT- UND KARTONPAPIERE.

* Gestrichene Kunstdruckpapiere *

Rohpapiere

für Luxus-, Karton-, Chromo-, Kunstdruck- und
Buntpapier-Fabriken.

VERTRETER:

Charlottenburg: Paul Oetter, Bleibtreustrasse 45
Leipzig: C. Marxhausen, Körnerplatz 6
München: Eugen Knorr, Heustrasse 30
Bremen: F. W. Dahlhaus.



Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille
Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille
· · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger
originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-
werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und
wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunftbeilagen ufw.

Beste Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligst.

Als

Prächtigstes Geschenkwerk

bringen wir zur Empfehlung:

„Representative Art of our time.“

In geschmackvollem Einbände und derselben Grösse wie „English Water Colour.“

Preis 31 sh 6 d net ord.

nur fest!

nur fest!

Dieses Werk, das einzig in seiner Art dasteht, enthält sieben Original-Radierungen und Mezzotintos, vier Auto-Lithographien, eine Gravüre nach Herkomer, einen Holzschnitt, fünfzehn farbige Faksimile-Reproduktionen nach Ölgemälden von ersten, modernen Malern, elf farbige Faksimile-Reproduktionen nach Aquarellen von hervorragenden Künstlern, sechs farbige Faksimile-Reproduktionen nach Pastel-Bildnissen, und andere prächtige Gemälde. Auch neun Essays über interessante Kunst-Subjekte sind dem Werke beigegeben.

Eventl. Bestellungen bitten zu richten an

London E. C., im Oktober 1903
St. Dunstan's House, Fetter Lane, Fleet-Street.

Low's Export Geschäft.
(Wm. Dawson & Sons, Ltd.)